438.6
Sp4w
G

C. Detloff's Buchhandlung
Freieſtraße 40
hält ſtets alle in den hieſigen Schulen
eingeführte Lehrbücher vorräthig.

UNIVERSITY OF ILLINOIS
LIBRARY

Class 438.6 Book Sp4u Volume

Heyne Library 1909

My 09-10M

Übungsbuch

zum Übersetzen

aus dem Lateinischen ins Deutsche

und

aus dem Deutschen ins Lateinische

für die untersten Gymnasialklassen bearbeitet

von

F. Spieß,
weil. Professor am Gelehrten-Gymnasium zu Wiesbaden.

Erste Abteilung:

für Sexta.

Fünfzigste Auflage.

Essen,
Druck und Verlag von G. D. Bädeker.
1880.

438.6
Sp4u

Vorrede zur ersten Auflage.

Daß die bekannten Vorschläge des Herrn Dr. Rudhardt, über deren Haltbarkeit bis jetzt ein entscheidendes, auf Erfahrung gestütztes Urtheil letzter Instanz noch nicht vorliegt, wenigstens zur Beseitigung mancher Uebelstände beigetragen haben, welche zunächst schon bei einer aufmerksamen Beobachtung der bisherigen Unterrichtsweise in's Auge fallen mußten, dies werden auch die entschiedensten Gegner der Memorirmethode zugeben. Das von ihm, wenn auch nicht zuerst, doch mit besonderem Nachdruck ausgesprochene Wort, der Unterricht müsse eine Aenderung dahin erleiden, daß der Schüler mehr, als sonst geschah, auch auf empirischem Wege in die lat. Sprache eingeführt werde, war eine wohl zu beherzigende Mahnung. Auch haben selbst unter den Lehrern, welche gegen die Aufnahme der Memorirübung sich erklärten, manche das Wort zu Herzen genommen, und mit Recht. Denn betrachten wir nur, was uns hier zunächst berührt, die Art und Weise, wie auf der untersten Bildungsstufe das Lateinische gelehrt wurde und gelehrt wird, wie viel Verkehrtes und Hinderliches findet sich da, besonders in den dem Unterrichte zu Grunde liegenden Übungsbüchern! Während man es vergaß, daß der Schüler so rasch als möglich Herr werden müsse über ein, wenn auch eng begrenztes Gebiet des fremden Sprachschatzes, sind die Beispiele häufig entweder nur in der Absicht gewählt, daß jedes Wörtlein, das irgendwo unter den Ausnahmen bei einer Genusregel vorkommt, seine Stelle finde, oder so, daß man dem Knaben vorzugsweise Gegenstände aus der nahen und nicht nahen Sinnenwelt vorführte. So giebt es viele Bücher, deren Verfasser bei einer grenzenlosen Weitläufigkeit und einem unsichern Umherirren auf dem weiten Felde der lateinischen Sprache es nicht scheuen, die Schüler mit Übungen zu quälen, in denen „schmackhafte Mohrrüben", „gefleckte Giraffen", „zottige Schäferhunde", „Kohlenpfannen" und Hunderte von Dingen der Art vorkommen. Soll denn der zehnjährige Knabe etwa die lateinischen Wörter „camelopardalis maculata, canis pastoralis villosus" etc. etc. seinem Gedächtnisse einprägen, oder ist es überhaupt rathsam und nothwendig, daß er einer Regel zu Gefallen ein etwa bei Plinius einmal vorkommendes Wörtlein behalte, und daß er von siser wisse, daß es Singularis generis neutrius, siseres aber den Pluralis bilde? — Fort mit diesem nutzlosen quälerischen Treiben! Der Schüler soll vertraut werden mit den Wörtern, die ihm bei der Lektüre der Klassiker unentbehrlich sind, und für den Anfang nur mit denen, welche am häufigsten vorkommen; er muß ferner vertraut werden mit den Formen. Dies sind die beiden Forderungen, die an den Unterricht auf der untersten Bildungsstufe zu stellen sind. Sie werden sich aber wohl leicht und sicher erfüllen lassen, wenn der Anfänger im ersten Jahre etwa 900 der am häufigsten vorkommenden lateinischen Wörter auswendig lernt und Gelegenheit findet, an ihnen sich im Gebrauche und in rascher Handhabung der Formen zu üben.

Die Absicht, ein aus diesem Gesichtspunkte angefertigtes Buch den Schülern in die Hände zu geben, hat mich nun geleitet, wiederholte Aufforderungen von Seiten mir befreundeter und von Seiten selbst mir unbekannter Kollegen, daß ich eine Anleitung für den lat. Unterricht in den untersten Klassen entwerfen möchte, nicht länger von der Hand zu weisen. Es wird dieselbe an die früher von mir herausgegebenen und mit Beifall aufgenommenen Übungsbücher für IV. und III. sich anschließen.

Über den Gebrauch derselben Winke und Andeutungen zu geben, habe ich nicht für nöthig erachtet, da die Einrichtung des Büchleins schon darauf hinweist, daß bei jedem Kapitel die vorgedruckten Wörter memorirt werden sollen. Nur das Eine füge ich hinzu, daß in den Übungsstücken zum Übersetzen zwar nur die schon gelernten Vocabeln vorkommen, daß aber dennoch von Zeit zu Zeit eine Repetition der früheren Memorir-Pensa unerläßlich sein wird, damit sie der Schüler sich zum wirklichen und unverlierbaren Eigenthume mache. Die zweite Abtheilung für Quinta (Septima) wird ganz in der Kürze folgen und schon zu Ende der Herbstferien ausgegeben werden.

Fr. Spieß.

191444

Vorrede zur siebzehnten Auflage.

Die fortwährende Gunst, deren sich dieses Büchlein zu erfreuen hat, ist für den Herausgeber eine Aufforderung gewesen, dasselbe im Einzelnen abermals einer sorgfältigen Revision zu unterziehen und die Mängel, welche sich beim Gebrauche gezeigt hatten, zu entfernen. Das Kapitel über die Comparation der Adiectiva kann vor dem Hülfszeitwort esse und das über die Zahlwörter vor der ersten Conjugation behandelt werden. Für gefällige Mittheilung einer Anzahl von Bemerkungen sage ich dem Herrn Dr. Grumme in Bielefeld freundlichen Dank.

Möge das Büchlein in dieser neuen Auflage zu den alten sich viele neue Freunde erwerben!

Essen, im Juli 1865. **W. Buddeberg.**

Vorwort zur neunzehnten Auflage.

Die freundliche Aufnahme, welche diesem Übungsbuche seit einer Reihe von Jahren zu Theil geworden ist, hat mich ermuthigt, die Arbeit zweier heimgegangener Freunde aufzunehmen. Mit derselben Treue, wie meine Vorgänger, werde ich diese Arbeit weiterzuführen suchen.

Meine Bemühung um die vorliegende Auflage beschränkt sich auf eine genaue Durchsicht und einige Aenderungen im Text und in den Wörterverzeichnissen, welche nothwendig erschienen. Einige Berichtigungen verdanke ich dem Herrn Dr. Anton in Essen und dem Herrn Collegen Meltzer in Nordhausen, welchen ich, wie den Herren Dr. Schimmelpfeng in Marburg und Dr. Grumme in Bielefeld, denen der verstorbene Oberlehrer Buddeberg so manche schätzenswerthe Bemerkungen verdankte, hiermit den herzlichsten Dank ausspreche.

An alle Herren Collegen, welche sich dieses Büchleins bedienen, richte ich die Bitte, mir ihre Bemerkungen und Berichtigungen gütigst mittheilen zu wollen, damit zum Vortheile der Jugend dieses Übungsbuch immer mehr vervollkommnet werde.

Möchte auch diese neue Auflage recht viele Freunde finden!

Saarbrücken, im Mai 1866. **W. Schmitz.**

Vorrede zur fünfzigsten Auflage.

Der beste Beweis für die Brauchbarkeit des vorliegenden Übungsbuches, dessen erste Auflage im Jahre 1845 erschien, ist die fünfzigste Auflage desselben, wie der Umstand, daß schon so manche Sätze aus demselben in andere Übungsbücher übergegangen sind.

Auch in dieser Auflage sind, wie in den früheren, nicht wenige Sätze geändert worden, namentlich solche, deren Inhalt dem Alter der Sextaner nicht recht entsprechend zu sein schien; wobei jedoch die Möglichkeit der Benutzung früherer Auflagen nicht außer Acht gelassen worden ist. Die Hauptänderung ist die Numerierung der Sätze, wodurch es dem Lehrer möglich wird, auf die einfachste Weise auch außer der Reihe die Sätze zu bestimmen und übersetzen zu lassen. Ferner hat bereits in dieser 50. Auflage die vorgeschriebene deutsche Rechtschreibung Berücksichtigung gefunden. Ein Verzeichnis der vorkommenden Eigennamen findet sich am Schluß des Buches. Für die freundlichen Winke, welche dem Herausgeber von bewährten Schulmännern gegeben worden sind, sagt er denselben hiedurch den herzlichsten Dank.

So möge denn das Buch seine weitere Wanderung antreten und recht vielen Schülern Nutzen und Förderung bringen, sich die alten Freunde erhalten und neue Freunde erwerben!

Saarbrücken, im März 1880. **W. Schmitz.**

Erstes Kapitel.

Substantiva der ersten Deklination.

1. Afrĭca, Afrika.
2. agrĭcŏla, der Landmann.
3. āla, der Flügel.
4. ălauda, die Lerche.
5. ămicitia, die Freundschaft.
6. ancilla, die Magd.
7. ăqua, das Wasser.
8. ăquĭla, der Adler.
9. āra, der Altar.
10. arēna, der Sand, die Sandwüste.
11. Asia, Asien.
12. Athēnae (Plur.), arum, Athen.
13. audācia, die Kühnheit.
14. ăvarĭtia, der Geiz, die Habsucht.
15. bestia, das Tier.
16. Britannia, Britannien, England.
17. causa, die Ursache, der Grund.
18. cŏlōnia, die Pflanzstadt, Niederlassung, Kolonie.
19. constantia, die Ausdauer, Standhaftigkeit.
20. cōpia, die Menge, der Vorrat, Plur. die Truppen.
21. cŏrōna, die Krone, der Kranz, Schmuck.
22. cūra, die Sorge.
23. dĕa (Dat. u. Abl. Plur. deābus), die Göttin.
24. Diāna, Diana (Göttin der Jagd).
25. diligentia, die Sorgfalt, der Fleiß.
26. divĭtiae (Plur.), arum, der Reichtum.
27. doctrīna, die Gelehrsamkeit.
28. ĕpistŏla, der Brief.
29. Eurōpa, Europa.
30. fabŭla, die Fabel.
31. fāma, der Ruf.
32. fămilia, die Familie.
33. fēmĭna, die Frau.
34. figūra, die Gestalt.
35. filia (Dat. u. Abl. Plur. filiābus), die Tochter.
36. forma, die Form, Gestalt, Schönheit.
37. fortūna, das Glück, Schicksal.
38. fossa, der Graben.
39. fŭga, die Flucht.
40. Gallia, Gallien.
41. gallĭna, die Henne, das Huhn.
42. Germānia, Deutschland.
43. glōria, der Ruhm.
44. Graecia, Griechenland.
45. Helvētia, die Schweiz.
46. Hispānia, Spanien.
47. histŏria, die Geschichte.
48. hōra, die Stunde.
49. incŏla, der Einwohner, Bewohner.
50. inimicĭtiae (die feindlichen Gesinnungen), die Feindschaft.
51. iniūria, das Unrecht, die Beleidigung.
52. inŏpia, der Mangel, die Not.
53. insŭla, die Insel.
54. ira, der Zorn.
55. Itălia, Italien.
56. iustĭtia, die Gerechtigkeit.
57. laetĭtia, die Freude.
58. lingua, die Zunge, Sprache.
59. litĕra, der Buchstabe, Plur. der Brief, die Wissenschaften.
60. lūna, der Mond.
61. luxŭria, die Schwelgerei, Üppigkeit.

62. mĕmŏria, das Gedächtniß, Andenken.
63. mensa, der Tisch.
64. mŏdestia, die Bescheidenheit.
65. nātūra, die Natur, Beschaffenheit.
66. nauta, der Schiffer.
67. pătientia, die Geduld, Ausdauer.
68. pătria, das Vaterland, (die Vaterstadt).
69. pĕcūnia, das Geld.
70. Persa, der Perser.
71. pigrĭtia, die Faulheit.
72. planta, die Pflanze.
73. plŭvia, der Regen.
74. poena, die Strafe.
75. poëta, der Dichter.
76. porta, das Thor, die Thüre.
77. pŏtentia, die Macht.
78. praeda, die Beute.
79. provincia, die Provinz.
80. prūdentia, die Klugheit.
81. puella, das Mädchen.
82. pugna, der Kampf, die Schlacht.
83. rēgīna, die Königin.
84. rīpa, das Ufer (des Flusses).
85. Rōma, Rom.
86. rŏsa, die Rose.
87. săgitta, der Pfeil.
88. săpientia, die Weisheit.
89. schŏla, die Schule.
90. scientia, das Wissen, die Wissenschaft, Kenntnis.
91. scrība, der Schreiber.
92. Scўtha, der Scythe.
93. sententia, die Meinung.
94. Sicĭlia, Sicilien.
95. silva, der Wald.
96. stella, der Stern.
97. sŭperbia, der Stolz, Übermut.
98. terra, die Erde, das Land.
99. tristĭtia, die Trauer, Traurigkeit.
100. umbra, der Schatten.
101. ūva, die Traube.
102. vĭa, der Weg, die Straße.
103. victōria, der Sieg.
104. vīta, das Leben.

et, und — est, er (sie, es) ist — sunt, sie sind. — hăbet, er (sie, es) hat — hăbent, sie haben.

Regel.

Der Nominatīvus steht auf die Frage wer? oder was?
Der Genetīvus steht auf die Frage wessen?
Der Datīvus steht auf die Frage wem? oder für wen?
Der Accusatīvus steht auf die Frage wen? oder was?
Der Vocatīvus ist der Casus der Anrede.
Der Ablatīvus steht auf die Frage wovon? womit?

A. 1. Germania est terra Europae. 2. Regina habet coronam. 3. Aquilae habent alas. 4. Incolae insularum habent divitias. 5. Scythae habent sagittas. 6. Sicilia est insula Italiae. 7. Luxuria est causa inopiae. 8. Graecia est patria poetarum. 9. Filiae agricolae habent rosas. 10. Roma habet portas. 11. Insula est patria nautarum. 12. Sapientia est gloria incolarum Graeciae.

B. 1. Scythae sunt incolae Asiae. 2. Iniuriae sunt causa inimicitiarum. 3. Roma est schola literarum. 4. Victoria est causa laetitiae. 5. Persis est*) fama iustitiae. 6. Coloniis Graeciae est

*) Deutsch: die Perser haben. So wird das Deutsche: hat, haben, besitzen, oft durch est, sunt u. s. w. mit dem Dativ des Besitzers übersetzt.

potentia et gloria. 7. Amicitia est corona vitae. 8. Pugna nautarum est causa victoriae, praedae, gloriae. 9. Modestia est gloria puellarum. 10. Copiis Scytharum et Persarum sunt sagittae.

C. 1. Feminis nautarum est copia gallinarum. 2. Inimicitiae incolarum Graeciae sunt causa pugnarum. 3. Iustitia est gloria incolarum Romae. 4. Germania habet copiam silvarum. 5. Patientia et audacia copiarum sunt causae potentiae patriae. 6. Incolis Galliae est audacia, incolis Germaniae patientia. 7. Diligentia est causa doctrinae. 8. Fama modestiae est corona feminarum. 9. Aquilis sunt alae.

D. 1. Britannia est insula Europae. 2. Agricolis sunt gallinae. 3. Pluvia est causa inopiae. 4. Filiae agricolae sunt ancillae. 5. Silvae habent copiam plantarum. 6. Coloniis portae et fossae sunt. 7. Poena pigritiae est inopia. 8. Iniuria est causa inimicitiarum. 9. Gloria poëtarum est superbia patriae. 10. Insulis sunt silvae et silvis bestiae. 11. Scriba habet mensam. 12. Constantia est causa victoriae. 13. Europae est copia bestiarum.

E. 1. Sicilien ist eine Insel Europas. 2. Der Adler hat Flügel. 3. Die Göttinnen haben Altäre. 4. Griechenland, Italien (und) Deutschland sind Länder Europas. 5. Die Königinnen haben Kronen. 6. Griechenland ist das Vaterland des Dichters. 7. Der Ruf der Gelehrsamkeit ist ein Ruhm Deutschlands. 8. Die Perser und Scythen haben Pfeile. 9. Der Fleiß ist die Ursache der Freude des Mädchens. 10. Afrika hat die Gestalt einer Insel. 11. Die Gräben der Inseln haben Wasser. 12. Die Not ist für die Landleute die Ursache des Fleißes. 13. Britannien hat eine Menge Hühner.

F. 1. Der Schreiber hat einen Brief der Königin. 2. Die Adler sind Bewohner der Wälder. 3. Die Faulheit ist die Ursache der Strafe. 4. Der Mangel ist Ursache der Trauer. 5. Die Gräben haben eine Menge Wassers. 6. Die Königinnen haben Macht und Reichtum. 7. Die Frauen Deutschlands sind der Ruhm des Vaterlandes. 8. Die Mädchen der Landleute haben Geld. 9. Die Wälder haben eine Menge Tiere. 10. Die Pfeile der Scythen sind eine Beute der Perser. 11. Die Landleute haben Frauen und Töchter. 12. Die Schiffer haben Ausdauer und Kühnheit.

G. 1. Die Dichter sind der Ruhm Griechenlands. 2. Die Tiere des Waldes sind eine Beute der Adler. 3. Der Fleiß ist die Ursache des Ruhmes und des Reichtums. 4. Gerechtigkeit und Bescheidenheit sind die Ursachen der Freude. 5. Die Wissenschaften sind der Ruhm Athens. 6. England und Spanien haben Kolonieen. 7. Der Sieg der Truppen ist die Freude der Einwohner. 8. Die Wälder Deutschlands und Galliens haben eine Menge Pflanzen und Tiere. 9. Rosen und Trauben sind für die Mädchen eine Ursache der Freude.

H. 1. Sicilien und Britannien sind Inseln. 2. Diana ist die Göttin der Wälder. 3. Das Glück der Landleute ist die Ursache des Stolzes. 4. Die Schulen sind der Ruhm Deutschlands. 5. Die Mägde der Königin sind Töchter der Bewohner des Landes. 6. Standhaftigkeit ist der Weg des Glücks. 7. Die Hennen sind eine Beute der Adler. 8. Afrika hat Sandwüsten. 9. Die Bescheidenheit der Mädchen ist die Ursache der Freude der Familie. 10. Gallien hat eine Menge Trauben. 11. Der Zorn der Göttin ist die Ursache der Not. 12. Briefe sind für die Mädchen ein Grund der Freude.

Zweites Kapitel.

Substantiva der zweiten Deklination.

1. aedificium, das Gebäude.
2. Aegyptus, Ägypten.
3. ămīcus, der Freund.
4. angĕlus, der Engel.
5. animus, die Seele, der Geist, der Mut.
6. annus, das Jahr.
7. annŭlus, der Ring.
8. argentum, das Silber.
9. arma (Plur.), orum, die Waffen.
10. ăsĭnus, der Esel.
11. aurum, das Gold.
12. autumnus, der Herbst.
13. auxilium, die Hülfe.
14. ăvus, der Großvater.
15. bellum, der Krieg.
16. bĕnĕficium, die Wohlthat.
17. bŏnum, das Gut, das Glück.
18. campus, das Feld.
19. castra (Plur.), orum, das Lager.
20. cervus, der Hirsch.
21. cĭbus, die Speise.
22. coelum, der Himmel.
23. consilium, der Rat, der Entschluß, der Plan, die Klugheit.
24. Corinthus, Corinth (eine Stadt).
25. damnum, der Schaden.
26. Delphi (Plur.), orum, Delphi (eine Stadt).
27. deus, Gott, (Voc. deus).
28. digĭtus, der Finger.
29. discipŭlus, der Schüler.
30. dŏlus, die List.
31. dŏmĭnus, der Herr, Gebieter.
32. dōnum, die Gabe, das Geschenk.
33. ĕlĕphantus, der Elefant.
34. ĕquus, das Pferd.
35. exemplum, das Beispiel.
36. ferrum, das Eisen.
37. fĭlius, der Sohn. (Voc. fili).
38. flŭvius, der Fluß.
39. fŏlium, das Blatt.
40. Gallus, der Gallier.
41. gallus, der Hahn.
42. gaudium, die Freude.
43 gĕmĭni (Plur.), orum, die Zwillingsbrüder.
44. Germānus, der Deutsche.
45. glădius, das Schwert.
46. Graecus, der Grieche.
47. hortus, der Garten.
48. impĕrium, der Befehl, die Herrschaft.
49. Indus, der Indier.
50. inimĭcus, der Feind.
51. inĭtium, der Anfang.
52. instrūmentum, das Werkzeug.
53. Lacedaemŏnius, der Lacedämonier.
54. Latīnus, der Latiner.
55. legātus, der Gesandte.
56. lignum, das Holz.

57. lŏcus, der Ort, die Stelle.
58. lūdus, das Spiel.
59. mălum, das Übel.
60. mĕdĭcus, der Arzt.
61. metallum, das Metall.
62. mŏdus, das Maß, die Weiſe, die Art.
63. morbus, die Krankheit.
64. mundus, die Welt.
65. mūrus, die Mauer.
66. Nīlus, der Nil.
67. nŭmĕrus, die Zahl.
68. nuntius. der Bote, die Botſchaft, Nachricht.
69. ŏcŭlus, das Auge.
70. ŏdium, der Haß.
71. offĭcium, die Pflicht.
72. oppĭdum, die Stadt (ein feſter Ort).
73. ōrācŭlum, das Orakel, die Weisſagung.
74. peccātum, das Vergehen, der Fehler.
75. pĕrĭcŭlum, der Verſuch, die Gefahr.
76. pōpŭlus, die Pappel.
77. pŏpŭlus, das Volk.
78. praeceptum, die Vorſchrift, Lehre, Regel.
79. praemium, die Belohnung, der Lohn.
80. proelium, das Treffen, Gefecht, die Schlacht.
81. regnum, die (königliche) Herrſchaft, das Königreich.
82. Rhēnus, der Rhein.
83. rĭvus, der Bach.
84. Rōmānus, der Römer.
85. scūtum, der Schild.
86. servus, der Sklave, der Knecht.
87. signum, das Zeichen.
88. sŏcius, der Bundesgenoſſe, der Gefährte.
89. somnus, der Schlaf.
90. spătium, der Raum, die Strecke, der Zeitraum.
91. stŭdium, der Eifer, die Neigung.
92. tălentum, das Talent.
93. taurus, der Stier.
94. tectum, das Dach.
95. templum, der Tempel.
96. tyrannus, der Tyrann.
97. ventus, der Wind.
98. verbum, das Wort, Plur. die Worte.
99. vīnum, der Wein.
100. vĭtium, der Fehler, das Laſter.
101. vŏcābŭlum, das Wort, Plur. die Wörter.
102. ăger, gri, der Acker, Plur. die Ländereien.
103. culter, tri, das Meſſer.
104. lĭber, bri, das Buch.
105. măgister, tri, der Lehrer.
106. mĭnister, tri, der Diener.
107. gĕner, genĕri, der Schwiegerſohn.
108. pŭer, ĕri, der Knabe.
109. sŏcer, ĕri, der Schwiegervater.
110. vesper, ĕri, der Abend.
111. lĭbĕri (Plur.), orum, die Kinder.
112. vir, vĭri, der Mann.

ĕrat, er (ſie, es) war — ĕrant, ſie waren.

A. 1. Nilus est fluvius Aegypti. 2. Corinthus et Athenae erant oppida Graeciae. 3. Aurum et argentum sunt metalla. 4. Amici sunt donum dei. 5. Discipuli sunt gaudium magistrorum. 6. Discipuli diligentia est gaudium magistri. 7. Medicus habet copiam instrumentorum. 8. Incolae Galliae et Germaniae habent arma. 9. Regina terras et oppida habet. 10. Dominus acdificii equos et asinos habet. 11. Bellum incolis Galliae causa malorum erat. 12. Gladius est instrumentum belli. 13. Libri sunt praemia discipulorum.

B. 1. Legati erant nuntii victoriae. 2. Animus est donum dei. 3. Constantia viri pueris exemplum est. 4. Iniuriae erant causa odii virorum. 5. Arma sunt instrumenta belli. 6. Populi Germaniae habent gladios. 7. Modestia puerorum et puellarum est magistris gaudium. 8. Avus amici habet servos et ministros. 9. Arma virorum sunt gaudium puerorum. 10. Vitia Graecorum erant causa victoriae Romanorum. 11. Vinum est donum terrae. 12. Fluvii ripas habent. 13. Corinthus est oppidum Graeciae. 14. Latini erant socii Romanorum.

C. 1. Hortus amici est donum reginae. 2. Medici instrumenta habent. 3. Iniuria erat causa et initium belli. 4. Graeci habent oracula deorum. 5. Ministro tyranni copia liberorum est. 6. Magistro pueri copia librorum est. 7. Gloria Graecorum causa erat odii Persarum. 8. Scythae sagittas, gladios, scuta habent. 9. Persae domini oppidorum Asiae erant. 10. Oppida habent muros et portas. 11. Iustitia domini est causa fortunae incolarum. 12. Avaritia est morbus animi. 13. Modestia est signum sapientiae. 14. Libri sunt divitiae discipulorum.

D. 1. Dona virorum sunt gaudium puerorum. 2. Lingua est donum dei. 3. Incolis oppidorum erant horti et agri. 4. Folia silvae sunt cibus cervorum. 5. Pueris animus, viris consilium est. 6. Populis Galliae erant arma et equi. 7. Agri et campi sunt gaudium agricolarum. 8. Copiis Germanorum erat fama audaciae. 9. Deus est dominus mundi. 10. Pigritia est initium vitii. 11. Constantia virorum est gloria patriae. 12. Regnum Persarum erat praeda Graecorum. 13. Romulus et Remus gemini erant.

E. 1. Der Rhein ist ein Fluß Deutschlands. 2. Horatius war ein Dichter der Römer. 3. Ovidius und Vergilius waren Dichter Italiens. 4. Ein Freund ist eine Gabe Gottes. 5. Athen war eine Stadt Griechenlands. 6. Die Gärten sind ein Geschenk des Großvaters. 7. Die Knaben sind die Freude des Lehrers. 8. Der Schüler hat Bücher. 9. Der Landmann hat Äcker und Gärten. 10. Die Landleute haben Knechte und Mägde. 11. Die Männer haben Schwerter und Schilde. 12. Die Hirsche waren eine Beute der Adler. 13. Die Bundesgenossen der Römer und Gallier hatten*) Messer, Schwerter (und) Schilde.

F. 1. Die Römer waren die Herren Italiens. 2. Der Haß der Griechen und Perser war die Ursache des Krieges. 3. Klugheit war der Anfang des Sieges. 4. Die Königin der Scythen hat eine Menge Sklaven. 5. Der Fleiß der Schüler ist eine Freude der Lehrer. 6. Gold und Silber sind die Ursache des Hasses. 7. Die Augen sind ein Geschenk Gottes. 8. Der Großvater hat Töchter und Schwiegersöhne. 9. Die Landleute haben Pferde und Esel. 10. Kriege sind

*) ĕrant mit dem Dativ des Besitzers.

für die Landleute ein Übel. 11. Das Lager hat Thore und Gräben. 12. Deutschland hat eine Menge Flüsse und Bäche.

G. 1. Das Laster der Schwelgerei ist die Ursache der Krankheiten. 2. Die Griechen waren Herren der Inseln Asiens. 3. Die Bücher der Knaben sind ein Geschenk der Großväter. 4. Die Krankheit der Schwiegersöhne ist die Ursache der Trauer des Schwiegervaters. 5. Die Waffen der Perser, Scythen, Griechen (und) Römer waren Schwerter und Schilde. 6. Die Wälder, o Sohn, sind für die Knaben eine Freude. 7. Der Herr der Gärten ist der Freund der Söhne der Königin. 8. Die Elefanten sind Tiere der Wälder. 9. Delphi war ein Ort Griechenlands. 10. Der Arzt war ein Freund der Familie des Großvaters.

H. 1. Die Göttinnen haben Tempel und Altäre. 2. Die Weisheit ist eine Gabe Gottes. 3. Die Perser waren Bundesgenossen der Lacedämonier. 4. Gallien hat Hähne, Spanien Esel, Deutschland Stiere. 5. Die Engel sind Boten Gottes. 6. Das Messer ist ein Werkzeug des Landmannes. 7. Die Äcker der Gallier waren eine Belohnung der Bundesgenossen der Römer. 8. Die Schwiegersöhne sind Freunde der Schwiegerväter. 9. Die Spiele der Knaben und Mädchen sind eine Freude der Lehrer. 10. Die Tempel sind Gebäude der Götter. 11. Die Messer sind Werkzeuge der Männer. 12. Die Bescheidenheit der Kinder ist für den Lehrer eine Freude.

Drittes Kapitel.

Adiectiva dreier Endungen auf us, a, um und er, a, um.

1. aeternus, ewig.
2. ălius, a, ud (Gen. ĭus, Dat. ī) ein anderer.
3. altus, hoch, tief.
4. amplus, geräumig, weit.
5. angustus, enge.
6. antīquus, alt.
7. attentus, aufmerksam.
8. aurĕus, golden.
9. ăvārus, habsüchtig, geizig.
10. beātus, glücklich.
11. bellicōsus, kriegerisch.
12. bŏnus, gut.
13. caecus, blind.
14. cārus, teuer, lieb.
15. certus, bestimmt, sicher, gewiß.
16. cĕtĕri, ae, a, die andern, die übrigen.
17. clārus, hell, berühmt.
18. contentus (mit Abl.), zufrieden (mit).
19. delphĭcus, delphisch.
20. dīvīnus, göttlich.
21. doctus, gelehrt.
22. dūrus, hart.
23. ēgrĕgius, ausgezeichnet, vortrefflich.
24. exĭguus, klein, gering.
25. falsus, falsch.
26. fĕrus, wild.
27. fĭdus, treu.
28. firmus, fest, dauerhaft.
29. futūrus, künftig.
30. gallĭcus, gallisch.
31. graecus, griechisch.
32. grātus, angenehm, dankbar.

33. hūmānus, menſchlich.
34. idōnĕus, paſſend, geſchickt.
35. improbus, unredlich, boshaft, gottlos.
36. incertus, unbeſtimmt, unſicher.
37. incognĭtus, unbekannt.
38. iūcundus, angenehm, erfreulich.
39. iustus, gerecht.
40. labōriōsus, arbeitſam.
41. laetus, fröhlich, heiter.
42. latīnus, lateiniſch.
43. lātus, breit, weit.
44. longus, lang.
45. magnĭfĭcus, prächtig.
46. magnus, groß.
47. mălus, böſe, ſchlecht.
48. meus, mein. (Voc. mī).
49. mīrus, wunderbar.
50. mŏdestus, beſcheiden.
51. mŏlestus, läſtig, beſchwerlich.
52. multus, viel.
53. nĕcessārius, notwendig.
54. nōtus, bekannt.
55. nŏvus, neu.
56. noxius, ſchädlich, nachteilig.
57. nullus (Gen. īus, Dat. ī), keiner.
58. ŏpŭlentus, reich, mächtig.
59. ornātus, geſchmückt, geziert, prächtig.
60. parvus, klein, gering.
61. pauci, ae, a, wenige.
62. peloponnēsiăcus, peloponneſiſch.
63. pĕrīcŭlōsus, gefährlich.
64. pĕrītus, kundig, erfahren.
65. pernĭcĭōsus, verderblich.
66. pius, fromm.
67. prōbus, rechtſchaffen, brav.
68. prōfundus, tief.
69. prōprius, eigen, eigentümlich.
70. publĭcus, öffentlich.
71. pūnĭcus, puniſch.
72. pūrus, rein.
73. rārus, ſelten.
74. rectus, recht, gerade.
75. refertus, voll, ganz angefüllt.
76. rēgius, königlich.
77. relĭquus, übrig.
78. rōbustus, feſt, ſtark.
79. rōmānus, römiſch.
80. saevus, wütend, grauſam, heftig.
81. sānus, geſund.
82. sēdŭlus, fleißig, emſig.
83. sĕvērus, ſtreng.
84. sōlus, allein.
85. strēnŭus, tapfer, wacker.
86. stultus, thöricht.
87. suus, ſein, ihr.
88. tantus, ſo groß.
89. timĭdus, furchtſam, feige.
90. tōtus (Gen. īus, Dat. ī), ganz.
91. trōiānus, trojaniſch.
92. tūtus, geſchützt, ſicher.
93. tuus, dein.
94. universus, ganz, ſämtlich,
95. văcŭus (mit Ablat.), leer, frei (von).
96. vălĭdus, kräftig, ſtark.
97. vānus, eitel, vergänglich.
98. vărius, mannigfaltig, verſchieden, bunt.
99. vērus, wahr.
100. vicīnus, benachbart.
101. aeger, gri, krank.
102. āter, tri, ſchwarz, dunkel.
103. nĭger, gri, (glänzend) ſchwarz.
104. noster, tri, unſer.
105. pĭger, gri, träge, faul.
106. pulcher, chri, ſchön.
107. rŭber, bri, rot.
108. vester, tri, euer.
109. lĭber, eri, frei.
110. mĭser, eri, elend, unglücklich).

nōn, nicht.

Regel.

Das Adiectivum ſteht mit ſeinem Substantivum in gleichem Genus, Numerus und Casus.

A. 1. Agricola est laboriosus. 2. Poëtae Graecorum et Romanorum sunt clari. 3. Populi Galliae sunt bellicosi. 4. Populi horti nostri sunt altae. 5. Insulae Asiae sunt magnae. 6. Corinthus erat clara. 7. Bellum est gaudium multorum populorum. 8. Epistola amicorum nostrorum est iucunda. 9. Filius amici mei est sedulus. 10. Divitiae multis viris sunt periculosae. 11. Numerus bestiarum est magnus. 12. Ferrum est durum. 13. Oculi amici mei sunt nigri. 14. Regina multos liberos habet. 15. Ager est longus et latus. 16. Rhenus habet ripas pulchras. 17. Nautae non sunt timidi. 18. Scythae bellicosi habent multos servos. 19. Odium est caecum. 20. Elephanti habent parvos oculos.

B. 1. Coronae reginae nostrae sunt pulchrae. 2. Instrumenta belli sunt varia. 3. Lignum populi durum non est. 4. Ira virorum est periculosa. 5. Periculum belli est magnum. 6. Regnum Persarum erat amplum. 7. Imperia tyranni sunt severa. 8. Graeci habent nautas peritos. 9. Germanis patria cara est. 10. Morbus filio meo est molestus. 11. Praemia Graecorum varia erant. 12. Amicus noster bonum vinum habet. 13. Consilium Persarum Graecis notum erat. 14. Castra Romanorum firma erant. 15. Romae potentia est nota. 16. Socero amici nostri horti pulchri sunt. 17. Magistri puerorum diligentiā contenti sunt. 18. Beneficia dei varia sunt.

C. 1. Pericula nautis nota sunt. 2. Fortuna est caeca. 3. Exemplum improbi viri pueris perniciosum est. 4. Romani erant severi domini. 5. Templum Dianae clarum est. 6. Graecorum victoriae sunt clarae. 7. Corinthus multa templa deorum habet. 8. Pura est aqua Rheni. 9. Consilium tui amici est stultum. 10. Praemia diligentiae discipulis sunt grata. 11. Numerus oppidorum patriae nostrae magnus est. 12. Vita multorum agricolarum est iucunda. 13. Aedificia Gallorum habent formam pulchram. 14. Servi habent dominum severum. 15. Magister amicorum meorum vir doctus est. 16. Ludi pueris sunt iucundi. 17. Vita nautarum periculis vacua non est.

D. 1. Gladii Germanorum sunt longi. 2. Forma gladiorum Romanorum pulchra est. 3. Persae antiqui bellicosi erant. 4. Tota terra est patria nostra. 5. Filiae agricolarum robustae sunt. 6. Multae bestiae ferae sunt. 7. Germania fluvios latos habet. 8. Imperia tyrannorum populis molesta sunt. 9. Beata est vita puerorum contentorum. 10. Dona avi pueris et puellis iucunda sunt. 11. Consilium nautarum peritorum non est periculosum. 12. Boni libri sunt amici boni. 13. Oppidum nostrum muros firmos habet. 14. Fossae castrorum Romanorum latae erant. 15. Magnus est numerus librorum. 16. Lingua Graecorum multis Romanis nota erat. 17. Scientia futurorum malorum iucunda non est.

E. 1. Viri probi non sunt timidi. 2. Avaritia multorum tyrannorum nota est. 3. Poëtarum egregiorum numerus exiguus est. 4. Medicus peritus magnam habet doctrinam. 5. Dolus incolarum Asiae Graecis perniciosus erat. 6. Multa vocabula discipulis non sunt nota. 7. Fama doctrinae tuae avo nostro iucunda est. 8. Pigritia discipulorum magistris est molesta. 9. Audacia multis pueris noxia est. 10. Arae dearum ornatae erant coronis. 11. Magnus numerus ministrorum viro modesto molestus est. 12. Templum Dianae tecto aureo ornatum erat. 13. Libri multorum poetarum fabulis referti sunt. 14. Pueri seduli curis sunt vacui.

F. 1. Wahre Freunde sind selten. 2. Die Landleute sind arbeitsam. 3. Viele Völker sind kriegerisch. 4. Griechenland ist das Vaterland vieler berühmter Dichter. 5. Mein Freund ist ein erfahrener Schiffer. 6. Gold und Silber sind harte Metalle. 7. Vergilius war ein berühmter Dichter der Römer. 8. Viele Waffen sind den Knaben gefährlich. 9. Die Augen des Elefanten sind klein. 10. Unsere Königin ist dem ganzen Lande lieb. 11. Der Pappelbaum ist hoch. 12. Die Perser waren gerecht. 13. Gott ist gut. 14. Die Einwohner Britanniens haben vortreffliche Pferde. 15. Teurer Freund, dein Brief ist mir angenehm!

G. 1. Die Einwohner Deutschlands sind arbeitsam. 2. Die Fabeln der Dichter sind schön. 3. Der Reichtum ist vielen Männern gefährlich. 4. Die Macht eines kriegerischen Volkes ist gefährlich. 5. Guter Wein ist rein. 6. Die Gärten haben mannigfaltige Pflanzen. 7. Der peloponnesische Krieg war den Völkern Griechenlands verderblich. 8. Glücklich ist das Leben vieler Landleute. 9. Der Tempel der Diana war prächtig. 10. Öffentliche Spiele waren den Römern lieb. 11. Eine Beleidigung war der Anfang des trojanischen Krieges. 12. Ein strenger Gebieter ist den Sklaven beschwerlich. 13. Thörichter Knabe, deine Faulheit ist vielen bekannt!

H. 1. Trauben sind eine angenehme Speise. 2. Die Briefe des gelehrten Dichters sind den Lehrern und Schülern teuer. 3. Das reiche Ägypten war eine Beute der Perser. 4. Die Ratschläge des Großvaters waren streng. 5. Kleine Gaben sind bescheidenen Kindern angenehm. 6. Das Leben der Sklaven ist elend. 7. Wenige Dichter haben großen Reichtum. 8. Fröhliche Spiele sind Knaben und Mädchen angenehm. 9. Die lateinische Sprache war vielen Galliern bekannt. 10. Das Lager der Römer hat breite Gräben. 11. Die Stadt hat hohe Mauern. 12. Das Wort des Dichters ist wahr. 13. Das Andenken der Königin ist den Bewohnern des Landes teuer. 14. Viele Pferde sind schwarz.

I. 1. Die Diener des gerechten Herrn sind treu. 2. Die kriegerischen Scythen waren den Persern gefährlich. 3. Unsere Pläne waren den Freunden bekannt. 4. Die Meinungen des griechischen Dichters sind vortrefflich. 5. Der Knabe hat schöne Bücher. 6. Der Brief war dem kranken Manne angenehm. 7. Der Lehrer hat auf-

merksame und fleißige Schüler. 8. Der Sohn unsers Freundes hat seltene Pflanzen. 9. Das reiche Corinth war eine berühmte Stadt Griechenlands. 10. Die Macht der kriegerischen Römer war groß. 11. Das Leben eines emsigen Landmannes ist angenehm. 12. Das Holz der hohen Pappel ist nicht hart. 13. Der Ort war eng und klein. 14. Die Hirsche sind vielen Pflanzen schädlich. 15. Fauler Sklave, deine Strafe ist gerecht!.

K. 1. Die Knechte meines Großvaters sind fleißig. 2. Die Götter der Griechen haben viele Tempel. 3. Die Waffen der Bundesgenossen der Römer waren vortrefflich. 4. Der gerechte Mann ist den Göttern angenehm. 5. Viele Dichter sind Männern und Knaben bekannt. 6. Die Abende des Herbstes sind nicht angenehm. 7. Viele Schüler sind den Lehrern dankbar. 8. Die Botschaften waren den Kindern der Freunde erfreulich. 9. Die griechische Sprache war vielen Römern bekannt. 10. Die vielen Kriege waren den Bundesgenossen der Römer beschwerlich. 11. Der Regen ist den Pflanzen der Gärten und Äcker notwendig. 12. Dein Garten, o arbeitsamer Landmann, ist schön. 13. Das Leben berühmter Männer der Griechen und Römer ist fleißigen Schülern bekannt.

Viertes Kapitel.

Substantiva der dritten Deklination.

I. Masculina.

1. āër, aĕris, die Luft.
2. anser, is, die Gans.
3. frāter, tris, der Bruder.
4. păter, tris, der Vater.
5. venter, tris, der Bauch.
6. lĕo, ōnis, der Löwe.
7. pāvo, ōnis, der Pfau.
8. sermo, ōnis, das Gespräch, die Rede, Sprache.
9. păpilio, ōnis, der Schmetterling.
10. Macĕdo, ŏnis, der Macedonier.
11. Apollo, ĭnis, Apollo (Gott der Sonne, der Dichtkunst und der Musik).
12. hŏmo, ĭnis, der Mensch, Plur. Menschen, Leute.
13. nēmo (nemĭnis), niemand.
14. ămor, ămōris, die Liebe.
15. călor, is, die Wärme.
16. clāmor, is, das Geschrei.
17. cŏlor, is, die Farbe.
18. crĕātor, crĕātōris, der Schöpfer.
19. dŏlor, is, der Schmerz.
20. error, is, der Irrtum.
21. hŏnor, is, die Ehre, Plur. Ehrenstellen.
22. imperātor, is, der Feldherr, Kaiser.
23. lăbor, is, die Arbeit, Anstrengung.
24. ŏdor, is, der Geruch, Duft.
25. ōrātor, is, der Redner.
26. pastor, is, der Hirt.
27. praeceptor, is, der Lehrer.
28. pŭdor, is, die Scham.
29. tĭmor, is, die Furcht.
30. victor, is, der Sieger.
31. cŏmes, cŏmĭtis, der Begleiter.
32. ĕques, ĭtis, der Reiter.
33. hospes, ĭtis, der Gast, Gastfreund.
34. mīles, ĭtis, der Soldat.
35. pĕdes, ĭtis, der Fußsoldat.

36. sătelles, ĭtis, der Trabant.
37. păries, ĕtis, die Wand.
38. pēs, pĕdis, der Fuß.
39. cīvis, cīvis, der Bürger, Unterthan.
40. hostis, is, der Feind.
41. iŭvĕnis, is (Gen. Plur. um), der Jüngling.
42. tigris, is und ĭdis, der Tiger.
43. flōs, flōris, die Blume.
44. mōs, mōris, die Sitte.
45. rōs, rōris, der Tau.
46. nĕpos, ōtis, der Enkel.
47. custos, ōdis, der Wächter.
48. consul, lis, der Konsul.
49. cortex, ĭcis, die Rinde.
50. dux, dŭcis, der Führer.
51. grex, grĕgis, die Herde.
52. iūdex, iūdicis, der Richter.
53. rex, rĕgis, der König.
54. sĕnex, sĕnis, der Greis.

fuit, er (sie es) ist gewesen — fuērunt, sie sind gewesen;
habēbat, er (sie, es) hatte — habēbant, sie hatten.

A. 1. Aër purus iucundus est. 2. Romulus Romanorum rex fuit. 3. Leones validi sunt. 4. Equites et pedites nostri strenui sunt. 5. Animi hominum divini sunt. 6. Varii sunt colores et odores florum. 7. Horti custodes attenti fuerunt. 8. Sermo comitis tui hominibus molestus erat. 9. Mores puellarum boni sunt. 10. Iudices iusti erant et humani. 11. Reges multa oppida et multas provincias habent. 12. Custodes urbis timidi fuerunt. 13. Cives multorum oppidorum agros et hortos habent. 14. Pedites equitibus periculosi sunt. 15. Vir probus iudici iucundus est. 16. Calor multis hominibus molestus est.

B. 1. Reges Macedonum bellicosi fuerunt. 2. Rex noster belli peritus est. 3. Ducibus clamor militum molestus est. 4. Carae sunt fratri meo epistolae tuae. 5. Purus est ros coeli. 6. Multi flores odorem iucundum habent. 7. Creator mundi aeternus est. 8. Duces militum severi fuerunt. 9. Hospites mei contenti fuerunt. 10. Consules romani periti erant belli. 11. Duces hostium avari fuerunt. 12. Imperator noster milites strenuos habet. 13. Cives oppidi nostri sunt laboriosi. 14. Agricolae boves robustos habent. 15. Imperium regis militibus est notum. 16. Pedes pavonis non sunt pulchri. 17. Apollinis delphici templum magnificum fuit.

C. 1. Sermo latinus viris doctis notus est. 2. Alaudae pastoribus et agricolis iucundae sunt. 3. Honor victoribus erat gratus. 4. Iuvenes animum magnum habent. 5. Reges Persarum magnas divitias habebant. 6. Arma peditum et equitum sunt magnifica. 7. Saevus ventus seni molestus est. 8. Labores filiorum patri fuerunt noti. 9. Multi imperatores Romanorum fuerunt egregii. 10. Asia pavonum patria est. 11. Odor pulchri floris iucundus est. 12. Labores hominibus pigris molesti sunt. 13. Pater strenui militis probus et pius est. 14. Mores Germanorum et Gallorum varii fuerunt.

D. 1. Equitibus et peditibus Persarum arma varia fuerunt. 2. Senibus nepotes probi grati sunt. 3. Comitibus imperatoris nostri viae Galliae notae fuerunt. 4. Anseres erant fidi custodes Romae. 5. Caeco regi ministri fidi fuerunt. 6. Iudicibus attentis

error custōdis notus fuit. 7. Duci militum Gallorum clamor anserum perniciosus fuit. 8. Odor florum hominibus aegris molestus est. 9. Saeva bella civibus perniciosa sunt. 10. Floribus proprius est odor et color. 11. Regibus iustis cives fidi sunt. 12. Consuli romano notus fuit numerus copiarum hostium. 13. Senes et liberi erant praeda victorum. 14. Iuvenum modestia patribus et praeceptoribus iucunda est. 15. Nemini labor molestus fuit.

E. 1. Die Befehle unſeres Anführers ſind ſtreng. 2. Meine Lehrer ſind zufrieden geweſen. 3. Die Blumen unſerer Gärten ſind ſchön und haben einen angenehmen Geruch. 4. Die Könige der Macedonier hatten tapfere Soldaten. 5. Arbeit iſt dem trägen Knaben läſtig. 6. Die Sitten der alten Griechen ſind menſchlich geweſen. 7. Mannigfaltig ſind die Farben der Blumen. 8. Mein Bruder hat einen ſchönen Schmetterling. 9. Der kranke Mann hat große Schmerzen. 10. Deine Geſpräche ſind vielen Gäſten angenehm geweſen. 11. Der König hat treue Wächter. 12. Die Wächter der Stadt waren den Feinden läſtig. 13. Die Bürger der Stadt ſind dem Könige treu geweſen.

F. 1. Die Sieger ſind menſchlich geweſen. 2. Die Griechen und Römer hatten vortreffliche Redner. 3. Unſere Soldaten haben einen tapfern und ſtrengen Führer. 4. Der Mond iſt der Begleiter und Trabant unſerer Erde. 5. Die Roſen ſind ſchöne Blumen. 6. Die Könige der Macedonier hatten vortreffliche Führer. 7. Angenehm ſind die Geſpräche des erfahrenen Mannes. 8. Schöne Schmetterlinge ſind ſelten. 9. Die Fußſoldaten der Griechen hatten Schwerter und Schilde. 10. Den Menſchen iſt die reine und helle Luft angenehm. 11. Meine Brüder ſind fleißig und aufmerkſam. 12. Die Gäſte ſind den Bürgern teuer geweſen. 13. Das Leben unſers Königs iſt den guten Bürgern teuer.

G. 1. Die Reden vieler Menſchen ſind thöricht. 2. Die Schmerzen waren dem Knaben läſtig. 3. Die Liebe meines Freundes iſt groß geweſen. 4. Die Farben der Blumen ſind ſchön. 5. Die Farben der Schmetterlinge ſind mannigfaltig. 6. Die Furcht des Knaben war eitel. 7. Unſre Reiter haben gute Pferde. 8. Das Geſchrei der Kinder iſt vielen Greiſen beſchwerlich. 9. Der Tau iſt den Blumen und Pflanzen notwendig. 10. Dem kranken Großvater iſt die Wärme angenehm geweſen. 11. Die menſchlichen Sitten der alten Perſer ſind vielen Leuten bekannt. 12. Reiter und Fußſoldaten waren Gäſte der Bürger. 13. Die Trabanten des Königs der Macedonier hatten goldene Waffen. 14. Die ſchlechten Sitten des Knaben ſind den Lehrern und Schülern nicht angenehm. 15. Die Landleute haben Gänſe und Hühner.

H. 1. Der Anfang des Geſprächs iſt ſchön geweſen. 2. Die Wärme der Luft iſt den Blumen nicht nachteilig. 3. Die Botſchaft des Feldherrn war dem Könige erfreulich. 4. Die Weisſagungen der Götter ſind vielen Menſchen verderblich geweſen. 5. Die Sitten der

alten Perser waren streng. 6. Die Sorge unserer Königin ist den kranken Soldaten bekannt. 7. Wenige Menschen sind mit ihren Gütern zufrieden. 8. Fröhliche Greise sind nicht selten. 9. Die Zahl der Gastfreunde des Bruders war groß. 10. Der Arzt des Königs der Macedonier ist ein rechtschaffener Mann gewesen. 11. Groß ist die Macht des Schöpfers des Himmels und der Erde. 12. Der Sieg ist den Siegern verderblich gewesen. 13. Die Zahl der Soldaten ist dem Führer bekannt. 14. Die Freundschaft des Atticus war dem Cicero teuer. 15. Das Orakel des delphischen Apollo war dem römischen Könige bekannt.

Fünftes Kapitel.

Substantiva der dritten Deklination.

II. Feminina.

1. aestas, aestātis, der Sommer.
2. aetas, ātis, das Lebensalter, Alter, die Zeit.
3. antĭquĭtas, ātis, das Altertum.
4. auctōrĭtas, ātis, das Ansehen.
5. cīvĭtas, ātis, die Bürgerschaft, der Staat.
6. cupĭdĭtas, ātis, die Begierde, Leidenschaft.
7. dignĭtas, ātis, die Würde, der Wert.
8. hŏnestas, ātis, die Ehrenhaftigkeit, Ehrbarkeit.
9. lĕvĭtas, ātis, die Leichtigkeit, der Leichtsinn.
10. libertas, ātis, die Freiheit.
11. nĕcessĭtas, ātis, die Notwendigkeit.
12. paupertas, ātis, die Armut.
13. prŏbĭtas, ātis, die Rechtschaffenheit.
14. sŏcĭĕtas, ātis, die Genossenschaft, Gesellschaft, der Umgang.
15. tempestas, ātis, das Wetter, der Sturm.
16. ūtilĭtas, ātis, der Nutzen, Vorteil.
17. vŏluntas, ātis, der Wille, Wunsch, die Neigung.
18. vŏluptas, ātis, das Vergnügen.
19. clādes, clādis, die Niederlage.
20. fāmes, fāmis, der Hunger.
21. nūbes, is, die Wolke.
22. rūpes, is, der Fels, die Klippe,
23. sēdes, is, der Sitz, Wohnsitz.
24. vulpes, is, der Fuchs.
25. ăpis, is, die Biene.
26. auris, is, das Ohr.
27. ăvis, is, der Vogel.
28. classis, is, die Abteilung, Flotte.
29. nāvis, is, das Schiff.
30. ŏvis, is, das Schaf.
31. sĭtis, is, der Durst.
32. turris, is, der Turm.
33. vallis, is, das Thal.
34. vestis, is, das Kleid, Gewand.
35. vīs, die Kraft, Gewalt (Acc. vīm, Abl. vī, Plur. vīres).
36. fraus, fraudis, der Betrug.
37. laus, dis, das Lob.
38. arx, arcis, die Burg.
39. lūx, lūcis, das Licht.
40. pāx, pācis, der Friede.
41. cornix, nĭcis, die Krähe.
42. rādix, dĭcis, die Wurzel.
43. vōx, vōcis, die Stimme.
44. lēx, lēgis, das Gesetz.
45. nĭx, nĭvis, der Schnee.
46. nōx, noctis, die Nacht.
47. ars, artis, die Kunst.
48. pars, tis, der Teil, die Seite.

49. mors, mortis, der Tod.
50. gens, tis, das Geschlecht, die Familie, die Völkerschaft.
51. mens, tis, der Geist, Sinn, Verstand.
52. frons, dis, das Laub.
53. frons, tis, die Stirn.
54. urbs, urbis, die Stadt.
55. hiems, hiĕmis, der Winter.
56. māter, matris, die Mutter.
57. mŭlier, muliĕris, das Weib.
58. sŏror, sŏrōris, die Schwester.
59. uxor, is, die Gattin, Gemahlin.
60. Carthāgo, gĭnis, (die Stadt) Carthago.
61. virgo, ĭnis, die Jungfrau.
62. Iūno, ōnis, Juno (Göttin des Himmels).
63. Vĕnus, nĕris, Venus (Göttin der Liebe).
64. Cĕres, rĕris, Ceres (Göttin des Ackerbaues).

Regel.

Auf die Frage wann? steht der Ablativus; z. B. Noctes hieme longae sunt, die Nächte sind im Winter lang.

A. 1. Probitas hominum deo grata est. 2. Mors hominibus certa est. 3. Carthago fuit urbs clara Africae. 4. Hieme silvae frondem non habent. 5. Pax militibus bellicosis iucunda non fuit. 6. Nubes atrae sunt causa timoris hominum. 7. Leges Romanorum severae erant. 8. Artes multae populis Graeciae notae fuerunt. 9. Sorores tuae sedulae sunt. 10. Rupes sunt altae et durae. 11. Leges Persarum severae non erant. 12. Arces Athenarum et Corinthi fuerunt firmae. 13. Iusta fuit voluntas regis. 14. Hiems longa agricolis molesta fuit. 15. Virginibus vestes variae sunt. 16. Urbs nostra turres habet altas. 17. Leones vires magnas habent. 18. Leges tyrannorum durae fuerunt. 19. Naves Romanorum altae et latae fuerunt.

B. 1. Multis hominibus labor aestate molestus est. 2. Cupiditates hominum caecae sunt. 3. Magna fuit dignitas Siciliae provinciae. 4. Libertas populis Graeciae cara fuit. 5. Laus probitatis vestrae patri iucunda fuit. 6. Custodes arcis nostrae fidi sunt. 7. Romanorum virgines amore patriae clarae sunt. 8. Classis romana duces peritos habebat. 9. Paucae partes urbis nostrae sunt magnificae. 10. Civitas Romanorum clara fuit. 11. Valles angustae equitibus perniciosae fuerunt. 12. Beata est vita sororis nostrae. 13. Amicus tuus uxorem sedulam habet. 14. Clara gens Cimōnis hortos amplos habebat. 15. Nubes atrae nautis iucundae non sunt. 16. Magna fuit auctoritas oratorum Romanorum.

C. 1. Apes sedulae reginam habent. 2. Mors est lex naturae. 3. Hiemes longae molestae sunt. 4. Paupertas homini probo non fuit dura. 5. Firma est arx urbis vestrae. 6. Iuno et Diana deae Graecorum et Romanorum erant. 7. Libertas incolis Carthaginis urbis cara fuit. 8. Patria nostra multas urbes pulchras habet. 9. Variae sunt hominum voluntates. 10. Frons alta Iunonis pulchra est. 11. Homines vires varias habent. 12. Macedonum leges severae

fuerunt. 13. Civitatum antiquarum libertas magna fuit. 14. Tempestates autumno non rarae sunt. 15. Tota urbs praeda victoris fuit. 16. Auctoritas consulum romanorum magna erat. 17. Color frondis silvarum aestate pulcher est.

D. 1. Die Türme der Stadt sind hoch. 2. Die Schiffe der Perser waren lang und breit. 3. Der Friede ist den Menschen angenehm. 4. Die Schafe sind furchtsam. 5. Die Kleider der Jungfrau sind schön. 6. Carthago war eine geräumige Stadt. 7. Böser Betrug war die Ursache der Niederlage der Römer. 8. Schöne Schiffe sind nicht selten. 9. Der Wille Gottes ist gut. 10. Das Andenken der Jungfrau ist dem Vater teuer gewesen. 11. Lang ist das Lebensalter der Krähen. 12. Groß sind die Kräfte der Natur. 13. Der Wille des Königs ist dem Volke angenehm gewesen. 14. Schwarze Füchse sind im Sommer selten. 15. Die Schwester meines Freundes hat schöne Vögel. 16. Das Lager der Feinde war unserer Stadt lästig. 17. Die Bienen sind im Herbste nicht arbeitsam.

E. 1. Die schwarze Wolke ist ein Zeichen des Sturmes gewesen. 2. Der Nutzen der Gesetze ist dem Menschen bekannt. 3. Viele Menschen haben thörichte Begierden. 4. Fest sind die Burgen und Städte unseres Landes. 5. Der Friede ist den Bürgern unseres Staates angenehm. 6. Die Rechtschaffenheit des Fabricius war den Römern bekannt. 7. Die großen Stürme sind den Schiffern gefährlich. 8. Die Habsucht ist die Quelle des Betrugs. 9. Die Bewohner Carthagos hatten eine prächtige Flotte. 10. Die Kräfte des menschlichen Verstandes sind verschieden. 11. Die Schwester meiner Mutter hatte schöne Gewänder. 12. Der Tempel des Apollo war mit schönem Laub geschmückt. 13. Die Gewalt der Stürme ist im Sommer nicht groß.

F. 1. Der Betrug des gottlosen Mannes war den Richtern bekannt. 2. Der hohe Pappelbaum hat weite Wurzeln. 3. Die Gerechtigkeit hat eine große Kraft. 4. Der hohe Schnee ist den Knaben angenehm. 5. Die schönen Thäler des Rheins sind vielen Leuten bekannt. 6. Der lange Winter ist den Greisen beschwerlich gewesen. 7. Im Anfange des Herbstes waren verderbliche Stürme. 8. Viele Staaten Griechenlands hatten vortreffliche Gesetze. 9. Die Römer besaßen (hatten) einen großen Teil Siciliens. 10. Gallien war der Wohnsitz kriegerischer Völker. 11. Groß ist der Ruhm unseres Staates. 12. Die Weiber der Römer sind arbeitsam gewesen. 13. Die Gesellschaft gelehrter Leute ist angenehm. 14. Mein Gastfreund hat das Ansehen eines römischen Konsuls.

Sechstes Kapitel.

Substantiva der dritten Deklination.

III. Neutra.

1. aenigma, aenigmătis, das Räthsel.
2. poēma, ătis, das Gedicht.
3. măre, măris, das Meer.
4. rēte, is, das Netz.
5. anĭmal, ālis, das lebende Wesen, Tier.
6. calcar, āris, der Sporn.
7. lac, lactis, die Milch.
8. căput, ĭtis, der Kopf, die Hauptstadt.
9. mĕl, mellis, der Honig.
10. nĭhil (indecl.), nichts.
11. agmen, agmĭnis, der Heereszug, Zug, die Schar.
12. carmen, ĭnis, das Gedicht.
13. flūmen, ĭnis, der Fluß.
14. grāmen, ĭnis, das Gras.
15. lūmen, ĭnis, das Licht.
16. nōmen, ĭnis, der Name.
17. sēmen, ĭnis, der Same.
18. foedus, foedĕris, das Bündnis.
19. gĕnus, ĕris, das Geschlecht, die Art.
20. lătus, lătĕris, die Seite.
21. ŏnus, ĕris, die Last.
22. ŏpus, ĕris, das Werk, die Arbeit.
23. scĕlus, ĕris, die Frevelthat, das Verbrechen.
24. sīdus, ĕris, das Gestirn.
25. vulnus, ĕris, die Wunde.
26. corpus, ŏris, der Körper, Leib.
27. dĕcus ŏris, der Schmuck, die Zierde.
28. făcĭnus, ŏris, die That.
29. frĭgus, ŏris, die Kälte.
30. lĭtus, ŏris, das Ufer, Gestade.
31. pectus, ŏris, die Brust.
32. pĕcus, ŏris, das Vieh (in Herden), besonders Schafe.
33. pignus, ŏris, das Pfand.
34. tempus, ŏris, die Zeit.
35. iūs, iūris, das Recht.
36. ĕbur, ĕbŏris, das Elfenbein.
37. rōbur, ŏris, die Stärke.
38. fulgur, ŭris, der (leuchtende) Blitz.
39. fulmen, mĭnis, der (zündende) Blitz.

Aeduus, ui, der Aeduer (Plur. Aedui, Völkerschaft Galliens).
nĭsĭ, wenn nicht, außer (als).

A. 1. Mel et lac cibus multorum populorum est. 2. Nomina multarum urbium graecarum clara fuerunt. 3. Elephanti habent capita magna et oculos parvos. 4. Litora Italiae sunt longa. 5. Avaritia causa multorum scelerum fuit. 6. Troia et Athenae erant temporibus antiquis urbes clarae. 7. Aenigmata pueris et puellis iucunda sunt. 8. Foedera Romanorum firma non erant. 9. Sidera nautis peritis grata sunt. 10. Nihil hominibus certum est, nisi mors. 11. Multa gramina animalibus noxia sunt. 12. Nomen Carthaginis tempore Hannibalis clarum fuit. 13. Vulnera militum nostrorum periculosa fuerunt. 14. Calcaria equitum Antiochi regis aurea fuerunt. 15. Retia cervis periculosa sunt.

B. 1. Frigus hominibus aestate molestum est. 2. Carmina Homeri pulchra sunt. 3. Opera Ciceronis egregia sunt. 4. Scythae multa pecora habebant. 5. Elephantus corpus robustum habet. 6. Multa scelerum genera iudicibus nota sunt. 7. Maria profunda sunt.

8. Frater meus corpus sanum habet. 9. Nomen Vergilii, poëtae latini, clarum est. 10. Agmen militum nostrorum parvum est. 11. Clara fuerunt Hannibalis facinora. 12. Genera animalium varia sunt. 13. Ius aeternum est. 14. Latera turrium altarum firma erant. 15. Cara fuerunt amico pignora tui amoris. 16. Multa flumina ripas angustas habent. 17. Multorum virorum poëmata egregia fuerunt. 18. Oculi sunt pars capitis nostri.

C. 1. Die Namen der Meere sind verschieden. 2. Der Rhein ist ein bekannter Fluß. 3. Die Gedichte des Vergilius sind berühmt. 4. Die Füße sind Teile des menschlichen Körpers. 5. Reiner Honig ist eine angenehme Speise. 6. Viele Tiere sind dem Menschen schädlich. 7. Das Licht der Gestirne ist den Schiffern angenehm. 8. Die Flüsse Griechenlands sind klein. 9. Die öffentlichen Arbeiten unserer Stadt sind notwendig. 10. Die Namen der lateinischen Dichter Vergilius und Horatius sind berühmt. 11. Die Kälte ist einem gesunden Körper nicht schädlich. 12. Der tapfere Soldat hat tiefe Wunden. 13. Die Werke des blinden Dichters sind berühmt. 14. Die Flüsse Asiens sind lang und breit.

D. 1. Die Namen vieler griechischen Dichter sind bekannt. 2. Das Werk des gelehrten Redners ist vortrefflich. 3. Zur Zeit des Pyrrhus war die Rechtschaffenheit des Fabricius berühmt. 4. Die Römer und Aeduer hatten ein festes Bündnis. 5. Das Vieh der Landleute war eine Beute der Feinde. 6. Der Honig unserer Bienen ist rein. 7. Berühmt sind die Freundschaftsbündnisse (d. i. Bündnisse der Freundschaft) vortrefflicher Männer. 8. Die Kräfte des menschlichen Körpers sind nicht dauerhaft. 9. Die Thaten des strengen Führers waren wunderbar. 10. Die Brust des starken Mannes ist breit. 11. Die Lasten eines langen Krieges sind den Landleuten und den Bewohnern der Städte beschwerlich. 12. Die Gedichte des Homer sind Alexander dem Großen teuer gewesen.

Siebentes Kapitel.

Adiectiva auf er, is, e und auf is, e.

1. ācer, ācris, ācre, scharf.
2. cĕlĕber (bris), vielbesucht, volkreich, berühmt.
3. sălūber (bris), heilsam, gesund.
4. cĕler, cĕlĕris, cĕlĕre, schnell.
5. brĕvis, brĕve, kurz.
6. commūnis, gemeinsam.
7. crūdēlis, grausam.
8. difficĭlis, schwer, schwierig (zu thun).
9. dissĭmĭlis, unähnlich.
10. dulcis, süß, lieblich.
11. făcĭlis, thunlich, leicht.
12. fertĭlis, fruchtbar.
13. fīdēlis, treu.
14. fortis, tapfer.
15. grăcĭlis, dünn, schlank.
16. grăvis, schwer (zu tragen), wichtig.
17. hostĭlis, feindlich, feindselig.
18. hŭmĭlis, niedrig, klein.
19. immortālis, unsterblich.
20. insignis, ausgezeichnet, herrlich.

Masculinum. Neutrum.

Singular.

Nominativ.	amicus.	donum.
Genitiv.	amici.	doni.
Dativ.	amico.	dono.
Accus.	amicum.	donum.
Vocativ.	amice.	—
Ablativ.	amico.	dono.

Plural.

Nom.	amici.	dona.
Gen.	amicorum.	donorum.
Dat.	amicis.	donis.
Acc.	amicos.	dona.
Abl.	amicis.	donis.

Singular.

Nominativ. ală der Flügel.
Genitiv. alae des Flügels.
Dativ. alae dem Flügel.
Accusativ. alam den Flügel.
Vocativ. ală o Flügel.
Ablativ. alā von dem Flügel.

Plural.

Nominativ. alae die Flügel.
Genitiv. alarum der Flügel.
Dativ. alīs den Flügeln
Accusativ alas die Flügel.
Vocativ alae o Flügel
Ablativ alīs von den Flügeln.

21. laudābĭlis, löblich, lobenswert.
22. lēnis, gelinde, ſanft.
23. lĕvis, leicht, leichtſinnig.
24. mīrābĭlis, wunderbar.
25. mortālis, ſterblich.
26. nōbĭlis, angeſehen, berühmt, edel.
27. omnis, ganz, jeder (im Plur. alle).
28. sĭmĭlis, ähnlich.
29. suāvis, anmutig, angenehm.
30. tĕnuis, dünn, ſchwach.
31. tristis, traurig.
32. turpis, häßlich, ſchimpflich.
33. ūtĭlis, brauchbar, nützlich, vorteilhaft.
34. virĭdis, grün.

A. 1. Leges hominibus utiles sunt. 2. Corinthus urbs celebris Graeciae fuit. 3. Vulnus militis fortis leve est. 4. Vulnera fratris mei gravia erant. 5. Opera Vergilii insignia sunt. 6. Vestes tenues non sunt firmae. 7. Naves classis Germanorum pulchrae et celeres sunt. 8. Multa oppida Italiae celebria fuerunt. 9. Dulcia sunt Homeri carmina. 10. Multae terrae fertiles sunt. 11. Tempus vitae humanae breve est. 12. Oracula Graecorum clara et celebria erant. 13. Vinum dulce omnibus hominibus utile est. 14. Milites nostri arma habent acria. 15. Iustus rex habet cives fideles. 16. Labores difficiles aestate sunt molesti. 17. Facinora reginae nostrae laudabilia fuerunt.

B. 1. Somnus morti similis est. 2. Multis floribus est suavis odor. 3. Dulcis est vox amici. 4. Turpia fuerunt Nerōnis imperatoris facinora. 5. Omne initium difficile est. 6. Galli habebant agros fertiles. 7. Nobilis erat gens Fabiorum. 8. Consilium legatorum militibus nostris utile fuit. 9. Graecia habebat multas urbes celebres. 10. Laudabile, amice, est studium tuum. 11. Equites Gallorum habebant scuta levia. 12. Probus dominus ministros fideles habet. 13. Instrumenta medicorum acria sunt. 14. Mirabilis est natura apium. 15. Aestate agri virides sunt. 16. Humilis est murus horti nostri. 17. Mors omnibus aetatibus communis est.

C. 1. Der Geruch vieler Blumen iſt anmutig. 2. Der menſchliche Körper iſt ſterblich. 3. Die ſchnellen Siege unſerer Truppen ſind bekannt. 4. Viele Blumen haben einen ſcharfen Geruch. 5 Wunderbar iſt die Ordnung der Geſtirne. 6. Schimpflich waren die Verbrechen des Mannes. 7. Rechtſchaffene Diener ſind dem Herrn treu. 8. Europa hat viele (und) fruchtbare Länder. 9. Die Tiger und Löwen ſind grauſame Tiere. 10. Ein ſcharfes Gedächtnis iſt den Schülern nützlich. 11. Viele Vögel haben eine liebliche Stimme. 12. Die Reiter Alexanders des Großen hatten ausgezeichnete Waffen. 13. Antiochia war eine volkreiche und prächtige Stadt. 14. Der Eifer des aufmerkſamen Schülers iſt lobenswert.

D. 1. Die Hülfe der Reiter war den Fußſoldaten nützlich. 2. Die Töchter deines Gaſtfreundes ſind der Mutter ähnlich. 3. Der Anfang des Gedichtes iſt ſchwierig. 4. Gelinde Winde ſind kranken Menſchen heilſam. 5. Die Gedichte des Vergilius ſind den Gedichten Homers ähnlich. 6. Wunderbar ſind die Kräfte vieler Pflanzen. 7. Arbeit iſt für niemand ſchimpflich. 8. Der Menſch hat einen ſterb-

lichen Leib und eine unsterbliche Seele. 9. Nicht alle Speisen sind dem Menschen heilsam. 10. Die ausgezeichnete Rechtschaffenheit vieler Römer ist bekannt. 11. Die Gestalt des Königs Agesilaus war klein. 12. Nicht alle Lasten sind leicht. 13. Schwer sind die Sorgen der Könige. 14. Die Füße der Hirsche sind schlank.

Achtes Kapitel.

Adiectiva Einer Endung.

1. audax, ācis, kühn, mutig.
2. fŭgax, ācis, flüchtig.
3. mendax, ācis, lügenhaft.
4. mĭnax, ācis, drohend.
5. răpax, ācis, räuberisch, reißend.
6. vŏrax, ācis, gefräßig.
7. fēlix, īcis, glücklich.
8. infēlix, īcis, unglücklich.
9. ātrox, ōcis, gräßlich, schrecklich.
10. vēlox, ōcis, behende, schnell.
11. absens, tis, abwesend.
12. dĭlĭgens, tis, sorgfältig, fleißig.
13. flōrens, tis, blühend.
14. ingens, tis, ungeheuer, sehr groß.
15. pătiens, tis, geduldig.
16. pĕtŭlans, tis, mutwillig.
17. pŏtens, tis, mächtig.
18. praesens, tis, gegenwärtig.
19. praestans, tis, vortrefflich.
20. prūdens, tis, klug.
21. săpiens, tis, weise.
22. vĕhĕmens, tis, heftig, hitzig.
23. dīves, ĭtis, reich.
24. iners, tis, träge.
25. mĕmor, ŏris, eingedenk (mit Gen.)
26. pār, păris, gleich.
27. pauper, is, arm.
28. vĕtus, ĕris, alt.

mărăthōnius, a, um, marathonisch. in, in, an, auf. saepe, oft.

Regel.

Auf die Frage wo? steht der Ablativus mit der Präposition in; z. B. Aves sunt in silva, In dem Walde sind Vögel.

A. 1. Praestantes erant leges Lycurgi. 2. Tempora praesentia felicia sunt. 3. Vetus vinum est bonum. 4. Vehementes tempestates nautis periculosae sunt. 5. Regnum Persarum magnum fuit et potens. 6. Animalia rapacia sunt velocia. 7. Persarum rex ingentem numerum militum et navium habuit. 8. Homines divites saepe pauperibus hominibus utiles sunt. 9. Tempus est fugax. 10. Agricolae pauperes fuerunt probi. 11. Ingens multitudo Gallorum Romanis periculosa fuit. 12. Urbibus Asiae ingentes divitiae fuerunt. 13. Duces agminis hostium prudentes fuerunt. 14. Potentes et celebres urbes in Graecia fuerunt. 15. In regno Persarum multa oppida potentia fuerunt.

B. 1. Vinum vetus senibus salubre est. 2. Elephanti animalia prudentia sunt. 3. Atrox fuit pugna Graecorum et Persarum in campo marathonio. 4. Ingens fuit praeda Graecorum in pugna marathonia. 5. Verba legati Romanorum minacia fuerunt. 6. Periculum belli tempore praesenti magnum est. 7. Vir doctus saepe

filium inertem habet. 8. Vehementes fuerunt dolores vulnerum meorum. 9. Initium novi imperii felix est. 10. In florenti urbe vestra multi viri pauperes sunt. 11. Lacedaemoniorum pueri audaces et veloces fuerunt. 12. Consilia Hannibalis audacia et Romanis periculosa fuerunt. 13. Hominum cupiditates saepe vehementes sunt. 14. Vita hominis divitis curis vacua non est. 15. Corporis voluptates fugaces et vanae sunt.

C. 1. Die Gesetze der Römer waren vortrefflich. 2. Die Zeit des menschlichen Lebens ist kurz und flüchtig. 3. Der heftige Sturm war dem Schiffer schädlich. 4. Der Duft des alten Weines ist lieblich. 5. Mutwillige Knaben sind meinem Bruder lästig gewesen. 6. Der Reichtum vieler Römer war sehr groß. 7. Die Könige der Perser und Macedonier sind mächtig gewesen. 8. Träge Menschen sind zu keiner Zeit angenehm. 9. In dem Garten des reichen Mannes sind viele (und) nützliche Pflanzen. 10. In der Stadt Corinth war sehr großer Reichtum. 11. Der Anfang deines Gesprächs ist vortrefflich gewesen. 12. Die Bündnisse unserer Feinde sind drohend. 13. Heftig waren im Sommer und im Winter die Stürme. 14. Das Leben der fleißigen Landleute ist glücklich. 15. Die Kriege der alten Völker waren oft heftig und schrecklich.

D. 1. In Griechenland sind viele kluge und weise Männer gewesen. 2. Fleißige und aufmerksame Schüler sind dem Lehrer eine große Freude. 3. Viele Staaten Griechenlands waren mächtig und hatten vortreffliche Gesetze. 4. In dem trojanischen Kriege hatten die Griechen viele mutige und tapfere Anführer. 5. Mutwilligen Knaben sind die Vorschriften der Lehrer oft lästig. 6. Fleißigen und arbeitsamen Schülern ist jede Arbeit angenehm. 7. Weise Gesetze sind eine ausgezeichnete Zierde einer blühenden Stadt. 8. Reiche und arme Menschen sind sterblich. 9. Die kranken Soldaten der Feinde waren geduldig. 10. Gute und rechtschaffene Leute sind der Wohlthaten der Freunde eingedenk. 11. Griechenland und Italien hatten viele mächtige und blühende Städte. 12. Die Worte lügenhafter Menschen sind gefährlich.

Neuntes Kapitel.

Substantiva der dritten Deklination, deren Genus von den Regeln abweicht.

I. Masculina sind:

auf is:	ferner:
1. amnis, amnis, der Fluß, Strom.	5. ignis, ignis, das Feuer.
2. cănis, is, der Hund.	6. mensis, is, der Monat.
3. collis, is, der Hügel.	7. orbis, is, der Kreis (orbis terrarum, der Erdkreis).
4. finis, is, das Ende, Plur. die Grenzen, das Gebiet.	8. pānis, is, das Brot.

9. piscis, is, der Fisch.
10. cĭnis, nĕris, die Asche.
11. pulvis, vĕris, der Staub.
12. lăpis, pĭdis, der Stein.
13. sanguis, guĭnis, das Blut.
14. dens, dentis, der Zahn.
15. fons, tis, die Quelle.
16. mons, tis, der Berg.
17. pons, tis, die Brücke.
18. călix, ĭcis, der Becher.
19. mūs, mūris, die Maus.
20. lĕpus, ŏris, der Hase.
21. sāl, sălis, das Salz.
22. sōl, sōlis, die Sonne.
23. turtur, turtŭris, die Turteltaube.
24. vultur, is, der Geier.

părens, tis (com.), der Vater, die Mutter.
părentes, um (masc.), die Eltern.

II. Feminina sind die meisten Wörter auf do, go und io:

1. altĭtūdo, altĭtūdĭnis, die Höhe.
2. consuētūdo, ĭnis, die Gewohnheit, der Umgang.
3. fortĭtūdo, ĭnis, die Tapferkeit.
4. magnĭtūdo, ĭnis, die Größe.
5. multĭtūdo, ĭnis, die Menge.
6. ordo, ordĭnis, (masc.) die Reihe, Ordnung.
7. pulchrĭtūdo, ĭnis, die Schönheit.
8. vicissĭtūdo, ĭnis, die Abwechslung, der Wechsel.
9. imāgo, imāgĭnis, das Bild.
10. orĭgo, ĭnis, der Ursprung.
11. cognĭtio, cognĭtiōnis, die Erkenntnis, Kenntnis.
12. coniūrātio, ōnis, die Verschwörung.
13. lĕgio, ōnis, die Legion.
14. narrātio, ōnis, die Erzählung.
15. nātio, ōnis, die Völkerschaft.
16. occāsio, ōnis, die Gelegenheit.
17. ŏpĭnio, ōnis, die Meinung, Erwartung.
18. ōrātio, ōrātiōnis, die Rede.
19. pūgio, ōnis, (masc.) der Dolch.
20. rătio, ōnis, die Berechnung, Vernunft, Weise.
21. rĕgio, ōnis, die Gegend.
22. religio, ōnis, die Religion, Gottesfurcht, Gewissenhaftigkeit.
23. căro, carnis, das Fleisch.
24. arbor, arbŏris, der Baum.
25. merces, cēdis, der Lohn.
26. sĕges, gĕtis, die Saat.
27. iŭventus, tūtis, die Jugend.
28. sălus, lūtis, das Wohl, die Rettung, die Wohlfahrt.
29. sĕnectus, tūtis, das Greisenalter.
30. servĭtus, tūtis, die Sklaverei, Knechtschaft.
31. virtus, tūtis, die Tugend, Tapferkeit.
32. pălus, lūdis, der Sumpf.
33. pĕcus, ŭdis, das (Stück) Vieh.
34. tellus, ūris, die Erde.

III. Neutra sind hauptsächlich folgende:

1. aequor, aequŏris, die Fläche, das Meer.
2. marmor, ŏris, der Marmor.
3. cŏr, cordis, das Herz.
4. cadāver, vĕris, der Leichnam.
5. vēr, vēris, der Frühling.
6. ĭter, itĭnĕris, der Weg, die Reise, der Marsch.
7. aes, aeris, das Erz.
8. ōs, ōris, der Mund.
9. ŏs, ossis, der Knochen.
10. vās, vāsis, das Gefäß (Plur. vāsa, orum).

mĕdĭus, a, um, in der Mitte befindlich, mitten (in, auf).

A. 1. Iustitia mater omnium humanarum virtutum est. 2. Magna est vis consuetudinis. 3. Consuetudines multorum hominum malae sunt. 4. Canis dentes duri sunt. 5. Regibus sunt vasa aurea. 6. Legiones romanae in proelio audaces fuerunt. 7. Magna pars animalium sanguinem rubrum habet. 8. Montes Helvetiae alti sunt. 9. Itinera hieme molesta sunt. 10. Parentum imagines sunt gaudium liberorum. 11. Ignis hominibus utilis est. 12. Vultur hostis turturum timidorum est. 13. Multae arbores corticem durum habent. 14. Non totus orbis terrarum populis antiquis notus erat. 15. Amicus meus raros lapides habet. 16. Sanguis multorum animalium ruber est.

B. 1. Sol omnibus hominibus communis est. 2. In monte alto nives altae sunt. 3. In horto nostro fons aquae dulcis est. 4. Romanorum legionum fortitudo nota est. 5. Multitudo navium nostrarum hostibus nota non fuit. 6. Religiones populorum antiquorum variae erant. 7. Ver omnibus hominibus iucundum est. 8. Fortitudo Germanorum omni tempore egregia fuit. 9. Legiones romanae in montibus Helvetiae iter difficile habebant. 10. Pulchritudo imaginis tuae est mirabilis. 11. Ossa corporis humani dura sunt. 12. In regione Romae paludes sunt profundae. 13. Consuetudo bona magnam vim habet. 14. Laetae segetes in divitis agricolae agro fuerunt. 15. Colles in terra Scytharum non erant alti.

C. 1. In corde hominis cupiditates variae sunt. 2. Servitus homini nobili dura est. 3. Paludes in Hispania rarae sunt. 4. Origo Germanorum nota non est. 5. Romanae legiones in itineribus ordines certos habebant. 6. Lepores et pisces sunt cibus saluber. 7. Pugio equitis fuit acer. 8. Reges vasa habent magnifica. 9. Cortex multarum arborum durus est. 10. Omnibus bestiis cor in medio pectore est. 11. Pauci homines in senectute contenti sunt. 12. Finis vitae nostrae notus non est. 13. Mensis est parva pars anni. 14. Fontes puri aquam claram habent. 15. Merces laborum nostrorum magna fuit. 16. Nautae parvam laboris mercedem habent. 17. Caro multarum ferarum salubris est.

D. 1. Der Frühling iſt Menſchen und Tieren angenehm. 2. Viele Bäume haben eine dünne Rinde. 3. Die Bilder unſers Königs ſind ſchön. 4. Die Soldaten der römiſchen Legionen waren nicht furchtſam. 5. Viele Menſchen haben böſe Gewohnheiten. 6. Golden waren die Gefäße des reichen Mannes. 7. Die Schweiz hat viele (und) hohe Berge. 8. Die Hunde haben harte Zähne. 9. Unſer Leben iſt eine kurze Reiſe. 10. Viele Reiſen ſind lang und beſchwerlich. 11. Rote Steine ſind in unſerer Gegend nicht ſelten. 12. Der Vater hat eine reine Quelle in ſeinem Garten. 13. Groß iſt die Gewalt vieler Ströme. 14. Treue Hunde ſind nützliche Tiere.

E. 1. Die Völkerſchaften der Germanen ſind kriegeriſch geweſen. 2. Die Reiter der Gallier hatten lange Dolche. 3. Die Märſche der

römischen Legionen in Gallien waren oft beschwerlich. 4. Wahre Tugend ist selten. 5. In dem menschlichen Körper sind große und kleine Knochen. 6. Das Leben Hannibals hatte ein elendes Ende. 7. Schneller Entschluß war der Anfang unserer Rettung. 8. Die goldenen Gefäße sind schön und prächtig. 9. Der Anfang meiner Reise war erfreulich. 10. Auf den hohen Bergen der Schweiz ist die Luft rein. 11. Die Zeit eurer Jugend, o Knaben, ist kurz. 12. Thöricht sind die Meinungen vieler Menschen gewesen.

F. 1. Der Wechsel des menschlichen Glücks ist oft wunderbar. 2. Der Wille der thörichten Menge ist dem Staate oft verderblich gewesen. 3. Viele Gegenden des Erdkreises sind unserm Vaterlande ähnlich. 4. Die Verschwörung des Catilina war für die guten Bürger gefährlich. 5. Viele Bäume haben lange Wurzeln. 6. Im Frühling und im Herbst ist die Wärme der Sonne den Menschen angenehm. 7. Groß ist der Ruhm eurer Tapferkeit, o Römer. 8. Deutschland hatte viele und tiefe Sümpfe. 9. Alcibiades hatte einen schönen Hund. 10. Der Ursprung der lateinischen Sprache ist den gelehrten Männern bekannt. 11. Die Füchse haben dünne Knochen. 12. Die Höhe der Mauern der Stadt Babylon war ungeheuer.

Zehntes Kapitel.

Substantiva der vierten Deklination.

1. adventŭs, ūs, die Ankunft.
2. audĭtus, das Gehör.
3. cantus, der Gesang.
4. cāsus, der Fall.
5. consŭlātus, das Konsulat (Amt des Konsuls).
6. currŭs, der Wagen.
7. cursus, der Lauf.
8. dŏmus, (fem.), das Haus (dŏmi zu Hause).
9. ĕquĭtātus, die Reiterei.
10. exercĭtus, das Heer.
11. fructus, die Frucht.
12. impĕtus, der Angriff.
13. interĭtus, der Untergang.
14. magistrātus, das obrigkeitliche Amt, die Obrigkeit, die Behörde.
15. mănus (fem.), die Hand, die Mannschaft.
16. mĕtus, die Furcht.
17. mōtus, die Bewegung.
18. nūrus, die Schwiegertochter.
19. ornātus, der Schmuck.
20. passus, der Schritt.
21. princĭpātus, die Herrschaft, Vorrang.
22. redĭtus, die Rückkehr.
23. rīsus, das Lachen.
24. sĕnātus, der Senat.
25. sensus, der Sinn.
26. stătus, der Zustand, die Lage.
27. tŏnĭtrus (oder tonitrŭum i), der Donner.
28. ūsus, der Gebrauch.
29. vestĭtus, die Kleidung.
30. vīsus, das Gesicht, das Sehen.
31. vultus, die Miene, der Gesichtszug.
32. arcus, der Bogen.
33. fĭcus, der Feigenbaum.
34. lăcus, der See.
35. portus, der Hafen.
36. quercus, die Eiche.
37. cornū, das Horn.

A. 1. Cantus avium iucundus est. 2. Magistratus legum ministri sunt. 3. Manus hominibus utiles sunt. 4. Caput sensuum nostrorum sedes est. 5. Arcus Scytharum firmi fuerunt. 6. Multi senes in senatu romano erant. 7. Domus Carthaginis urbis altae fuerunt. 8. Naves multae et celeres in portu nostro sunt. 9. Persarum regum exercitus ingentes fuerunt. 10. Duces exercitus nostri fortes et prudentes sunt. 11. Fructus ficus vestrae dulces fuerunt. 12. Divitiae ingentes in domibus incolarum Carthaginis fuerunt. 13. Impetus exercituum nostrorum vehemens fuit. 14. Stellae celerem habent motum. 15. Notus est interitus classis Persarum. 16. Victoria exercitui nostro saepe facilis fuit. 17. Dux hostium in manibus regis nostri fuit. 18. In portubus Britanniae multae naves sunt.

B. 1. Equitatus Caesăris Gallis saepe perniciosus fuit. 2. Apollo arcum et sagittas habet. 3. In domibus hominum pauperum pauca sunt vasa. 4. Ambiorix magnam manum Germanorum habuit. 5. Reditus multarum avium agricolis signum veris est. 6. Cornua cervorum alta sunt. 7. Consules romani regium habebant ornatum. 8. Sedula est nurus divitis agricolae. 9. Omne animal sensus habet. 10. Brevis est cursus vitae nostrae. 11. Canes acrem habent auditum. 12. Oculi sunt instrumenta visus. 13. Graecia multos bonos et profundos portus habet. 14. Canes domuum nostrarum custodes sunt. 15. Homines in domibus sunt, bestiae in silvis. 16. Consules magistratus Romanorum fuerunt. 17. Voluptas sensibus grata, animo saepe perniciosa est. 18. In lacubus multi sunt pisces.

C. 1. Unsere Stadt hat schöne Häuser. 2. Der Führer der Feinde hat ein tapferes Heer. 3. Die fleißigen Frauen haben gute Früchte in den Gärten. 4. Die Rückkehr unseres Heeres war Männern und Frauen angenehm. 5. In meiner Hand sind die Briefe unserer Freunde. 6. Durch die Farbe der Kleidung war der Feldherr den Soldaten bekannt. 7. Die Hörner sind die Waffen der Stiere. 8. Die Häuser reicher Leute sind groß und schön. 9. Bogen und Pfeile waren die Waffen der Scythen. 10. Arioviſtus, ein Anführer der Deutschen, hatte eine tapfere Mannschaft. 11. Die Adler und Geier haben scharfe Sinne. 12. Der Angriff der Feinde war nicht heftig. 13. Der Ruhm ist die bekannte Frucht der Tugend. 14. Die Bewegungen der Gestirne sind dem Menschen bekannt. 15. Die süßen Früchte des Feigenbaumes sind den Kindern angenehm.

D. 1. Emsige Schwiegertöchter sind den Landleuten nützlich. 2. Die Kräfte unseres Heeres sind groß. 3. Der Plan des Konsuls war dem römischen Senate bekannt. 4. Der Grund unserer Furcht ist oft verschieden. 5. In den Wäldern Germaniens waren hohe Eichen. 6. Die Weissagungen des delphischen Gottes hatten mannigfaltigen Sinn. 7. Die Gesichtszüge des weisen Mannes sind schön. 8. Orgetorix hatte den Vorrang unter den Bürgern (Gen.) seines Staates. 9. In den Häusern der reichen Perser waren goldene

Gefäße. 10. Der Lauf vieler Sterne ist den gelehrten Männern nicht bekannt. 11. Die Freunde Alexanders hatten eine prächtige Kleidung. 12. Ausgezeichnet ist der Ruf der Tapferkeit unserer Reiterei. 13. Auf den Seeen Italiens und der Schweiz sind die Stürme nicht selten. 14. Die grüne Farbe ist dem Gesichte angenehm.

Elftes Kapitel.

Substantiva der fünften Deklination.

1. ăciēs, ăciēi, die Schärfe, Schlachtordnung.
2. dies (masc.), der Tag.
3. effĭgies, das Bildnis, Bild, Ebenbild.
4. făcies, das Angesicht, die äußere Gestalt.
5. fĭdes, ēi, die Treue.
6. glăcies, das Eis.
7. mĕrĭdies (masc.), der Mittag.
8. pernĭcies, das Verderben.
9. plānĭties, die Ebene.
10. prōgĕnies, die Nachkommenschaft.
11. rēs, rēi, die Sache, das Ding, die Angelegenheit.
12. res publica, das Gemeinwesen, der Staat.
13. res fămĭlĭāris, das Hauswesen, Vermögen.
14. segnĭties, die Trägheit.
15. spĕcies, das Aussehen, die Gestalt.
16. spēs, spēi, die Hoffnung.

Athēnĭensis, der Athener. Carthāgĭnĭensis, der Carthager.
sed, aber, sondern. que, und (wird dem folgenden Worte angehängt).
prōcērus, a, um hochgewachsen, schlank.

A. 1. Deus est dominus omnium rerum. 2. Multae res homini sunt noxiae. 3. Exercitus hostium in magna planitie fuit. 4. Res publica Romanorum firma fuit et potens. 5. Germanorum fides omnibus temporibus nota fuit. 6. In re publica romana fides servorum rara non fuit. 7. Avus noster omnium liberorum suorum effigies habet. 8. Multi agricolae magnam rem familiarem habent. 9. Bella rebus publicis saepe non sunt utilia. 10. Calor solis meridie saepe molestus est. 11. Bellum atrox initium perniciei vestrae fuit. 12. In acie romana multi pedites fuerunt, sed pauci equites. 13. Segnities puerorum parentibus et magistris molesta est.

B. 1. Magistratuum religio salus rei publicae est. 2. Avaritia et luxuria sunt causae perniciei multorum populorum. 3. Facies egregia ducis militibus iucunda est. 4. Mors finis est omnium rerum. 5. Acies fortium Romanorum Gallorum copiis perniciosa fuit. 6. Saepe initium rerum magnarum parvum est. 7. Res publica Lacedaemoniorum potens fuit. 8. Morbus saepe causa segnitiei est. 9. Bella Atheniensium rei familiari civium noxia fuerunt. 10. Spes agricolarum saepe vana est. 11. Numerus dierum anni certus est. 12. In ampla planitie multae sunt arbores. 13. Dies diei similis est. 14. Magna est acies oculorum aquilarum.

C. 1. Dein Lob ist einer guten Sache schädlich. 2. Alle unsere Hoffnungen waren thöricht. 3. Das Wohl des Staates ist allen

Bürgern teuer. 4. Das Angesicht des Sohnes ist oft dem Bildnisse des Vaters ähnlich. 5. Das Vermögen des Landmannes ist oft klein. 6. Die Schärfe der Augen ist oft wunderbar. 7. Im Winter sind die Tage kurz, aber die Nächte lang. 8. Die Tage des Sommers sind lang. 9. Der Staat der Athener ist reich und mächtig gewesen. 10. Die Stirn ist ein Teil des menschlichen Angesichts. 11. Bekannt ist die Treue der Hunde. 12. Die Gestalt der Schiffe der Römer war verschieden.

D. 1. Das Angesicht der Schwester ist dem Angesichte des Bruders ähnlich. 2. Der Mittag ist ein Teil des Tages, der Tag ein Teil des Monats, der Monat ein Teil des Jahres. 3. Die Adler sind ausgezeichnet durch die Schärfe (Abl.) der Augen. 4. In allen Dingen ist Maß notwendig. 5. In der marathonischen Ebene war ein heftiges Treffen. 6. Schwelgerei und Trägheit war in vielen Staaten die Ursache des Verderbens. 7. Die Zahl der angenehmen Tage des Sommers ist oft klein. 8. Faulheit ist die Ursache des Verderbens des Hauswesens. 9. Gute Könige sind ein großes Glück der Staaten. 10. Das Eis ist den Greisen lästig, den Knaben und Jünglingen angenehm.

Gemischte Beispiele.

A. 1. Roma, Italiae urbs potens, caput orbis terrarum fuit. 2. Hominum divitiae certae non sunt. 3. Vita hominum pauperum saepe misera est. 4. Frigus arborum floribus noxium est. 5. In clara pugna marathonia Miltiades et Aristides Atheniensium duces fuerunt. 6. In Sicilia insula Ciceronis tempore magna copia omnium rerum fuit. 7. In insulis Graecorum et Romanorum portus tuti erant. 8. Multae orationes clarorum oratorum Graecorum et Romanorum notae sunt. 9. Facies pars corporis hominis est. 10. Luxuria saepe causa scelerum est. 11. Cupiditates causa perniciei multorum hominum sunt. 12. Viris doctis multae res notae sunt.

B. 1. Sapientia est rerum divinarum et humanarum scientia. 2. Pauci milites fortes saepe victores exercituum magnorum fuerunt. 3. Domus agricolarum divitum amplae sunt. 4. Vis tonitrus non est noxia. 5. Flores pulchri hortorum oculis humanis iucundi sunt. 6. Cadavera hominum saepe sunt cibus piscium. 7. Pax mater artium est. 8. Origo fontium saepe in montibus est. 9. Auctoritas senum et patrum romanorum magna fuit. 10. Iudices severi improbis hominibus molesti sunt. 11. Honestas omnibus hominibus grata est. 12. Lepores sunt incolae silvarum et camporum. 13. In exercitibus Romanorum multi pedites, pauci equites fuerunt.

C. 1. Hominum mores varii sunt. 2. Non omnes anseres timidi sunt. 3. Laus virtutis non omnibus hominibus grata est.

4. Multae res publicae Graeciae parvae fuerunt. 5. Multa flumina profunda sunt. 6. Germani antiqui proceri et validi fuerunt. 7. Persae domini magnae partis Asiae fuerunt, Graeci victores Persarum. 8. Homines boni et sapientes felices sunt. 9. Totus mundus templum dei est. 10. Aurum et argentum saepe causa malorum sunt. 11. Varia sunt hominum studia, variae voluntates. 12. In Asia multa genera animalium sunt. 13. Fulmina saepe causa magnae perniciei sunt. 14. Imperator romanus Nero hostis generis humani fuit. 15. Mira est apium diligentia.

D. 1. Multi pueri audaces et petulantes sunt. 2. In parva parte corporis saepe dolores magni sunt. 3. Lignum quercus altae durum est. 4. Cervi cornua pulchra habent. 5. In scholis publicis effigies regis nostri est. 6. In Asia magnae planities sunt. 7. Finem celerem habent saepe magnae res. 8. Diei noctisque vicissitudo hominibus iucunda est. 9. Lex divina dux vitae est. 10. In Italia multi campi fertiles sunt. 11. Somnus effigies mortis est. 12. Oculi et aures partes capitis sunt. 13. Opera hominum variis anni temporibus varia sunt. 14. Viro probo multi amici sunt, improbo non sunt veri amici. 15. Numerus librorum magistri nostri magnus est, numerus discipulorum parvus.

E. 1. Memoria bona magnum dei beneficium est. 2. Luna satelles terrae est. 3. Fames saepe hominibus molesta est. 4. Mors est multis hominibus magnum beneficium naturae. 5. Rex noster pater patriae est. 6. Magnus numerus pecoris praeda victoris fuit. 7. Honor praemium virtutis est. 8. Mens, ratio, consilium in senibus est. 9. Usus magister egregius est. 10. Canes custodes domuum agricolarum sunt. 11. Sol est oculus mundi et dominus siderum. 12. Metus nostri causae sunt variae. 13. Capitis dolor discipulo attento molestus est. 14. Reditus parentum liberis iucundus est. 15. Paludes et silvae Germaniae exercitui Romanorum periculosae fuerunt.

F. 1. Athen war die Vaterstadt vieler berühmter Anführer und Dichter. 2. Tyrus war die Vaterstadt kühner und tapferer Schiffer. 3. Waffen waren ein Schmuck des freien Mannes. 4. Die Gefäße reicher Leute sind oft golden. 5. Warme Gegenden sind den kranken Leuten heilsam. 6. Die Reisen sind oft beschwerlich. 7. Viele Gedichte der Griechen und Römer sind berühmt. 8. Die Ehre des Greisenalters ist zu allen Zeiten groß gewesen. 9. Die Tage und Nächte des Frühlings, Sommers, Herbstes (und) Winters sind nicht in allen Gegenden der Erde gleich. 10. Die Trägheit der Leute ist oft die Ursache der Armut.

G. 1. Im Winter sind die Schiffe in den großen Häfen des Meeres sicher. 2. In den Wäldern sind die schnellen Hirsche und viele gefräßige Tiere. 3. Gute Menschen sind rechtschaffene Freunde. 4. Für die Römer und Carthager war Sicilien die Ursache des Hasses und Krieges. 5. Cicero und Demosthenes waren berühmte

Redner des Altertums. 6. Clodius war ein gefährlicher Feind des Vaterlandes. 7. In den Seeen Italiens waren viele und mannigfaltige Arten von Fischen. 8. In allen Teilen der Erde sind die arbeitsamen Landleute glücklich. 9. In den freien Staaten des Altertums waren viele vortreffliche Männer.

H. 1. Griechenland hatte viele und gute Häfen. 2. Die Schwelgerei ist oft die Ursache des Verderbens der Menschen und der Staaten gewesen. 3. In dem römischen Senate waren ausgezeichnete und berühmte Redner. 4. In den großen Sümpfen Asiens sind viele Vögel und andere Tiere. 5. Die Stiere in den weiten Wäldern des alten Deutschlands hatten große Hörner. 6. In den Heeren der Römer waren viele wackere und tapfere Soldaten. 7. Die alten Eichen in den Wäldern Deutschlands haben eine harte Rinde. 8. Das Licht der Sonne ist den Menschen und Tieren heilsam. 9. Die Bewegungen der Tiere sind verschieden.

I. 1. Das Eisen ist ein nützliches Metall. 2. Die Bäume haben im Frühling und im Sommer einen lieblichen Schatten. 3. In den Häfen Britanniens waren die Schiffe Cäsars nicht sicher. 4. In den Seeen unsers Vaterlandes sind große und kleine Fische. 5. Der treue Hirt ist seinem Herrn nützlich gewesen. 6. Die Kleider der Jungfrauen sind oft rot. 7. Die Entschlüsse der Konsuln waren kühn. 8. Die Begleiter des Königs und der Königin sind aufmerksam und treu. 9. Die Sonne ist den Früchten der Bäume notwendig. 10. Ein scharfes Gehör ist den Hunden eigen. 11. Viele Soldaten in dem Lager der Feinde haben schwere Wunden.

K. 1. In dem Hause unsers Gastfreundes sind viele goldene Gefäße. 2. Italien hat viele fruchtbare und angenehme Gegenden. 3. Schwere Speisen sind dem menschlichen Körper schädlich. 4. Der Anfang der Weisheit ist die Furcht Gottes. 5. Böse Sitten sind schändlich. 6. Die Ehre ist der gewisse Lohn der wahren Tugend. 7. In dem Meere sind viele und schöne Pflanzen. 8. Im Sommer ist der Schatten der Wälder angenehm. 9. Die Reiterei der Carthager ist den Fußtruppen der Römer oft gefährlich gewesen. 10. Die Menschen und Tiere haben einen sterblichen Körper. 11. Die Sorge für die öffentlichen Angelegenheiten (Gen.) ist die Pflicht der guten Bürger. 12. Die alten Deutschen waren tapfer und kriegerisch.

Zwölftes Kapitel.

Das Hülfszeitwort esse.

sim ich sei, ich möge sein; essem ich wäre, ich würde sein;
fuerim ich sei gewesen, ich möge gewesen sein;
fuissem ich wäre gewesen, ich würde gewesen sein.
num, ob. si, wenn. autem, aber. semper, immer.

A. 1. Sit mens sana in corpore sano. 2. Probi este, pueri, (et) felices eritis. 3. Discipuli attenti sunto. 4. Non diligens fuisti, mi fili. 5. Boni filii parentibus semper grati erunt. 6. Si attenti fuissetis, laudabiles essetis. 7. Beneficiorum memores estote. 8. Fortitudo legionum Romanorum mirabilis fuit. 9. Opera tua multis hominibus utilia erunt. 10. Reipublicae salus civibus cara esto. 11. Iustae sint causae bellorum. 12. Amici fideles fuistis. 13. Multi homines felices essent, si prudentes fuissent. 14. Clades ingens esset, si equitatus praesens fuisset. 15. Dux vester ero; victores erimus. 16. Simus semper modesti et grati.

B. 1. Tempus futurum iucundum erit. 2. Tempora felicia erunt, si homines boni erunt. 3. Potentes essemus, si divites essemus. 4. Cives urbis liberae sumus. 5. Custodes puellae miserae fuistis. 6. Reges patres patriae sunto. 7. Multi erant pauperes, qui (welche) divites fuerant. 8. Certum non est, num hostium numero pares simus. 9. Si diligens fueris, laetus eris. 10. Attenti et diligentes sitis, discipuli. 11. Iudex custos severus iuris esto. 12. Si contenti eritis, pauperes non eritis. 13. Patri vestro similes essetis, si probi et laboriosi essetis. 14. Patria omnibus civibus cara sit. 15. Magnus fuit in nostra urbe hostium metus. 16. In proelio atroci victores fuimus.

C. 1. Glücklich werdet ihr sein, wenn ihr rechtschaffen sein werdet. 2. Der König soll ein Vater des Vaterlandes sein. 3. Plato und Xenophon sind Schüler eines weisen Mannes gewesen. 4. Wir werden eure Führer sein. 5. Dem armen Knaben sei ein Vater. 6. Der Reichtum ist vielen Menschen verderblich gewesen. 7. Die Richter sollen Wächter des Rechtes sein. 8. Wenn immer Winter wäre, würde die Erde nicht fruchtbar sein. 9. Wenn ihr zufrieden wäret, würdet ihr nicht arm sein. 10. Es ist nicht gewiß, ob in der Schlacht die Römer Sieger gewesen sind (Coni.). 11. Bündnisse sollen fest sein. 12. Vielen ist es angenehm, in den schönen Gegenden Italiens gewesen zu sein.

D. 1. Es war ungewiß, ob Pflanzstädte dem römischen Volke nützlich wären. 2. Der Anfang des Krieges wird den Bürgern verderblich sein. 3. Möget ihr klug und weise sein. 4. Wenn ihr klug gewesen wäret, wäret ihr reich. 5. Die Mädchen werden glücklich sein, wenn sie der Mutter ähnlich sind. 6. Die Werke Homers sollen den Jünglingen bekannt sein. 7. Freiheit soll sein und Friede allen Völkern. 8. Im Sommer sind wir fleißig gewesen, im Winter träge. 9. Im Herbste wäre die Reise angenehm gewesen. 10. In einem Gefechte gewesen zu sein ist den Soldaten angenehm. 11. Möge die Freiheit des Staates allen Bürgern teuer sein. 12. Es ist nicht gewiß, ob der Schaden des Sturmes groß sei.

E. 1. Wir wären zufrieden gewesen, wenn ihr gerechte Richter gewesen wäret. 2. Habsüchtige Menschen werden nicht glücklich sein. 3. Es ist nicht gewiß, ob das Gedicht der Anfang des Buches

gewesen sei. 4. Gesetze sollen kurz sein. 5. Eure Trägheit, Knaben, wird den Eltern nicht angenehm sein. 6. Thöricht und furchtsam seid ihr Weiber gewesen. 7. Möge die Rückkehr des Siegers den Bürgern nützlich sein! 8. Ihr werdet gute Schüler sein, wenn ihr immer aufmerksam gewesen sein werdet. 9. Der Angriff der Reiter wäre unserer Schlachtordnung schädlich gewesen, wenn die Pferde schnell gewesen wären. 10. In der Gesellschaft leichtsinniger Menschen zu sein ist den Knaben schädlich. 11. Wir sind den Freunden treu gewesen.

Composita von esse.

1. ab-sum, ā-fui, ab-esse, abwesend sein, entfernt sein.
2. ad-sum, ad-fui (u. af-fui), ad-esse, da sein, dabei sein, beistehen, helfen.
3. dē-sum, dē-fui, dē-esse, fort sein, fehlen.
4. in-sum, in-fui, in-esse, darin sein.
5. inter-sum, inter-fui, inter-esse, dazwischen sein, zugegen sein, beiwohnen.
6. ob-sum, ob-fui (u. of-fui), ob-esse, dagegen sein, schaden.
7. prae-sum, prae-fui, prae-esse, vorgesetzt sein, vorstehen.
8. prō-sum, prō-fui, prō-d-esse, nützlich sein, nützen.

pŏtest, er (sie, es) kann — possunt, sie können.

F. 1. Bonis hominibus amici non deerunt. 2. Legionibus romanis duces praefuerunt fortes. 3. Miseris adesto! 4. Cicero reipublicae romanae profuit. 5. Magno Persarum exercitui dux defuit peritus. 6. Miseris profuisse magna est voluptas. 7. Bonae leges civitati prosunt. 8. Alexander Magnus multis proeliis interfuit. 9. Equitum multitudo exercitui nostro proderit. 10. Militibus non deerit animus. 11. Paucis proeliis interfuisti, frater tuus multis interfuit. 12. Voluntati vestrae non oberimus. 13. Miles fortis omnibus aderit periculis. 14. Amicus absens in periculo amicis adesse non potest. 15. Pudor oratoribus saepe offuit. 16. Modestia pueris semper proderit.

G. 1. Vires iuveni aegro desunt. 2. Fraus nemini prodesse potest. 3. Consilio tuo reipublicae non profuisti. 4. Oratores obesse et prodesse possunt. 5. Initio orationis meae interfuistis. 6. Rex proelio atroci interfuerat. 7. Classi Atheniensium Themistocles praefuit. 8. Equitatui Aeduorum Dumnorix praefuit. 9. Vis tempestatis navibus obesset, si in alto mari essent. 10. Tempestas classi obesse non potest, si naves in portu tuto sunt. 11. Variae cupiditates in animo insunt. 12. Leges iustae civibus semper proderunt. 13. Negotio difficili interfuisse et praefuisse laus magna est. 14. Amici puero non deessent, si modestus fuisset. 15. Omnibus hominibus prodestote.

H. 1. Dem römischen Staate standen Konsuln vor. 2. Unglücklichen Menschen stehet bei. 3. Unserm Heere fehlten erfahrene Führer. 4. Duilius stand der römischen Flotte vor. 5. Ihr sollt

dem Vaterlande nützen. 6. Im Sommer werde ich abwesend sein, im Winter aber werden wir alle zu Hause sein. 7. Im Winter fehlt den armen Kindern oft die nötige Kleidung. 8. Du hast allen Schlachten des gallischen Krieges beigewohnt. 9. Wir werden den Schwestern des Freundes beistehen. 10. Die Niederlage der Feinde wird dem Staate nicht nützen. 11. Die Briefe unseres abwesenden Freundes sind vortrefflich gewesen. 12. Alle Bürger können dem Staate nützen. 13. Der Reiterei der Römer hat Manlius vorgestanden, den Fußsoldaten Fabius. 14. Die Stürme werden den Schiffen schaden.

I. 1. Wenn die Truppen der Bundesgenossen in dem Treffen gewesen wären, wären die Römer Sieger gewesen. 2. Tapfere Führer sollen den Heeren vorstehen. 3. Möget ihr den Unglücklichen beistehen. 4. Schade niemandem, nütze allen. 5. Viele Schüler haben den Gesprächen des Socrates, eines weisen Griechen, beigewohnt. 6. Im Sommer ist in vielen Bächen kein Wasser. 7. In den Tempeln der Griechen sind Bilder der Götter und Göttinnen gewesen. 8. Gott wird den redlichen Menschen immer beistehen. 9. Weisheit und Rechtschaffenheit haben niemandem geschadet und werden allen immer nützen. 10. Wenn wir auf dem hohen Meere gewesen wären, hätte die Gewalt des Sturmes unserer Flotte geschadet. 11. Schwere Lasten werden dem Körper des Knaben schaden.

Gemischte Beispiele.

A. 1. Hospitibus nostris amici boni erimus, si in periculo civibus patriae nostrae non defuerint. 2. Vestris amicis proderitis, si in periculo adfueritis. 3. Praestans imperator copiis regis praefuit. 4. Si amici mei prudentes fuissent, felices essent. 5. Multae res amico in itinere profuerant, paucae obfuerant. 6. Si auxilium sociorum hostibus deerit, in proelio victores erimus. 7. Viri, qui (welche) tempore periculi reipublicae adfuerunt, patriae cari sunto. 8. Non est notum, num hostes in proelio victores fuerint 9. Hominibus miseris adfuisse laus magna est. 10. In civitatibus semper boni et mali cives erunt. 11. Este, pueri, attenti et diligentes.

B. 1. Ausgezeichnete Männer haben dem Vaterlande immer genützt. 2. Möget ihr, o Kinder, immer eurem Könige und dem Vaterlande treu sein. 3. In der Gefahr seid ihr da gewesen und habt den Freunden genützt. 4. Es ist nicht gewiß, ob dein Bruder zu Hause sei. 5. Wir hätten den Freunden geholfen, wenn wir in der Stadt gewesen wären. 6. Den Schwiegertöchtern des reichen Mannes werden die schönen Geschenke nicht nützen. 7. Die Wunden sind den tapfern Soldaten in allen Zeiten eine Zierde und ein Ruhm gewesen. 8. Helfet den Unglücklichen, und Gott wird euch (vobis) helfen, wenn ihr in Gefahr sein werdet. 9. Den Armen zu helfen ist eine süße Pflicht. 10. In der Stadt haben die Gespräche lügenhafter Menschen den abwesenden Feldherrn oft geschadet.

Dreizehntes Kapitel.

Verba der ersten Konjugation.

1. ac-cūso, āvi, ātum, āre, anklagen.
2. aedificare, erbauen, schaffen.
3. aestĭmare, schätzen.
4. ămare, lieben.
5. amplificare, erweitern.
6. ărare, pflügen, ackern.
7. armare, bewaffnen.
8. cantare, singen.
9. clāmare, schreien, rufen.
10. cenare, speisen.
11. cōgĭtare, denken.
12. con-iūrare, sich verschwören.
13. creare, hervorbringen, wählen.
14. cūrare, sorgen, besorgen, pflegen.
15. dēlectare, erfreuen, ergötzen.
16. dī-mĭcare, kämpfen.
17. dōnare, schenken, beschenken.
18. dūrare, dauern, währen.
19. errare, irren.
20. e-vĭtare, vermeiden.
21. firmare, befestigen, stärken.
22. fŭgare, in die Flucht schlagen.
23. gestare, tragen.
24. gŭbernare, lenken, regieren.
25. hăbĭtare, wohnen, bewohnen.
26. hŏnōrare, ehren.
27. impĕrare, befehlen.
28. invĭtare, einladen.
29. iūdĭcare, urteilen.
30. lăbōrare, arbeiten.
31. laudare, loben.
32. lĕvare, in die Höhe heben.
33. lĭbĕrare, befreien.
34. migrare, wandern.
35. mūtare, ändern, verändern.
36. narrare, erzählen.
37. nātare, schwimmen.
38. nāvĭgare, schiffen, segeln.
39. nĕcare, töten.
40. nŏmĭnare, nennen.
41. nŭmĕrare, zählen.
42. nuntiare, verkündigen, melden.
43. optare, wünschen.
44. ornare, schmücken, ausrüsten.
45. ōrare, bitten, beten.
46. părare, bereiten, verschaffen, erwerben, rüsten.
47. portare, tragen.
48. pugnare, kämpfen, streiten.
    Comp. ex-pugnare, erobern.
49. regnare, herrschen (König sein), regieren.
50. rŏgare, fragen, bitten.
    Comp. inter-rŏgare, fragen.
51. sānare, heilen.
52. sătiare, sättigen.
53. servare, retten, erhalten.
    Comp. ob-servare, beobachten.
54. spectare, zusehen.
55. spērare, hoffen, erwarten.
56. sŭpĕrare, übertreffen, überwinden, besiegen, übersteigen.
57. tractare, behandeln.
58. trĕpĭdare, zittern, zagen.
59. vastare, verwüsten.
60. vĭtŭpĕrare, tadeln.
61. vŏcare, rufen.
    Comp. rĕ-vŏcare, zurückrufen.
62. vŏlare, fliegen.
63. vulnĕrare, verwunden.
64. dăre (do, dĕdi, dătum), geben.
65. lăvo, lāvi, lautum, (lăvātum, lōtum) lavare, waschen; Passiv. sich waschen, sich baden.
66. stare, (sto, stĕti, stātum), stehen.

de (Abl.) von, über; ad (Acc.) zu. Cimbri, orum, die Cimbern. ferro ignique, mit Feuer und Schwert. quantŏpĕre, wie sehr.

Regel. 1. Die erste Person Pluralis Coni, Praesentis ist mit laßt uns zu übersetzen; z. B. amēmus, laßt uns lieben.

2. Auf die Frage wohin? steht in mit dem Accusativus, auf die Frage wo? in mit dem Ablativus. — Auf die Fragen womit, wodurch und wann? steht der Ablativus ohne Präposition; z. B. urbem armis expugnavimus, wir haben die Stadt mit den Waffen erobert.

Activum.

A. 1. Parentes nostros amamus. 2. Agricolae seduli agros arant. 3. Fructus ornant arborem. 4. Varii cibi homines satiant. 5. Homo linguā omnia superat animalia. 6. Duces militibus imperant. 7. Amemus patriam. 8. Servetis pacem cum omnibus hominibus. 9. Si modum servabis in omnibus rebus, felix eris. 10. Spes bona animum firmat datque vires. 11. Homines divites in domibus pulchris habitant. 12. Manus manum lavat. 13. Literae iuventutem ornant, senectutem delectant. 14. Multae aves autumno in alias terras migrant. 15. Si parentes vestros amatis, diligentes eritis. 16. Erras, mi fili! non omnes aves cantu aures hominum delectant.

B. 1. Germani antiqui in urbibus non habitabant. 2. Pulchritudo Veneris deos omnes delectabat. 3. Rempublicam romanam consules gubernabant. 4. Leges Sempronii Gracchi laudarem, si reipublicae utiles fuissent. 5. Graeci partem praedae deis dabant. 6. In proelio multos milites vulnerabamus. 7. Laudaremus discipulos, si semper attenti et seduli essent. 8. Romani in Gallia castra fossa alta firmabant. 9. Si felices essetis, multos amicos numeraretis. 10. Si prudens esses, amicos tuos beneficiis superares. 11. Milites laudaremus, si castra hostium expugnavissent. 12. Nauta peritus navem in tempestate gubernabat.

C. 1. Deus hominibus immortalem animum donavit. 2. Urbem dolo, non vi expugnavistis, milites. 3. Multi incolae urbis nostrae in Galliam migraverunt. 4. Mummius Corinthum, opulentam Graeciae urbem, expugnavit. 5. Catulus multique alii Ciceronem in senatu patrem patriae nominaverunt. 6. Bonos amicorum mores semper laudavistis. 7. Attici temporibus Romani Graecos saepe bello superaverant. 8. Natura hominibus rationem et orationem dedit. 9. Hostium urbem ferro ignique vastavistis. 10. Notum est, quantopere omnes populi viros fortes honoraverint. 11. Flores horti nostri colorum pulchritudine et odore suavi omnes homines delectaverunt. 12. Consules oppidum expugnassent, si milites strenui fuissent.

D. 1. Si urbem expugnaveritis, milites, rex virtutem vestram praemiis magnis honorabit. 2. Hieme in urbe habitamus, aestate autem in hortis habitabimus. 3. Probitate, non fraude amicos parabitis. 4. Homini, si erraverit, viam monstrabis. 5. Si avus noster domi erit, in urbe cenabimus. 6. Miles timidus in proelio semper trepidabit. 7. Homines semper erraverunt et errabunt. 8. Si mores vestros mutaveritis, amici erimus. 9. Si vocaveris servum, aderit. 10. Viros insignes patria nostra semper honoravit

et honorabit. 11. Si felices eritis, multos amicos numerabitis. 12. Quantopere semper pacem amaveris, omnibus narrabo.

E. 1. Dat magna gloria vires. 2. Ora et labora. 3. Naturam mutare difficile est. 4. Mores vestros mutate, amici. 5. In omnibus rebus modum servato. 6. Errare humanum est. 7. Periculum evitasse iucundum est. 8. Asinus ad portandum idoneus est. 9. Pueri de oratione viri iudicare non possunt. 10. Laborando vires nostras servamus. 11. Nautae navigandi periti in tempestate non trepidant. 12. Deus coelum stellis, terram arboribus et floribus ornavit. 13. In urbem saepe migrant agricolae ludos spectatum. 14. Milites agros vustantes Caesar vituperavit.

F. 1. Der fleißige Landmann pflügt den Acker. 2. Der Feldherr lobte die tapferen Soldaten. 3. Die Ärzte werden deinen Bruder heilen. 4. Die Reiter haben durch den heftigen Angriff viele Feinde verwundet. 5. Wir werden im Herbste in die Schweiz wandern. 6. Die alten Germanen wohnten in niedrigen Häusern. 7. Im Sommer wohnt mein Großvater in seinen Gärten. 8. Ihr habt die vortrefflichen Früchte unseres Gartens gelobt. 9. Das tapfere Heer der Feinde haben wir in der Schlacht besiegt. 10. Der Mond und viele andere Sterne schmücken in der Nacht den Himmel. 11. Durch deine Ankunft hast du deine Eltern und Brüder erfreut. 12. Wir werden die Soldaten loben, wenn sie das Lager der Feinde werden erobert haben.

G. 1. Geirrt zu haben ist nicht angenehm. 2. Ihr habt alle Leute durch euren Gesang erfreut. 3. Labienus rüstete im Anfang des Frühlings eine Flotte aus. 4. Pausanias hat die Perser in die Flucht geschlagen. 5. Durch lieblichen Gesang erfreutest du die Gäste. 6. Die wandernden Vögel verkünden die Ankunft des Frühlings. 7. Die Soldaten wünschen den Krieg, die Bürger den Frieden. 8. Deinem Freunde habe ich das Leben gerettet. 9. Den Anfang des unglücklichen Treffens werde ich erzählen. 10. Die pflügenden Landleute sangen. 11. Wenn du den Frieden liebst, rüste dich (parare) zum Kriege. 12. Ihr habt eure Eltern geliebt, Knaben, und alle Menschen werden euch lieben. 13. Die Athener schmückten den Tempel der Ceres mit einem Bilde.

H. 1. Die Griechen haben Troja durch List erobert. 2. Die Vögel erfreuen unsere Ohren durch angenehmen Gesang. 3. Die Feinde hatten die Gärten und Felder verwüstet. 4. Wir alle irren. 5. Tapfere Männer haben das Vaterland befreit. 6. Erzähle deinen Freunden die Geschichte des unglücklichen Mannes. 7. Die Bürger sollen die Gesetze beobachten. 8. Flüsse und Wälder schmücken ein Land. 9. Gott hat die Erde mit Blumen und Bäumen geschmückt. 10. Das tapfere Heer des Miltiades hat die Feinde besiegt und das Vaterland befreit. 11. Den Feind besiegt und in die Flucht geschlagen zu haben ist ein großes Lob. 12. Ihr würdet die Feinde in die Flucht schlagen, wenn ihr tapfer wäret. 13. Überwindet die Träg-

heit, ihr Knaben! 14. Die Feinde werden eure Stadt nicht erobern, wenn ihr (sie) befestigt haben werdet.

I. 1. Cicero hat den Catilina, einen dem Staate gefährlichen Menschen, angeklagt. 2. Laßt uns den Körper und den Geist schmücken. 3. Ehrenstellen ändern oft die Sitten der Menschen. 4. Rettet das Vaterland! 5. Ihr sollt die Gesellschaft gottloser Menschen meiden. 6. Gebt dem unglücklichen Volke Frieden. 7. Die Römer nannten Cicero einen Vater des Vaterlandes. 8. Der Feldherr gab den Soldaten Waffen und Pferde. 9. Einen Teil der Beute gaben die Griechen den Göttern. 10. Stehend lenkt der Schiffer das Schiff. 11. Die Römer haben dem Könige Antiochus den Frieden bewilligt (gegeben). 12. Wenn du essen willst (Partic. Fut.), wasche die Hände. 13. Betet und arbeitet!

Regel. Jeder Satz mit einem Verbum activum kann auch durchs Passivum ausgedrückt werden, wobei der Accusativus (das Objekt) in den Nominativus (das Subjekt) verwandelt, der Nominativus (Subjekt) dagegen durch den Ablativus ersetzt wird, welchem bei Personen die Präposition a oder (vor einem Vokale und h) ab, von, hinzugefügt wird; z. B. Deus aedificavit mundum = mundus aedificatus est a deo.

Passivum.

I. 1. Multi milites in proelio vulnerati sunt. 2. Pueri modesti amabuntur a magistris. 3. Navis gubernator a nautis peritis. 4. Corinthus, urbs Graeciae clara, a Romanis expugnata est. 5. Fortuna a multis hominibus accusatur. 6. Arma nova militibus nostris data sunt. 7. Viri fortes ab omnibus populis honorantur. 8. Mores amici tui mutabantur. 9. Duces exercitus nostri in proelio vulnerati sunt. 10. Ab Aemilio Paulo, Romanorum duce, superatus est Philippus, rex Macedonum. 11. Magna pars Italiae a Pyrrho, rege Epiri, vastata est. 12. Consilia Catuli laudarentur, si reipublicae salubria essent. 13. Aristides ab Atheniensibus in patriam revocatus est.

K. 1. Omnes bestiae ab hominibus superantur. 2. Persae a Miltiade in pugna marathonia superati sunt. 3. Ducis virtute exercitus servatus est. 4. Troia a Graecis dolo expugnata est. 5. Cantu avium aures nostrae delectantur. 6. Pulchritudine Veneris omnes dei delectati sunt. 7. Patria a viris fortibus liberata est. 8. Tempora mutantur. 9. Respublica romana a Catone et Cicerone servata est. 10. Caesaris tempore Gallia a multis gentibus habitabatur. 11. Antiocho regi pax a Romanis data est. 12. Civitates Germaniae bello vastatae sunt. 13. Romani in Tiberi fluvio lavabantur. 14. Domus pulchra aedificata erat a Tiberio Sempronio consule. 15. Fugari et superari dulce non est.

L. 1. Classis initio veris ornabitur. 2. Laudaremini a consule, milites, si castra hostium expugnavissetis. 3. Amici probitate, non fraude parantur. 4. Graecorum urbes ferro ignique a Persis vastatae sunt. 5. Caesari consilia Pompeii ab amicis nuntiata sunt. 6. Non erat consuetudo populi romani hosti armato pacem dare. 7. Gravia onera portabantur a militibus romanis. 8. Probitas Fabricii semper laudabitur. 9. In atroci pugna marathonia dux et multi milites Graecorum vulnerati sunt. 10. Ab hominibus laudabimini, si probi eritis. 11. Navis a puero timido gubernari non potest. 12. Arma dantor militibus! 13. Non omnes homines aegri sanari possunt. 14. Terra ornata est floribus et arboribus. 15. Consuetudines nostrae non mutabuntur. 16. Urbes expugnatae saepe a militibus saevis vastatae sunt.

M. 1. Die Griechen sind von den Römern besiegt worden. 2. Die Kriege der Römer sollen den Schülern erzählt werden. 3. Die Geschichte der punischen Kriege ist von dem Lehrer oft erzählt worden. 4. Unsere Stadt wird von (Abl.) einer großen Last befreit werden. 5. Die Häuser der Griechen und Römer wurden mit Bildern geschmückt. 6. Das Land der Gallier wurde von den Römern durch Krieg verwüstet. 7. Rechtschaffene Leute wurden zu allen Zeiten geehrt. 8. Durch deine Briefe sind wir erfreut worden. 9. Nützliche Bücher mögen fleißigen Schülern geschenkt werden. 10. Der Feldherr und viele Soldaten waren in der Schlacht getötet worden. 11. Von rechtschaffenen Leuten gelobt zu werden ist angenehm. 12. Viele Städte Galliens sind von Julius Cäsar erobert worden. 13. Der überwundene Feind ist getötet worden.

N. 1. Ihr werdet von allen geliebt werden, wenn ihr den Unglücklichen beistehen werdet. 2. Die Welt ist von Gott erschaffen worden und wird von Gott regiert. 3. Goldene Kränze werden den Siegern gegeben werden. 4. Ganz Gallien wurde von den Cimbern verwüstet. 5. Mit leichten Speisen sollen die Kranken gesättigt werden. 6. Italien wurde von tapferen Völkern bewohnt. 7. Durch den lieblichen Gesang der Vögel werden die Menschen erfreut. 8. Mein kranker Bruder ist von dem Arzte geheilt worden. 9. Die verwundeten Soldaten werden geheilt werden. 10. Die eroberte Stadt wird erhalten werden, wenn die Bewohner den Befehl des Siegers beobachten werden. 11. Die Körper der Knaben sollen durch Anstrengung gestärkt werden. 12. Die Heere der Griechen wurden von den Persern nicht in die Flucht geschlagen.

O. 1. Eine Flotte kann nicht in (Abl.) wenigen Tagen ausgerüstet werden. 2. Die Ankunft der feindlichen Reiter ist den Einwohnern der Stadt verkündigt worden. 3. Ihr würdet von allen geliebt (werden), wenn ihr rechtschaffen und fromm wäret. 4. Das Lager des Pompejus ist von den Legionen Cäsars erobert worden. 5. Cicero wurde von dem römischen Volke geehrt und geliebt. 6. Die Vernunft ist den Menschen von Gott gegeben worden. 7. Unsere Hoffnung

wurde durch die fröhliche Botschaft des Gesandten befestigt. 8. Honig wird von den Bienen bereitet. 9. Der Untergang der römischen Flotte ist den Bewohnern Carthagos verkündigt worden. 10. Durch die Tapferkeit des Marius wurde Italien von der Furcht vor (Gen.) schrecklichen Feinden befreit. 11. Von keinem Feldherrn kann Pompejus der Große durch die Menge der Kriege und die Größe der Siege übertroffen werden. 12. Alle Dinge sind von Gott geschaffen worden. 13. Das Andenken vieler berühmter Männer ist durch das Lob (Plur.) der Dichter erhalten worden.

Vierzehntes Kapitel.

Comparation der Adiectiva.

Regelmäßige Comparation.

quam, als. Campania, Campanien (fruchtbares Gebiet Italiens). Phoenices, um, die Phönicier. Belga, ae, der Belgier (Völkerschaft Galliens). Suevus, i, der Sueve (Völkerstamm Deutschlands). Aquilo, ōnis, der Nordwind. autem, aber. semper, immer.

A. 1. Vere et aestate dies longiores sunt quam noctes. 2. Lepores timidiores sunt quam canes. 3. Aer levior est quam aqua. 4. Mare profundius est quam flumina. 5. Clarissimus poëtarum latinorum Horatius est. 6. Sapientissimus omnium Graecorum Socrates fuit. 7. Phoenices nautae peritissimi fuerunt. 8. Noctes brevissimae sunt aestate. 9. Gravissimum onus est servitus. 10. Roma urbs clarissima Italiae fuit. 11. Elephantus animal prudentissimum est. 12. Certissimas divitias homines contenti habent. 13. Felicissima regio Italiae Campania fuit. 14. Onera tuorum equorum graviora sunt quam onus nostri equi. 15. Germani fortiores fuerunt quam Romani. 16. Bellicosissimi et fortissimi omnium Gallorum Belgae fuerunt.

B. 1. Ferrum utilissimum est omnium metallorum. 2. Alexandria urbs Aegypti florentissima fuit. 3. Montes Helvetiae altiores sunt quam montes Germaniae. 4. Aegyptus fertilior fuit quam Graecia. 5. Graecorum oratorum praestantissimus fuit Demosthenes, romanorum Cicero. 6. Filiae matri similiores sunt quam patri. 7. Deus iudex iustissimus est. 8. Roma antiquissima urbs Italiae fuit. 9. Suaviora sunt carmina Homeri, quam poetarum aliorum. 10. Radices populorum longissimae sunt. 11. Scythae audacissimi et fortissimi hostes Persarum erant. 12. Nihil homini utilius est prudentiā.*) 13. Suavissimae sunt pueris fabulae Aesopi. 14. Altissimae sunt in silvis Germaniae quercus. 15. Nostri fratres diligentiores sunt quam vestri. 16. Patria omnibus hominibus carissima esto!

---

*) Nach dem Comparativus kann statt quam mit dem Nominativus der bloße Ablativus stehen: prudentiā = quam prudentia.

C. 1. Die Nächte sind im Winter länger als die Tage. 2. Die Jünglinge sind schneller als die Greise. 3. Unsere Arbeiten sind oft schwerer als die Arbeiten unserer Freunde. 4. Die Erzählungen der Schiffer waren den Knaben am angenehmsten. 5. Die alten Gallier hatten schönere Häuser als die Germanen. 6. Corinth war eine sehr berühmte Stadt Griechenlands. 7. Berühmter ist der Name des Homerus als (der) des Hesiodus. 8. Deine mutwilligen Söhne hatten schönere Bücher als deine geduldige Tochter. 9. Der berühmte Tempel des Apollo war länger und breiter als der Tempel der Venus. 10. Wahre Freunde sind sehr selten. 11. Die Bewohner Britanniens sind sehr kriegerisch gewesen. 12. Knaben sind fröhlicher als Greise. 13. Das Meer ist tiefer als die tiefsten Flüsse. 14. Die Römer hatten sehr strenge Gesetze.

D. 1. Arme (Leute) sind oft zufriedener als die reichsten. 2. Die blühendsten Städte Griechenlands waren Athen und Corinth. 3. Die Hunde sind sehr kluge Tiere. 4. Das Geschlecht der Cornelier (-ius) ist sehr angesehen gewesen. 5. Schwieriger sind die Reden des Cicero als (die) des Hortensius. 6. Der alte (senex) Cato war der gelehrteste Mann seiner Zeit. 7. Die Römer hatten kürzere Schwerter als die Germanen. 8. Die Einwohner der Stadt Carthago hatten eine sehr feste Burg auf einem sehr hohen Berge. 9. Die Schilde der Fußsoldaten waren breiter als (die) der Reiter. 10. Die Mauern unserer Städte sind sehr stark. 11. Die Knaben haben oft sehr nützliche Bücher. 12. Die Namen unserer Dichter sind bekannter als (die) der Redner. 13. Die Tiere der Wälder Asiens sind die grausamsten und räuberischesten.

Comparation der Adiectiva auf er und ilis, sowie der Adiectiva bonus, malus, magnus, multus, parvus.

E. 1. Hominis figura pulcherrima est omnium animalium. 2. Filiae matri sunt saepe simillimae. 3. Itinera antiquis temporibus difficillima fuerunt. 4. In bello agricolae miserrimi sunt. 5. Omnium ventorum saluberrimus est aquilo. 6. Vultures oculos acerrimos habent. 7. Luna minor est quam terra. 8. Simillimi fuerunt mores Scytharum et Germanorum. 9. Aquilae vis maxima est. 10. Antonius optimus erat suae aetatis orator. 11. Acerrimus est aestate florum odor. 12. Nihil virtute melius est. 13. Plurima et maxima animalia in mari sunt. 14. Plurimae imagines imperatoris nostri in Germania sunt. 15. Optimas leges Athenienses habuerunt. 16. Certa pax melior est speratā victoriā. 17. Pulcherrima animalia non semper utilissima sunt. 18. Sol maior est lunā.

F. 1. Pulcherrima est imago regis nostri. 2. Maximi dolores in minimis corporis partibus sunt. 3. Minimae arbores in montibus altissimis sunt. 4. Facillimae res non semper iucundissimae sunt.

5. Celeberrimae urbes Asiae in manibus Romanorum fuerunt. 6. Pulcherrimi sunt colores papilionis. 7. Hominibus nihil melius est quam sana mens in corpore sano. 8. Pessimae sunt consuetudines multorum discipulorum. 9. Plurimi equites in castris hostium fuerunt. 10. Acerrimus est visus avium. 11. Pulchriora sunt carmina Homeri quam multorum aliorum poëtarum. 12. Leones maiores sunt tigribus. 13. Regis Persarum classis maior erat quam Graecorum. 14. Maximae et opulentissimae urbes Asiae Themistoclis aetate in manibus Persarum erant.

G. 1. Italien ist größer als Griechenland. 2. Das römische Reich war das größte unter allen (Genet.). 3. Tarquinius Superbus war der schlechteste unter den römischen Königen. 4. Die Augen des Geiers sind sehr scharf. 5. Die meisten Sterne sind Sonnen. 6. China (China) ist das Vaterland der schönsten und größten Schmetterlinge. 7. Die Sinne der meisten Tiere sind schärfer als (die) der Menschen. 8. Die Rosen sind sehr schöne Blumen. 9. Viele Bäume haben eine sehr harte Rinde. 10. Nichts ist verderblicher als die Knechtschaft. 11. Alter Wein ist den Greisen sehr gesund. 12. Meine Freunde haben die schönsten und besten Bücher. 13. Euer Haus ist nicht groß, aber größer als das unsere. 14. Die Krankheiten der Seele sind verderblicher und zahlreicher als die des Körpers.

H. 1. Reiche Leute haben größere Häuser als die armen. 2. Deine Gewohnheiten sind schlimmer als (die) deines Bruders. 3. Im Sommer ist die Wärme am größten (die größte). 4. Das Schönste ist nicht immer das Beste. 5. Schimpfliche Flucht ist schlimmer als der Tod. 6. Cäsar war Alexander dem Großen sehr ähnlich. 7. Die Völkerschaft der Sueven war die größte und kriegerischeste unter allen Germanen. 8. Der größte Teil der Erde war den alten Völkern nicht bekannt. 9. Der Wein ist in Italien besser als in Griechenland. 10. Labienus hatte ein sehr schnelles Schiff. 11. Gottes Macht ist größer als (die) aller Menschen. 12. Der gute Ruf ist besser als Gold und Silber. 13. Amerika (-ca) hat größere Flüsse als Europa. 14. Das Licht hat die größte Geschwindigkeit (celeritas).

Fünfzehntes Kapitel.

Die Zahlwörter.

1. Spartānus, i, der Spartaner, Einwohner der Stadt Sparta.
2. Syracūsānus, i, der Syracusaner, Einw. der Stadt Syracus.
3. ădŏlescens, tis, der Jüngling.
4. iŭvĕnis, is, der junge Mann, der Jüngling.

5. cŏhors, tis, f. die Cohorte (eine Truppenabteilung der Römer).
6. diu, lange.
7. sīve, oder.
8. inde, von da.
9. summus, i, der höchste.
10. orbis terrarum, der Erdkreis.
11. tantum, nur.

a (vor Konsonanten) ab (vor Vokalen u. h), von.

ante Christum natum, vor Christi Geburt; post Christum natum (p. Chr. n.), nach Christi Geburt.

Werden die Zahlwörter vor den Verben der ersten Konjugation behandelt, so sind folgende Verbalformen vorher zu lernen:

expugnabat, er, sie, es eroberte — expugnavit, er, sie, es hat erobert — expugnaverunt, sie haben erobert.

fugavit, er, sie, es hat in die Flucht geschlagen — fugaverunt, sie haben in die Flucht geschlagen — laudavit, er, sie, es hat gelobt.

nominavit, er, sie, es hat genannt — nominaverunt, sie haben genannt.

regnavit, er, sie, es hat regiert — regnaverunt, sie haben regiert — vocavit, er, sie, es hat gerufen.

habuit, er, sie, es hat gehabt — habuerunt, sie haben gehabt.

Regel. Der Accusativus steht (bei einer Zeitdauer) auf die Frage wie lange? und (bei räumlichen Ausdehnungen) auf die Fragen wie lang? wie breit? wie hoch? wie tief? Z. B. Rex decem annos regnavit, der König hat zehn Jahre regiert. Fossa castrorum duodecim pedes lata erat, der Graben des Lagers war zwölf Fuß breit.

A. 1. Homo unum os, duas aures, duos oculos habet. 2. In capite hominis sexaginta tria ossa sunt. 3. Alexander Magnus tredecim annos regnavit. 4. In exercitu Alexandri Magni duodecim milia Macedonum fuerunt. 5. Templum Dianae quadringentos quinquaginta pedes longum et ducentos viginti pedes latum erat. 6. Xerxes, rex Persarum, habebat classem mille ducentarum*) navium et exercitum septingentorum milium peditum, quadringentorum milium equitum. 7. Marathon ab Athenis decem milia passuum abest. 8. Quinque partes orbis terrarum sunt; Europa pars minima est. 9. Homo sexaginta annorum senex est. 10. Hadriānus imperator annos viginti unum, menses undecim regnavit. 11. Plato quattuor servos habuit, Homerus unum.

B. 1. Romani Corinthum et Carthaginem, duas potentissimas urbes, expugnaverunt. 2. Consules romani imperium unum annum habuerunt. 3. Dionysius duodequadraginta annos tyrannus Syracusanorum fuit. 4. In exercitu Alexandri fuerunt peditum triginta duo milia, equitum quattuor milia quingenti, in acie Persarum sexcenta milia militum fuerunt. 5. Sunt quattuor anni tempora: ver, aestas, autumnus, hiems. 6. Diei horae sunt duodecim. 7. Hostes quattuor

*) durch von zu übersetzen.

dies in urbe nostra fuerunt. 8. Octoginta annorum vita rara est. 9. Tria Romanorum peditum genera fuerunt. 10. Romana legio decem cohortes habuit. 11. Mithridati regi quinque et viginti linguae notae fuerunt. 12. Cerbero tria capita erant. 13. Ab initio principatus Augusti, imperatoris romani, usque ad (bis zu) finem vitae quinquaginta sex anni fuerunt. 14. Nioba septem filiorum et septem filiarum mater fuit.

C. 1. Der Kaiser Titus hat zwei Jahre, zwei Monate und zwanzig Tage regiert. 2. Die Namen der sieben Weisen Griechenlands sind vielen Schülern nicht bekannt. 3. Groß war die Tapferkeit des Leonidas und der dreihundert Spartaner. 4. Geryon hatte drei Köpfe. 5. Friedrich (Fridericus) der Große hat sechs und vierzig Jahre regiert. 6. Die Mauern der feindlichen Stadt waren zwei und zwanzig Fuß hoch und sechs Fuß breit. 7. Die Stadt Babylon hatte fünfzig lange Straßen und hundert Thore. 8. Zehn tausend Griechen haben das ungeheure Heer der Perser in der marathonischen Schlacht in die Flucht geschlagen. 9. Den drei Feinden war der eine Römer gefährlich. 10. Durch die Klugheit eines Mannes haben die Carthager ganz Spanien erobert. 11. Die lateinische Sprache hat zwei und zwanzig Buchstaben.

D. 1. Darius hatte eine Flotte von einhundert zwei und achtzig Schiffen, Alexander der Große hatte (nur) drei Schiffe. 2. Das Jahr hat zwölf Monate oder dreihundert fünf und sechzig Tage. 3. In unserer Stadt sind siebenhundert vier und dreißig Soldaten. 4. Acht und zwanzig Menschen waren in dem sehr kleinen Hause. 5. Die Mauer unserer Stadt ist achtzehn Fuß hoch. 6. Eine Legion des römischen Heeres hatte zur Zeit des Marius zehn Cohorten, eine Cohorte sechshundert Soldaten. 7. Die Könige Roms haben zweihundert und vierzig Jahre regiert. 8. Hannibal hat in einem Jahre drei Heere der Römer in die Flucht geschlagen. 9. Es ist nur ein Gott; die Welt ist das Werk des einen Gottes. 10. Die Perser hatten eine Flotte von tausend zweihundert Schiffen, die Griechen von dreihundert Schiffen. 11. Die Stadt Syracus hatte zwei sehr feste Häfen.

E. 1. Romanorum imperator Hierosolyma anno urbis Romae octingentesimo vicesimo tertio expugnavit. 2. Servius Tullius sextus Romanorum rex fuit. 3. Tertio bello punico Scipio Carthaginem expugnavit. 4. Augustus octavus anni mensis est. 5. Tullus Hostilius, tertius rex Romanorum, triginta duos regnavit annos. 6. Septem fuerunt reges romani: primus fuit Romulus, secundus Numa Pompilius, tertius Tullus Hostilius, quartus Ancus Martius, quintus Tarquinius Priscus, sextus Servius Tullius, septimus Tarquinius Superbus. 7. Bellum punicum secundum duodeviginti annorum (bellum) fuit. 8. Anno urbis Romae quingentesimo quinquagesimo Scipio consul fuit. 9. Crassus iam uno et vicesimo aetatis anno orator clarus fuit.

F. 1. Anno nono p. Chr. n. Germani victores legionum romanarum fuerunt. 2. Athenienses anno secundo belli peloponnesiaci in summo periculo erant. 3. Tertio anno belli punici secundi multae et atroces pugnae fuerunt. 4. A primo anno usque ad annum quintum decimum homines sunt pueri, inde usque ad tricesimum adolescentes, a tricesimo usque ad quadragesimum quintum iuvenes, a quadragesimo quinto usque ad sexagesimum viri, inde usque ad finem vitae senes. 5. Anno quinquagesimo tertio Caesar in Gallia decem legiones habuit. 6. Centesimo anno ante Christum natum milites romani Germanorum copias fugaverunt et castra expugnaverunt. 7. Anno millesimo octingentesimo septuagesimo Germani omnes Gallorum copias fugaverunt et multa oppida expugnaverunt.

G. 1. Zu den Zeiten des Romulus war der März (Martius) der erste Monat des römischen Jahres. 2. Der Tag ist der dreihundert fünf und sechzigste Teil des Jahres. 3. Im Jahre 52 eroberte Cäsar zwei sehr feste Städte Galliens. 4. Die Soldaten der siebenten und der zehnten Legion Cäsars waren sehr tapfer und wacker. 5. Alexander der Große hat im zwei und dreißigsten Jahre seines Lebens das Reich der Perser erobert. 6. Im Jahre 70 n. Chr. G. hat Titus die Stadt Jerusalem erobert. 7. Die Römer haben die Legionen die erste, die zweite, die achte, die zwanzigste, die sechs und zwanzigste genannt. 8. Der Feldherr hat (in) der vierten Stunde des Tages die Soldaten zu den Waffen gerufen. 9. In der dritten Klasse unserer Schule sind 36 Schüler; der Sohn unseres Arztes ist der erste von allen.

H. Die Soldaten der neunten, zehnten (und) zwanzigsten Legion haben im vier und fünfzigsten Jahre vor Christus zwanzigtausend Feinde in die Flucht geschlagen. 2. Im vierten Jahre des Krieges hatte der König den dritten Teil des Reiches der Feinde erobert. 3. Das Ende des Krieges von (Gen.) dreißig Jahren war im eintausend sechshundert acht und vierzigsten Jahre. 4. Eine Stunde ist der vier und zwanzigste Teil des Tages. 5. Das drei und dreißigste Jahr meines Lebens war das glücklichste. 6. Die Tapferkeit der Soldaten der zehnten Legion hat Cäsar oft gelobt. 7. Im zehnten Jahre des Krieges haben die Griechen die Stadt Troja erobert. 8. Die Heere der Deutschen haben im Jahre 1870 zwei sehr volkreiche und fruchtbare Provinzen erobert.

Sechzehntes Kapitel.

Die Pronomina.

In Verbindung mit der Präposition cum, mit (c. Ablat.), sagt man immer mecum, tecum, secum, nobiscum, vobiscum; auch sagt man meistens quocum, quibuscum, statt cum quo, cum quibus. ut, wie. proximus, i, der nächste.

A. 1. Ego canto, tu clamas. 2. Ades mihi, amice! Consilium meum tibi non deerit. 3. Patria mihi carior est quam vita. 4. Tui semper memores sumus. 5. Suaves florum odores me delectant. 6. Mater mea te amat et tuā sui memoriā delectatur. 7. In me et in te et in nobis omnibus est animus immortalis. 8. Fratres matris tuae sibi pares sunt viribus. 9. Melior pars nostri animus est. 10. Reipublicae salus vobis cara esto. 11. Parentes vobis cari sunto. 12. Hostes a nobis superati sunt, et libertas nobis parata est. 13. Absit a vobis ira. 14. Frigus hiemis mihi molestum fuit. 15. Omnia tua consilia nobis nota sunt. 16. Deus nos amat, ut pater liberos suos. 17. Memoria nostri vobis grata sit. 18. Amicus mecum in Galliam migrabit.

B. 1. Hi montes altissimi sunt. 2. Huius scholae semper memores erimus. 3. Dabo tibi illud carmen pulcherrimum. 4. Lapides illi duri sunt. 5. Haec res tibi noxia erit. 6. Demosthenes et Cicero clarissimi oratores fuerunt; ille erat Graecus, hic autem Romanus. 7. Cives illius urbis miserrimi sunt. 8. Aër in his montibus tenuior est quam in illis vallibus. 9. Is nobis sit carissimus, qui optimus est. 10. Non minor pugna cum mulieribus Cimbrorum, quam cum ipsis Cimbris fuit. 11. Multi viri divites in hac urbe sunt. 12. Amate omnes homines, ut vos ipsos. 13. Memoria harum rerum nobis iucundissima est. 14. Nomen illius poëtae clarissimum est. 15 Varii sunt colores huius floris.

C. 1. Harum avium cantus nos delectavit. 2. Has terras silvis pulcherrimis deus ornavit. 3. Da mihi pulchram hanc avem. 4. Ista tua studia amo et laudo. 5. Athenae ipsae saepe in magno periculo fuerunt. 6. Omnis labor pigro huic homini molestus est. 7. Haec flumina profunda sunt. 8. Has arces milites nostri expugnaverunt. 9. Illud ducis consilium nobis utile fuit. 10. Vinum huius agricolae vetus et bonum est. 11. Sapientia septem illorum Graecorum magna fuit. 12. Is lapis rarissimus est. 13. Difficile est iter in his montibus. 14. Ipse labor nobis iucundus est. 15. Tibi ipsi severior iudex esto quam aliis. 16. Multae partes veteris illius oppidi magnificae sunt. 17. Flores hanc arborem, fructus illam ornant. 18. Timidi illi milites in castris trepidaverunt. 19. Multi equites in proelio illo gravi vulnerati sunt.

D. 1. Quae animalia sunt celerrima et rapacissima? 2. Laudabimus eos, qui patriam servaverint. 3. Laudemus mores eius, qui virtutem amat. 4. Quod flumen Germaniae rapacius est quam Rhenus? 5. Qui civitati profuerit, ipse sibi proderit. 6. Quis vestrum illi rei interfuit? 7. Eos laudabimus, quorum mores suavissimi erunt. 8. Quis tibi hunc librum utilem dedit? 9. Omne animal, quod sanguinem habet, cor habet. 10. Qui virtutem amant, deo et hominibus grati sunt. 11. Leges, quas Persae habebant, severae non fuerunt. 12. Libertas civibus oppidi, quod expugnavistis,

cara fuit. 13. Memoria eorum, a quibus patria servata est, aeterna erit. 14. Iis libertatem dabimus, quorum urbem expugnavimus.

E. 1. Risus aliorum saepe causa irae nostrae est. 2. Mei parentes omnium hominum mihi carissimi sunt. 3. Mea mihi, tua tibi cara sunt. 4. Mihi comitibusque meis animus non deerat. 5. Iucunda est memoria periculorum, quibus interfuimus. 6. Carae mihi semper fuerunt epistolae tuae et aliorum, qui erant nobiscum. 7. Ego et amici mei delectati sumus pulchritudine huius novae imaginis. 8. Muri urbium, quas milites nostri expugnaverunt, altissimi sunt. 9. Illa regis vestri facinora non laudabuntur. 10. Dux exercitus nostri has bellicosas nationes superavit. 11. Fortissimi viri illo tempore reipublicae nostrae praefuerunt. 12. Ei magnum praemium dabimus, qui nos et rempublicam nostram servaverit. 13. Fructus arborum, quae ornant hortum amici mei, dulces sunt.

F. 1. Fons omnium voluptatum in nobis ipsis est. 2. Melior pars tui ipsius immortalis est. 3. Melior et tutior est certa pax, quam sperata victoria; illa in tua (manu est), haec in deorum manu est. 4. Divites sunt ii, qui suis rebus contenti sunt. 5. Virtus eorum, qui patriam nostram servaverunt, semper laudetur. 6. Urbs illa Galliae, cuius gloria in orbe terrarum magna est, a militibus nostris expugnata est. 7. In istis arboribus, quae hunc hortum ornant, aves variae cantant. 8. Me mea delectant, te tua, sua quemque. 9. Laudabimus id, quod nobis et vobis et omnibus hominibus utile erit. 10. Consul hostibus iis libertatem dedit, qui in proelio vulnerati erant. 11. Omnes viri, qui iusti et probi sunt, a nobis amantor! 12. Si deus nobiscum est, inimicorum consilia vana sunt.

G. 1. Wir alle sind Menschen. 2. Schlechte Freunde werden dir schaden. 3. Ihr habt das Vaterland gerettet und euch die Freiheit erworben. 4. Die Hoffnung giebt uns Kräfte. 5. Ein Bote hat mir die Ankunft deines Bruders gemeldet. 6. Dir ist das Wohl des Vaterlandes teuer. 7. Die Hand ist ein Teil von uns. 8. Uns allen war das Leben des Kaisers teuer. 9. Durch lieblichen Gesang hast du uns erfreut. 10. Die Kunst der Ärzte wird dich retten. 11. Die Wissenschaften erfreuen mich. 12. Der Freund war deiner und meiner eingedenk. 13. Dein Bruder ist mit mir im Walde gewesen. 14. Vernunft und Religion werden uns Mut verschaffen.

H. 1. Liebe alle Menschen wie (ut) dich selbst. 2. Gieb dieses Brot dem armen Knaben. 3. Gott regiert die Welt und wird sie (dieselbe) regieren. 4. Dieser Berg ist sehr hoch. 5. Die Bewohner dieser Gegenden sind arbeitsam. 6. Der Vater hat mir jene schönen Gedichte gegeben. 7. Jene Schüler sind von dem Lehrer gelobt worden. 8. Diese Arbeiten sind für mich die schwierigsten. 9. Der Wein jener Gegend ist sehr gut. 10. Diesem redlichen Manne werden treue Freunde nicht fehlen. 11. Möge der Friede in diesem

Jahre befestigt werden. 12. Die Leidenschaften haben den Willen dieser Männer besiegt. 13. Sich selbst besiegt zu haben ist ein großer Ruhm. 14. Diese Spiele sind den Knaben sehr angenehm und nützlich. 15. Der Anführer jener tapferen Schar ist verwundet worden.

I. 1. Den Namen Homers, jenes griechischen Dichters, schätzen und ehren wir. 2. Jene fröhlichen Saaten hat der Feind verwüstet. 3. Diese kleine Fische sind eine gesunde Speise. 4. Groß wird immer der Ruhm jenes Feldherrn sein. 5. Die Namen dieser Männer waren uns nicht bekannt. 6. Apollo hat durch jene Orakel die Griechen gerettet. 7. Die Perser verwüsteten diese Niederlassungen der Lacedämonier mit Feuer und Schwert. 8. Euch selbst habt ihr durch Gerechtigkeit geehrt. 9. Sich selbst kann dieser Arzt nicht heilen. 10. Niemand wird diese lügenhaften Menschen ehren. 11. Scipio hat Carthago, jene mächtige Stadt Afrikas, erobert. 12. Die Knechtschaft wird diesen mutigen Männern hart und lästig sein. 13. Die Sitten jener Zeiten waren dem römischen Staate verderblich.

K. 1. Wer ist gerechter gewesen, als Aristides? 2. Der Oktober, welcher für die Römer der achte Monat war, ist (für) uns der zehnte. 3. Diejenigen Freunde sind mir die teuersten, welche die treusten sind. 4. Welche Blumen sind die schönsten, welche Bäume die fruchtbarsten? 5. Die Gesetze, welche Solon gegeben hat, sind dem Staate der Athener nützlich gewesen. 6. Was ihr gedacht haben möget, ist mir nicht bekannt. 7. Die Soldaten, welche ihr gepflegt habt, werden euch immer dankbar sein. 8. Wer hat euch den vorteilhaften Frieden verschafft? 9. Bürger, welche dem Staate nützen, nützen sich selbst. 10. Wem hast du das schöne Buch gegeben? 11. Ich habe (es) jenem Knaben gegeben, welcher (es) gewünscht hat. 12. Was habt ihr erzählt, meine teuren Freunde?

L. 1. Falsch ist die Meinung derjenigen, welche denken: Unser Vaterland ist diese ganze Welt. 2. Griechen, ihr habt Troja erobert, die Römer aber haben eure Städte erobert. 3. Schmücket euer Leben mit Tugenden. 4. Eure Eltern mögen euch teurer als alle Menschen sein. 5. Jene Bäume, deren Früchte ihr liebt, stehen in meinem Garten. 6. Die Ankunft unserer Feinde ist uns gemeldet worden. 7. Seid immer meiner Wohlthaten eingedenk! 8. Mein Bruder wohnte in jenem Jahre, in welchem du in Griechenland wohntest, in Italien. 9. Welche meiner Schwestern ist der Mutter am ähnlichsten? 10. Durch Gelehrsamkeit übertraf Atticus seine Freunde, deren Zahl groß war. 11. Nicht durch Mauern, sondern durch die Tugend der Bürger hast du, Lycurgus, deine Vaterstadt befestigt.

M. 1. Die Geduld dieser verwundeten Soldaten ist wunderbar gewesen. 2. Denjenigen nennen wir einen gerechten Menschen, welcher allen das Ihrige giebt. 3. Wessen Macht hat alle diese Dinge erschaffen und erhält sie? 4. Der Rechtschaffene wird von uns allen

geliebt werden. 5. Welche Städte Griechenlands haben die Heere der Perser erobert? 6. Falsch ist die Meinung desjenigen Menschen, welcher denkt: Ich bin mir selbst der Nächste. 7. Wer ist in jenen Zeiten gelehrter gewesen als Plato? 8. Wer hat das Buch da gelobt? 9. Ich habe das Buch gelobt, welches du mir geschenkt hast. 10. Wir ehren immer das Andenken derjenigen Männer, welche uns Gutes bereitet haben.

Siebzehntes Kapitel.

Verba der zweiten Konjugation.

1. dĕbeo, debui, debĭtum, debēre, müssen, schuldig sein, verdanken.
2. ex-erceo, ui, ĭtum, ēre, üben.
3. hăbeo, ui, ĭtum, ēre, haben, halten.
4. ad-hibeo, ui, ĭtum, ēre, anwenden.
5. iăceo, ui, ĭtum, ēre, liegen, darnieder liegen.
6. mĕreo, ui, ĭtum, ēre, verdienen.
7. mŏneo, ui, ĭtum, ēre, erinnern, ermahnen.
8. nŏceo, ui, ĭtum, ēre, schaden.
9. pāreo, ui, ĭtum, ēre, gehorchen.
10. plăceo, ui, ĭtum, ēre, gefallen.
11. praebeo, ui, ĭtum, ēre, darreichen, gewähren.
12. tăceo, ui, ĭtum, ēre, schweigen.
13. terreo, ui, ĭtum, ēre, schrecken, erschrecken.
14. văleo, ui, ĭtum, ēre, gesund sein, stark sein, vermögen.
15. flōreo, florui, —, florēre, blühen.
16. tĭmeo, ui, —, ēre, fürchten.
17. vĭreo, ui, —, ēre, grünen.
18. dŏceo, dŏcui, doctum, dŏcēre, lehren.
19. tĕneo, ui, (tentum) ēre, halten, festhalten (con-tineo, zusammen halten).
20. dēleo, dēlēvi, dēlētum, delēre, vertilgen, zerstören.
21. flĕo, flēvi, flētum, ēre, weinen, beweinen.
22. mŏveo, mōvi, mōtum, ēre, bewegen, beunruhigen.
23. ardeo, arsi, arsum, ardēre, brennen.
24. haereo, haesi, haesum, ēre, hangen.
25. măneo, mansi, mansum, ēre, bleiben.
26. rīdeo, rīsi, rīsum, ēre, lachen.
27. suādeo, suāsi, suāsum, ēre, raten.
28. iŭbeo, iussi, iussum, ēre, heißen, befehlen.
29. augeo, auxi, auctum, augēre, vermehren.
30. lūceo, luxi, —, ēre, leuchten.
31. sĕdeo, sēdi, sessum, ēre, sitzen.
32. vĭdeo, vīdi, vīsum, ēre, sehen.
33. rĕ-spondeo, ondi, onsum, ēre, antworten.
34. mordeo, mŏmordi, morsum, ēre, beißen.
35. tondeo, totondi, tonsum, ēre, scheren.

ante, vor (Acc.), ex, aus, seit (Abl.). ut (mit dem Coni.), daß, damit.
magis, mehr.

Activum.

A. 1. Si tu vales, ego gaudeo. 2. Tempus omnia opera hominum delet. 3. Dominus iubet, servus paret. 4. Arbores vere

florent. 5. Memoriam in iuventute exercere debemus. 6. Labore, pueri, vires vestras exercetis. 7. Homines improbi mortem timent. 8. Amemus patriam, pareamus magistratibus. 9. Optamus ut valeatis, amici. 10. Cura, mi fili, ut placeas tuis magistris. 11. Floreat haec schola virtute discipulorum. 12. Cives legibus parento. 13. Praebete pauperi huic homini cibum. 14. Erranti suadeto. 15. Vale, carissime amice. 16. Sperare prudentius est quam timere. 17. Agricolas vere et autumno arantes videmus.

B. 1. Milites vulnerati iacebant in campo. 2. Mater puellas monebat, ut diligentiores et attentiores essent. 3. Artaxerxes Themistocli urbem donavit, quae panem ei praeberet. 4. Hostes nos timerent, si exercitum maiorem haberemus. 5. Respublica romana multos annos floruit. 6. Respondisti tuae sorori? — ei non respondi. 7. Pulcherrimos hortos huius viri vidistis? vidimus. 8. Graeci Troiam expugnatam ferro ignique deleverunt. 9. Plurimi reges Persarum finem tristem habuerunt. 10. Caesar iuvenis ardebat gloriae cupiditate. 11. Parentes nobis carissimi esse debent. 12. Tibi ipse noceres, si improbos magis amares quam probos. 13. Divitiae multis hominibus nocuerunt.

C. 1. Discipuli diligentes memoriam exercent. 2. Habuisse et nihil habere miserum est. 3. Deleamus urbes hostium. 4. Si tacuisses, prudens fuisses. 5. Germanorum equites, quos Caesar secum in Gallia habebat, fortissimi fuerunt. 6. Aures mihi praebete, discipuli, vobis rem novam narrabo. 7. Mater Gemini, quae filii mortem fleverat, necata est. 8. Pyrrhi tempore Romani primos elephantos viderunt. 9. Caesaris legatus ex Britannia res nuntiavit, quas non viderat. 10. Bonis placuisse maxima laus est. 11. Labore rem familiarem auxisse laudabile est. 12. Laudem meruissetis, pueri, si parentum voluntati paruissetis.

D. 1. Omnes homines amare debes. 2. Romani primis temporibus regibus paruerunt. 3. Labore vires et rem familiarem augebis. 4. Nemo placebit omnibus hominibus. 5. Acerrimus ex omnibus nostris sensibus est sensus videndi. 6. Boni cives interitum civitatis flebant. 7. Consuetudine malorum hominum tibi nocebis. 8. Exercendo vires augebitis. 9. Si pauperi puero panem tuum praebueris, laudem merebis. 10. Multum iis debebimus, qui nos virtutem docuerunt. 11. Frater meus sex menses in Italia manebit. 12. Memoria magnorum periculorum in mente nostra haerebit. 13. Quod tibi ipse suaseris, amicis quoque suadeto. 14. Rex iussit, nos parebimus.

E. 1. Liebet das Vaterland, gehorchet den Geſetzen. 2. Der arbeitſame Mann übt ſeine Kräfte. 3. Ein rechtſchaffener Mann fürchtet den Tod nicht. 4. Die Geſtalt der Germanen hat viele Römer geſchreckt. 5. Die Reiter haben in dieſem Kriege großes Lob verdient. 6. Dem römiſchen Volke gehorchte der ganze Erdkreis. 7. Die Lehrer werden die Jugend lehren und erinnern. 8. Die

grünenden Bäume haben mich erfreut. 9. Der Lehrer möge das Gedächtnis der Schüler üben. 10. Die Konsuln rieten dem Volke den Frieden. 11. Xerxes hat Athen, die berühmteste Stadt Griechenlands, zerstört. 12. Wenn der Vater den Sohn wird ermahnt haben, wird er der Mutter gehorchen. 13. Ihr werdet Gott und guten Menschen gefallen, wenn ihr rechtschaffen sein werdet. 14. Die alten Deutschen hatten keine Städte. 15. Publius Scipio hat Carthago erobert und zerstört.

F. 1. Durch diese Reden wirst du dir und anderen schaden. 2. Die Römer haben sieben Könige gehabt. 3. Sklaven sollen dem Herrn gehorchen. 4. Sorge, daß du gesund bist. 5. Sehr großes Vergnügen hat uns der Gesang deiner Vögel gewährt. 6. Themistocles hat die Flotte der Athener um hundert Schiffe (Abl.) vermehrt. 7. Wir würden geschwiegen haben, wenn du uns erinnert hättest. 8. Übe die Kräfte der Seele und des Körpers. 9. Zu schaden ist leicht, zu nützen ist schwer. 10. Wenn du in der Stadt geblieben wärest, hättest du den Kaiser gesehen. 11. Wir haben in diesen Tagen deinen Vater nicht gesehen. 12. Das Feuer brennender Häuser leuchtete den Soldaten. 13. Wir hätten dem kranken Manne diese Speise dargereicht, wenn der Arzt (es) befohlen hätte.

G. 1. Möget ihr in allen Dingen Sorgfalt und Klugheit anwenden! 2. Antwortet auf alle Briefe eurer Freunde. 3. Die Gerechtigkeit der Richter hat immer Lob verdient. 4. Wir werden zwei Jahre in dieser Stadt bleiben. 5. Möge euch dieses vortreffliche Gedicht gefallen. 6. Die Gestalt und Schönheit der Juno gefiel allen Göttern. 7. Wir ermahnen dich, Knabe, daß du schweigest. 8. Die Schwester des Horatiers (-ius) hat den Tod des Feindes beweint. 9. Der Mangel hat die Einwohner der Stadt geschreckt. 10. Die Seele des Menschen wird nicht in dem Körper bleiben. 11. Ihr werdet immer treue Freunde haben, wenn ihr selbst treu sein werdet. 12. Regulus meldete dem Senate die Not, welche er in der Stadt Carthago gesehen hatte. 13. Durch Ausdauer waren die römischen Legionen stark. 14. Cyrus hielt die Namen aller seiner Soldaten im Gedächtnis.

Passivum.

H. 1. Discipuli a magistro docentur. 2. Memoria nostra exerceatur. 3. Incolae illius urbis hostium adventu territi sunt. 4. Elephantus et leo igne terrentur. 5. Carthago anno centesimo quadragesimo sexto ante Christum natum a Scipione deleta est. 6. Oves mense Iunio tondentur. 7. Amari maior laus est quam timeri. 8. Romani Germanorum facie territi sunt. 9. Nero ab omnibus Romanis timebatur. 10. Res familiaris tua augebitur labore. 11. Fortes viri periculis non movebuntur. 12. Qui a multis timetur, ipse multos timet. 13. Arboris florentis pulchritudine semper moti

sumus. 14. Milites iussi sunt castra movere. 15. Comites regis nostri in urbe visi sunt. 16. Pueri saepe monentor, ut diligentiores sint. 17. Miseris civibus deletae urbis cibus praebeatur. 18. Timeremini ab hostibus, si copias vestras augeretis.

I. 1. In urbe nostra numerus eivium auctus est. 2. Multae urbes a Romanis expugnatae et deletae sunt. 3. A magistris monebamini, ut diligentiores et attentiores essetis. 4. Avium multarum cantu maxima nobis praebetur voluptas. 5. Manere iussi sumus, sed non manebimus. 6. Firmissimum opus deletur tempore. 7. Multae artes adhibebantur a ducibus nostris ut urbes Galliae expugnarent. 8. Res familiaris vestra augeretur, si laboriosi essetis. 9. Incolae Carthaginis illa victoria Romanorum territi sunt et imperio Scipionis paruerunt. 10. Gloria Miltiadis victoria marathonia aucta est. 11. Animi vires exerceantur et corporis. 12. Metu periculorum saepe magis movemur quam ipsis periculis. 13. Hostes terrerentur, si vires nostrae augerentur. 14. Ad Alliam flumen exercitus Romanorum a Gallis deletus est.

K. 1. Viele Tiere werden durch Feuer erſchreckt. 2. Fabricius iſt durch die Elefanten des Pyrrhus nicht erſchreckt worden. 3. Bias wurde von ſeinen Mitbürgern ermahnt, daß er alle ſeine Sachen aus der Stadt (weg=)tragen ſollte. 4. Unſere Schafe werden in den nächſten Tagen geſchoren werden. 5. Die Soldaten werden (in) den Künſten des Krieges geübt. 6. Wir ſind geheißen worden zu ſchweigen, und wir werden ſchweigen. 7. Durch die Schönheit der blühenden Bäume ſind wir bewegt und erfreut worden. 8. Die römiſchen Legionen wurden von den Galliern gefürchtet. 9. Die Zahl unſerer Schiffe möge vermehrt werden. 10. Brot und Früchte ſollen den verwundeten Soldaten gereicht werden. 11. Betrug und Künſte ſind oft von Philipp, dem Könige der Macedonier, angewandt worden. 12. Ihr ſeid von den Feinden beunruhigt worden.

L. 1. Die Heere der Römer ſind von allen Völkern des Erdkreiſes gefürchtet worden. 2. Den Armen wird in dieſem Winter Brot dargereicht werden. 3. Durch die Ankunft der Geſandten der Lacedämonier ſind die Einwohner Athens erſchreckt worden. 4. Das Vermögen dieſes arbeitſamen Landmannes iſt durch Arbeit vermehrt worden. 5. Unſere Heere werden in den neuen Waffen geübt werden. 6. Die Flotte der Athener wurde von Themiſtocles um hundert Schiffe vermehrt. 7. Dieſe Knaben ſind geheißen worden zu bleiben, ſie ſind aber nicht geblieben. 8. Unſere Stadt wäre durch Feuer und Schwert zerſtört worden, wenn die Feinde dieſelbe erobert hätten. 9. Der Tod des Brutus wurde von den römiſchen Frauen beweint. 10. In allen Arbeiten muß der größte Fleiß angewandt werden. 11. Der Legat Cicero hatte von Cäſar den Befehl erhalten, die Soldaten im Lager zu halten. 12. Der Tod des edlen Mannes iſt von den armen Bürgern der Stadt beweint worden.

Achtzehntes Kapitel.

Verba der dritten Konjugation.

1. ăcuo, ui, ūtum, ĕre, ſchärfen.
2. mĭnuo, ui, ūtum, ĕre, vermindern.
3. stătuo, ui, ūtum, ĕre, aufſtellen, feſtſetzen.
   Comp. con-stĭtuo, con-stitui, con-stitūtum, con-stituĕre, beſtimmen; in-stĭtuo, einrichten.
4. trĭbuo, ui, ūtum, ĕre, erteilen, erweiſen.
5. ruo, rui, rŭtum, ĕre, ſtürzen.
   Comp. dĭ-ruo, zerſtören.
6. mĕtuo, metui, —, ĕre, fürchten.
7. solvo, solvi, solūtum, ĕre, löſen, bezahlen.
8. vīvo, vixi, victum, ĕre, leben.
9. fluo, fluxi, fluxum, ĕre, fließen.
10. claudo, clausi, clausum, ĕre, ſchließen, einſchließen.
11. dīvĭdo, vīsi, īsum, ĕre, teilen, trennen.
12. lūdo, lūsi, lūsum, ĕre, ſpielen.
13. incendo, incendi, censum, ĕre, anzünden.
14. dēfendo, di, sum, ĕre, abhalten, verteidigen.
15. prĕhendo, di, sum, ĕre, ergreifen.
16. căndo, cecĭdi, cāsum, ĕre, fallen.
   Comp. oc-cĭdo, oc-cĭdi, oc-cāsum, ĕre, hinfallen, untergehen.
17. caedo, cĕcĭdi, caesum, ĕre, fällen, niedermachen.
   Comp. oc-cīdo, oc-cīdi, oc-cīsum, ĕre, töten.
18. con-do, dĭdi, dĭtum, ĕre, erbauen, gründen.
19. crēdo, dĭdi, dĭtum, ĕre, glauben, anvertrauen.
20. ē-do, ē-dĭdi, ē-dĭtum, ĕre, herausgeben.
21. trā-do, dĭdi, dĭtum, ĕre, übergeben, ergeben.
22. ven-do, ven-dĭdi, ven-dĭtum, ĕre, verkaufen.
23. fundo, fūdi, fūsum, ĕre, gießen, zerſtreuen.
   Comp. ef-fundo, ausgießen.
24. cēdo, cessi, cessum, ĕre, gehen, weichen, nachgeben.
   Comp. ac-cēdo, hinzugehen; ex-cēdo, hinausgehen; suc-cēdo, nachfolgen.
25. mĕto, messui, messum, ĕre, ernten.
26. mitto, mīsi, missum, ĕre, ſchicken.
   Comp. per-mitto, mīsi, missum, ĕre, erlauben; com-mitto, verbinden, eingehen, übergeben, überlaſſen; ŏmitto, von ſich laſſen, aufgeben; proelium, committere, eine Schlacht liefern.
27. pĕto, petīvi, petītum, ĕre, erſtreben, verlangen, bitten.
28. verto, verti, versum, ĕre, wenden, kehren.
29. scrĭbo, scripsi, scriptum, ĕre, ſchreiben.
30. bĭbo, bĭbi (bibĭtum), ĕre, trinken.
31. rumpo, rūpi, ruptum, ĕre, brechen, zerreißen.
32. cingo, cinxi, cinctum, ĕre, umgürten, umgeben.
33. iungo, iunxi, iunctum, ĕre, verbinden.
   Comp. ad-iungo, hinzufügen.
34. rĕgo, rexi, rectum, ĕre, lenken, regieren, beherrſchen.
   Comp. surgo (sur-rĭgo), surrexi, sur-rectum, ĕre, aufſtehen.
35. tĕgo, texi, tectum, ĕre, bedecken.

36. trăho, traxi, tractum, ĕre, ziehen.
Comp. prō-trăho, vorwärts-ziehen; sub-trăho, entziehen.
37. dīco, dixi, dictum, ĕre, ſagen, nennen.
38. dūco, duxi, ductum, ĕre, führen, anführen; uxorem ducere, heiraten.
Comp. per-duco, durchführen.
39. ăgo, ēgi, actum, ĕre, treiben, thun, handeln.
40. frango, frēgi, fractum, ĕre, brechen.
41. lĕgo, lēgi, lectum, ĕre, leſen, aufleſen, ſammeln, auswählen.
Comp. dī-līgo, di-lexi, di-lectum, ĕre, lieben.
42. tango, tĕtĭgi, tactum, ĕre, berühren.
43. vinco, vīci, victum, ĕre, beſiegen, übertreffen.
44. rĕ-linquo, rĕ-līqui, rĕ-lictum, ĕre, zurücklaſſen, verlaſſen.
45. sūmo, sumpsi, sumptum, ĕre, nehmen, ergreifen.
46. ălo, ălui, altum (alĭtum), ĕre, nähren.
47. cŏlo, cŏlui, cultum, ĕre, bebauen, pflegen, verehren.
48. gigno, gĕnui, gĕnĭtum, ĕre, erzeugen.
49. pōno, pŏsui, pŏsĭtum, ĕre, ſtellen, legen.
Comp. com-pōno, zuſammenſetzen, beilegen.
50. căno, cĕcĭni, cantum, ĕre, ſingen.
51. curro, cŭcurri, cursum, ĕre, laufen.
52. fallo, fĕfelli, falsum, ĕre, täuſchen.
53. pello, pĕpŭli, pulsum, ĕre, treiben, vertreiben, in die Flucht ſchlagen.
Comp. ex-pello, vertreiben.
54. sperno, sprēvi, sprētum, ĕre, verachten.
55. sĕro, sēvi, sătum, ĕre, ſäen, pflanzen.
56. tĕro, trīvi, trītum, ĕre, reiben.
57. ĕmo, ēmi, emptum, ĕre, kaufen.
58. prĕmo, pressi, pressum, ĕre, drücken, drängen.
Comp. op-primo, unterdrücken.
59. gĕro, gessi, gestum, ĕre, führen, thun, ausführen; bellum gerere, Krieg führen.
60. ūro, ussi, ustum, ĕre, brennen, verbrennen.
61. quaero, quaesīvi, quaesītum, ĕre, ſuchen, forſchen.
62. cresco, crēvi, crētum, ĕre, wachſen, zunehmen.
63. quiesco, ēvi, ētum, ĕre, ruhen.
64. disco, didici, —, ĕre, lernen.
65. căpio, cēpi, captum, ĕre, nehmen, fangen, ergreifen.
Comp. ac-cĭpio, ac-cēpi, acceptum, ere, annehmen, empfangen; rĕ-cipio, aufnehmen; sus-cipio, übernehmen.
66. făcio, fēci, factum, ere, machen, thun, handeln.
Comp. per-fĭcio, per-fēci, perfectum, ere, durchführen, vollenden; inter-fĭcio, -fēci, -fectum, ere, töten.
67. iăcio, iēci, iactum, ere, werfen.
Comp. ad-ĭcio, -iēci, -iectum, ere, hinzufügen; de-ĭcio, hinabwerfen.
68. fŭgio, fūgi, fŭgitum, ere, fliehen.
Comp. ef-fŭgio, entfliehen.
69. cupio, īvi, ītum, ere, begehren, wünſchen.
70. răpio, răpui, raptum, ere, rauben.
71. părio, pĕpĕri, partum, ere, gebären, hervorbringen, erwerben.

ad (t. Acc.), zu, an. contra (Acc.), gegen. post (Acc.), nach. cum oder quum, wenn. ŭtĭnam, daß doch, wenn doch (mit dem Coni.).

Activum.

A. 1. Omnem hunc mundum deus regit. 2. Iniuria minuis auctoritatem tuam. 3. Beneficia tribuo pauperibus. 4. Mendaci homini verum*) dicenti non credimus. 5. Luna lucem a sole accipit. 6. Multas res utiles in schola discitis, pueri. 7. Oves aestate umbram quaerunt. 8. Garumna flumen Gallos ab Aquitanis dividit. 9. Deum colamus, cui omnia beneficia debemus. 10. Utiles libros legatis, discipuli. 11. Cura, ut linguam studio dicendi acuas. 12. Scribens et legens multum didici. 13. Milites arma capiant et urbem defendant. 14. Hiems navigantibus mare claudit. 15. Ratio et oratio homines iungunt. 16. Amici amicis consilia sua credunt.

B. 1. Rempublicam romanam consules regebant. 2. Archias pocta cum nobilissimis Romanis vivebat. 3. Hannibal magnum exercitum in Italiam duxit, ut cum Romanis in hac terra pugnaret. 4. Si hostes vicissent, in pace non viveremus. 5. In perniciem ruerem, si fecissem, quod imperaveras. 6. Octavianus Augustus Antonium superavit et omnibus terris pacem tribuit. 7. Numa Pompilius, Romanorum rex, templum Iani clausit. 8. Graeci Xerxem, Persarum regem, anno quadringentesimo octogesimo a. Chr. n. vicerunt. 9. Miltiades exercitum Persarum fudit et fugavit. 10. Quis epistolam illam scripsit, quam mihi misisti? 11. Hanc epistolam pater meus legit et laudavit. 12. Iulium Caesarem ii occiderunt, quibus maxima beneficia tribuerat.

C. 1. Librum tibi mittam, quem pater mihi donavit. 2. Quis vestrum patriam defendet? 3. Fabulas Aesŏpi non legemus. 4. Linguam latinam discetis, pueri, si diligentes attentique eritis. 5. Semper dicam, quod verum est, sed non omnia omnibus dicam. 6. Cum pater nobis pecuniam miserit, utilissimos hos libros ememus. 7. Non relinquemus patriam, quae nos genuit et aluit. 8. Vos, viri fortissimi, urbem templaque deorum defendetis. 9. Si magnas illas arbores cecideris, pretium horti tui minues. 10. Dicas mihi, quis te in hanc nostram urbem duxerit. 11. Hoc anno in varias terras itinera faciemus; tres menses in Italia manebimus. 12. Legati omnium Galliae civitatum a Caesare pacem petiverunt.

D. 1. Bonum est discere, didicisse melius est. 2. Cives patriam defendunto. 3. Emere facilius est quam solvere. 4. Fugite improbi hominis consuetudinem. 5. Modus ludendi servandus est. 6. Mens hominis discendo alitur et cogitando. 7. Athenienses legatos ad Lacedaemonios miserunt auxilium petitum. 8. Murena exercitum duxit, magnas hostium copias fudit multasque urbes expugnavit. 9. Lysander, Lacedaemoniorum dux, anno CCCCV a. Chr. n. Atheniensium classem vicit. 10. Iuventus est tempus discendi. 11. Apes ex variis floribus mel faciunt. 12. Mortem metuere non debemus.

---

*) auch wenn er — ſpricht.

13. Dolorem tuum amici minuere studebunt. 14. Carthaginem urbem Dido condidit.

E. 1. Iustus est is, qui suum cuique tribuit. 2. Miltiades Atheniensis egregiis facinoribus magnam sibi peperit gloriam. 3. Homines improbi me fefellerunt. 4. Hac in re memoria me fefellit. 5. Galli urbem Romam anno trecentesimo undenonagesimo iucenderunt. 6. Tu vinum bibisti, nos autem aquam bibimus. 7. Multae et clarae urbes Asiae temporibus antiquis occiderunt. 8. Virtutem omnes colunto, vitium spernunto. 9. Grati esse debent ii, qui beneficia acceperunt. 10. Hostes proelio superati fugerunt. 11. Romani multas colonias in omnes terras imperii miserunt. 12. Iulius Caesar Corneliam, Cinnae filiam, uxorem duxit. 13. Multi equites in illa pugna ad Ticinum commissa ceciderunt. 14. Themistocles servum, quem habebat fidelissimum, ad Xerxem misit.

F. 1. Cato hat (als) Greis die griechische Sprache gelernt. 2. Die besiegten Gallier verlangten Frieden von dem römischen Konsul. 3. Die Feinde töteten den Lucius Cotta und den größten Teil der Soldaten desselben. 4. Die Nervier schickten Gesandte an den Cäsar, welcher ihnen Frieden bewilligte (gab). 5. Wenn die Feinde die Stadt erobert haben, werden sie die Einwohner verkaufen. 6. Thuet das, was ihr gesagt habt. 7. Ihr habt die Briefe nicht gelesen, welche wir empfangen haben. 8. Schärfet die Schwerter, Bürger, und verteidiget das Vaterland. 9. Der Feldherr tötete selbst viele Feinde mit dem Schwerte. 10. Cäsar, welcher mit den ersten Schiffen Britannien erreicht (berührt) hatte, besiegte die Feinde. 11. Agrippa führte die Flotte und zerstreute den Feind. 12. Der Feldherr hat unsere Stadt verteidigt und die Einwohner gerettet.

G. 1. Fliehe den Umgang mit diesen Menschen (Gen.). 2. In diesem Sommer werden wir eine Reise machen und drei Monate in der Schweiz bleiben. 3. Mein Vater hat in Griechenland gelebt und die griechische Sprache gelernt. 4. Julius Cäsar hat viele Kriege geführt und viele Völker besiegt. 5. Stehet auf und ergreifet die Waffen; das Vaterland ist in großer Gefahr. 6. Diejenigen, welche viele Bücher herausgegeben haben, sind nicht immer gelehrte Männer. 7. Die Erde ernährt Menschen und Tiere. 8. Den Garten, welchen ich gekauft habe, werde ich verkaufen. 9. Wohlthaten zu erteilen ist angenehmer als (sie) anzunehmen. 10. Die Vögel singen im Frühling und im Sommer. 11. Die Landleute bebauen die Äcker und ernten im Herbste die Früchte. 12. Du wirst mich nicht täuschen, ich werde deinen Worten nicht glauben. Wer gesäet hat (Fut. II.), (der) wird ernten.

H. 1. Fället jene hohe Pappel, die (welche) ich gekauft habe. 2. Den Julius Cäsar haben diejenigen getötet, welche die Herrschaft eines Einzigen (unus) fürchteten. 3. Die Stiere verteidigen sich mit den Hörnern. 4. Die Griechen haben die Stadt Troja erobert und angezündet. 5. Die Römer haben den Scipio nach (in mit

Acc.) Afrika geschickt, damit er die Carthager besiegen möchte. 6. Was treibst du? Ich lese den Brief, den (welchen) ich empfangen habe. 7. Die erste Tugend ist, die Laster zu fliehen. 8. Löwen fliehen das Feuer. 9. Laßt uns (mögen wir) Gott verehren, dem (welchem) wir das Leben und alle anderen Dinge verdanken. 10. Der Baum, welchen ihr fället, wird fallen. 11. Meine Brüder haben viele Bücher Ciceros gelesen. 12. Der Feldherr hatte in dem Treffen eine sehr schwere Wunde erhalten.

I. 1. Scipio hat sich sehr großen Ruhm erworben an dem Tage, an welchem er den Hannibal bei Zama in die Flucht geschlagen hat. 2. Wir werden die Stadt mit einem breiten Graben umgeben. 3. Diese alte Eiche werden wir nicht fällen. 4. Romulus und Remus haben die Stadt Rom erbaut und der neuen Stadt Bürger gegeben. 5. Nach dem Tode des Romulus beschlossen die Römer niemandem den Namen eines Königs zu erteilen. 6. Numa, der zweite König der Römer, gab dem Volke Gesetze. 7. Zweimal (bis) haben die Römer nach dem Tode des Numa die Thore des Tempels des Janus geschlossen. 8. Die Athener umgaben nach dem peloponnesischen Kriege den Hafen der Stadt mit langen Mauern. 9. Leset die Bücher, welche Livius über die ausgezeichneten Thaten der Römer geschrieben hat. 10. Die Griechen haben viele Kolonieen in andere Länder geschickt, die Römer viele Kriege geführt.

Passivum.

K. 1. Templum Iani a Numa Pompilio, Romanorum rege, clausum est. 2. Xerxes, Persarum rex, a Graecis ad Salamina victus est. 3. Urbs templaque deorum a vobis defendantur. 4. Magnae hostium copiae a duce exercitus nostri fusae sunt. 5. Universus hic mundus a deo regitur. 6. Exercitus Persarum a Miltiade apud Marathonem fusus et fugatus est. 7. Classis Atheniensium a Lysandro, Lacedaemoniorum duce, victa est. 8. Ab amicis falli triste est. 9. Epistolae fratris tui tibi mittentur. 10. Omnes dolores tempore minuuntur. 11. Urbs Roma a Nerone incensa est. 12. Romani ab Arminio, Germanorum duce, victi sunt. 13. Respublica romana a consulibus regebatur. 14. Multi hostes in hac pugna occisi sunt. 15. Legati mittuntur ad ducem, qui urbem defendit. 16. Gladii acuuntur, ut defendatur patria. 17. Civitas legibus regatur.

L. 1. Omnibus hominibus beneficia a deo tribuuntur. 2. Clitus, dux fortissimus, ab Alexandro Magno occisus est. 3. Ripae Rheni a Caesare ponte iunctae sunt. 4. De bello gallico octo libri a Caesare scripti sunt. 5. Multa oppida Graeciae a Xerxe incensa sunt. 6. Germanicus a Tiberio in Asiam missus erat. 7. Civitates, quae legibus non reguntur, miserrimae sunt. 8. Hasdrubal, Hannibalis frater, anno ducentesimo septimo a. Chr. n. pugnans occisus est. 9. Multi homines pane et lacte aluntur. 10. Plurima bella a Romanis gesta sunt. 11. Anno quadringentesimo undeocto-

gesimo ante Christum Persarum copiae a Pausania, Lacedaemoniorum duce, fusae sunt. 12. Honores militibus fortibus tribuentur. 13. Multae res utiles in schola discuntur. 14. Haec terra in quinque partes dividitur. 15. Libri utiles a discipulis leguntor.

M. 1. Europa tribus ex partibus maribus cincta est. 2. Populi illae altae hoc autumno caedentur. 3. Arbores a vobis seruntur, quarum fructus non videbitis. 4. Helvetii proelio a parva Romanorum manu victi sunt. 5. Urbem patriamque relinquere huic homini non permittetur. 6. Legati Scytharum ad Darium, Persarum regem, missi sunt. 7. Tria bella a Romanis contra Carthaginienses gesta sunt. 8. Trecenti equites in proelio occisi sunt. 9. Naves tempestate franguntur. 10. Cotta et multi milites a Gallis caesi sunt. 11. Nomen et salus patriae a viris fortibus defendatur. 12. Mali homines a nobis omnibus spernuntor. 13. In Asia a Romanis multi servi empti sunt. 14. Proelium atrox ad Avaricum a legionibus romanis commissum est. 15. Urbs hostium ab Hannibalis militibus incensa est, incolae capti et interfecti sunt.

N. 1. Viele Kriege sind von Julius Cäsar geführt worden. 2. Menschen und Tiere werden von der Erde ernährt. 3. Von Hannibal sind in Italien viele römische Soldaten getötet worden. 4. Von den Begierden beherrscht zu werden ist schimpflich. 5. Unser Haus war von einem boshaften Menschen angezündet worden. 6. Die Fabeln des Aesopus sollen in der Schule gelesen werden. 7. Du würdest getäuscht werden, wenn du glaubtest (Coni.), was der mutwillige Knabe gesagt hat. 8. Die Menschen mögen durch Vernunft, nicht durch Gewalt (vi) der Waffen regiert werden. 9. Der Dichter Archias ist von Cicero verteidigt worden. 10. Die Römer sind von Hannibal in vielen Treffen besiegt worden. 11. Gott wird von den Menschen verehrt. 12. Nützliche Bücher sollen oft gelesen werden. 12. Der Reichtum wird von weisen Menschen verachtet. 13. Die Seele des Menschen ist von Gott gemacht worden.

O. 1. Der Konsul hatte befohlen (imperare), daß die Thore der Stadt geschlossen würden. 2. Die Eltern werden von guten Kindern geliebt. 3. Ciceros Reden und Briefe werden von Schülern gelesen. 4. Ihr seid in die Schule geschickt worden, damit ihr die lateinische Sprache lernen möchtet. 5. Zweihundert zwei und fünfzig Schiffe sind von den Feinden genommen worden. 6. Von den Griechen und Römern wurden viele Götter verehrt. 7. Dem Manne, welchen ihr ergriffen habt, ist erlaubt worden, sich zu verteidigen. 8. Der Juno und Minerva ist von dem Könige Tarquinius Priscus ein Tempel erbaut worden. 9. Im Winter wird die Erde mit Schnee bedeckt. 10. Gott sieht das, was von uns gethan wird (gerĕre). 11. Verachtet werden diejenigen, welche in der Schlacht geflohen sind. 12. Durch die Klugheit des Themistocles sind die Perser aus Griechenland vertrieben worden. 13. Durch List werden die Feinde nicht immer getäuscht werden.

P. 1. Durch Weisheit und Gerechtigkeit wirst du Ruhm erwerben, durch Beleidigungen wird (er) nicht erworben. 2. Die besiegten Feinde liefen in einer Nacht eine Strecke von zwanzigtausend Schritten (Gen.). 3. Wissenschaften und Künste wurden von den Griechen gepflegt. 4. Das Lager der Römer wurde mit der größten Ausdauer verteidigt. 5. Greise und Kinder werden in der Stadt zurückgelassen. 6. Die Stadt ist von den Bewohnern angezündet worden. 7. Die Einwohner Athens, durch die Not gedrängt, übergaben die Stadt den Feinden. 8. Die Macht des römischen Staates ist durch zwei Übel, durch Habsucht und Schwelgerei, gebrochen worden. 9. Der Ehrbarkeit und Rechtschaffenheit des Fabricius ist von dem Könige Pyrrhus ausgezeichnetes Lob erteilt worden. 10. Die Freundschaft rechtschaffener Menschen wird durch schlechte Sitten nicht erworben werden. 11. Die Mauern der Stadt Athen, welche von Themistocles erbaut waren, sind von Lysander zerstört worden.

Neunzehntes Kapitel.

Verba der vierten Konjugation.

1. audio, īvi, ītum, īre, hören, zuhören.
2. custōdio, īvi, ītum, īre, bewachen, beschützen.
3. dormio, īvi, ītum, īre, schlafen.
4. ērŭdio, īvi, ītum, īre, unterrichten.
5. fīnio, īvi, ītum, īre, begrenzen, beendigen.
6. lēnio, īvi, ītum, īre, lindern, besänftigen.
7. mūnio, īvi, ītum, īre, befestigen, schützen.
8. nūtrio, īvi, ītum, īre, nähren.
9. ŏboedio, īvi, ītum, īre, gehorchen.
10. pūnio, īvi, ītum, īre, strafen.
11. scio, scīvi, scītum, īre, wissen.
    Comp. ne-scio, īvi, ītum, īre, nicht wissen.
12. servio, īvi, ītum, īre, dienen.
13. sĭtio, īvi, —, īre, durstig sein.
14. sĕpĕlio, īvi, pultum, īre, begraben, beerdigen.
15. ăpĕrio, rui, rtum, īre, öffnen.
16. rĕpĕrio, pĕri, pertum, īre, finden.
17. haurio, hausi, haustum, īre, schöpfen.
18. sentio, sensi, sensum, īre, fühlen, empfinden, meinen.
19. vĕnio, vēni, ventum, īre, kommen.
    Comp. per-vĕnio, gelangen; in-vĕnio, finden, erfinden.
20. sancio, sanxi, sancītum (sanctum), īre, verordnen, festsetzen.
21. vincio, vinxi, vinctum, īre, binden, fesseln.

etiam, auch. ne, damit nicht (c. Coni.). quia, weil. nunc, jetzt. per (mit Acc.), durch. olim, ehemals, dereinst, einmal. parricīdium, i, Mord.

Activum.

A. 1. Multas res nescio. 2. Curas tuas somno lenis. 3. Terra herbas et arbores nutrit. 4. Iuventutem artibus et literis erudimus.

5. Causas inimicitiae saepe non reperitis. 6. Canes custodiunt agricolarum domus. 7. Aperias parentibus voluntatem tuam. 8. Vocem rationis audiamus. 9. Parentibus magistrisque vestris oboediatis. 10. Nihil scire turpe est. 11. Lenivisse dolores amici iucundum est. 12. Non semper occasionem audiendi habebitis. 13. Lacedaemonii vires puerorum currendo et sitiendo exercebant. 14. Audi multas res utiles. 15. Sepelite militum in proelio occisorum corpora. 16. Romani castra muniebant et custodiebant. 17. Scio nunc multas res, quas olim nesciebam. 18. Qui deo oboedit, etiam hominibus oboediet. 19. Oratio tua audientium animos delectavit.

B. 1. Phoenices artem scribendi iuvenerunt. 2. Claram vocem huius avis non audivisti? — (eam) non audivi. 3. Natura Italiam Alpibus munivit. 4. Cicero domum suam muniverat et firmaverat. 5. Legiones gladio sibi viam per hostes aperuerunt. 6. Legati a Gallis missi in castra Caesaris venerunt. 7. Puram ex illo fonte haurietis aquam. 8. Quid puer ille fecerit, nescimus. 9. Flores multos nox claudit, sol aperit. 10. Hasdrubal ex Hispania in Italiam venit eodem itinere, quo Hannibal venerat. 11. Romani claudebant in pace templum Iani, quod in bello aperiebant. 12. Milites, qui per noctem castra custodiverant, die dormiverunt. 13. Mei parentes pauperem hunc puerum nutrirent, si modestior fuisset. 14. Magister puniebat eos discipulos, qui non oboediverant. 15. Vos punivissem, iuvenes, si petulantes fuissetis. 16. Si in urbem nostram veneris, multas et pulchras domus videbis.

C. 1. Die römiſchen Soldaten befeſtigten das Lager mit breiten Gräben. 2. Gott nährt die Vögel in der Luft und die Fiſche in den Meeren. 3. Hunde bewachen unſer Haus und unſere Gärten. 4. Aus Mangel an Werkzeugen (Gen.) ſchöpften die Nervier die Erde mit den Händen. 5. Die Urſache der Feindſchaft wußte ich nicht. 6. Wir werden den Schüler ſtrafen, welcher nicht gehorcht haben wird. 7. Wir würden den in der Schlacht getöteten Soldaten begraben, wenn wir unſere Arbeit beendigt hätten. 8. Viele Frauen haben Waſſer aus dieſer Quelle geſchöpft. 9. Kommt, Freunde, ich werde eure Schmerzen lindern. 10. Ariſtoteles, ein berühmter Grieche, hat Alexander den Großen, den König der Macedonier, unterrichtet. 11. Zu ſtrafen iſt nicht angenehm. 12. Der Feldherr hat die feigen Soldaten beſtraft.

D. 1. Wir haben ſehr große Schmerzen gefühlt. 2. Einen Freund gefunden zu haben iſt ein großes Glück. 3. Der Schlaf hat die Schmerzen des kranken Mannes gelindert. 4. Ein großer Sieg wird den Krieg beendigen. 5. Wir werden unſern Begierden nicht dienen. 6. Gott ſtraft die gottloſen Menſchen. 7. Die Geſandten kamen in das Lager und ſuchten den Feldherrn. 8. Die Erde ernährt Menſchen und Tiere. 9. Ihr habt das Gedicht des vortrefflichen Dichters nicht gehört. 10. Öffnet uns, ihr Sklaven, den Weg durch den Garten. 11. Mein Bruder hat das Buch ge-

funden, welches du suchtest. 12. Wir wußten nicht, zu welcher Zeit ihr gekommen waret (Coni.) 13. Öffnet die Thüren, unsere Gäste kommen. 14. Wenn ich die Arbeit beendigt haben werde, werde ich zu euch kommen. 15. Die Soldaten werden die Grenzen des Vaterlandes beschützen.

Passivum.

E. 1. Pueri erudiuntur a magistris. 2. Ferae bestiae vinciuntor. 3. In Africa cervi non inveniuntur. 4. Improbi homines a deo punientur. 5. Bellum punicum secundum a Scipione Africano finitum est. 6. Vita nostra morte finietur. 7. Alexander Magnus ab Aristotele, viro sapientissimo, eruditus est. 8. Multi flores nocte clauduntur, solis calore aperiuntur. 9. Salus reipublicae romanae a consulibus custodita est. 10. Castra a militibus muniebantur. 11. Locum, quo Archimēdes sepultus erat, Cicero invenit. 12. Iugurtha a custodibus vinctus traditus est. 13. Manus miseri illius iuvenis vinctae erant. 14. Salus publica a magistratibus custoditor. 15. Castra Romanorum latis fossis munita erant.

F. 1. Corpora hominum temporibus antiquis urebantur et sepeliebantur. 2. Urbes munitae antiquis Germanis notae non fuerunt. 3. Portae huic homini, qui hostibus servivit, non aperientur. 4. Discipuli puniuntor, qui non oboediverint. 5. Nihil inveniatur, quod melius sit probitate. 6. Pauci reperti sunt, qui cupiditates suas vincerent, plures, qui exercitus hostium vincerent. 7. Persis in proelio captis manus vinctae sunt. 8. Sermo clari illius oratoris auditus est ab omnibus, qui aderant. 9. Multi pauperes, qui in urbe nostra sunt, a divitibus nutriuntur. 10. Aqua, quam bibistis, hausta est ex fonte illo, quem inveneramus. 11. Omnes dolores morte finientur. 12. Pisces in mari, aves in aëre a deo nutriuntur.

G. 1. Diejenigen, welche in der Schlacht gefallen sind, mögen auf dem Schlachtfelde (campus p.) begraben werden. 2. Ciceros Haus war befestigt. 3. Die liebliche Stimme der Vögel wird im Frühling und im Sommer gehört. 4. Die Kunst des Schreibens ist von den Phöniciern erfunden worden. 5. Ihr werdet von euern Eltern gestraft werden, wenn ihr den Vorschriften derselben nicht werdet gehorcht haben. 6. Die sehr feste Burg wurde von einem Sklaven den Feinden geöffnet. 7. In der Stadt Persepŏlis (Abl. i.) wurden die Könige der Perser begraben. 8. Große Fische werden nicht in allen Meeren gefunden. 9. Freunden sollen die Thore unserer Stadt geöffnet, Feinden verschlossen werden. 10. Gestraft zu werden ist nicht angenehm. 11. Es war von der Obrigkeit verordnet worden, daß der Leichnam des unglücklichen Mannes begraben würde.

H. 1. Wir werden alle von Gott ernährt und beschützt. 2. Die Bürger werden bestraft, wenn sie den Gesetzen des Staates nicht gehorchen. 3. Diese gottlosen Menschen sollen gefesselt werden. 4. Ehret die Eltern, von welchen ihr ernährt und unterrichtet worden seid. 5. Wir alle werden durch den Tod besiegt werden, aber der Tod wird uns

nicht immer fesseln. 6. Die Stadt der Lacedämonier war nicht durch Mauern befestigt. 7. Die Verräter (proditor) sind geflohen, damit sie nicht bestraft würden; viele von ihnen (Gen.) sind gefunden und gefesselt worden. 8. Laß dich besänftigen (werde besänftigt), o Freund; ein gerechter Richter wird die Verbrechen und Thaten deiner Feinde bestrafen. 9. Die Herrschaft des römischen Volkes ist durch den Rhein begrenzt worden.

I. 1. Viele befestigte und bewachte Städte sind von unsern tapfern Soldaten erobert worden. 2. Ihr seid von dem Lehrer meines Bruders unterrichtet worden. 3. Laßt uns den Gesetzen gehorchen (Coni.); wenn wir den Gesetzen gehorchen werden, werden wir nicht bestraft werden. 4. Sehr viele Schmerzen werden durch die Zeit, alle Schmerzen durch den Tod beendigt. 5. Auch von den kleinsten Tieren wird der Schmerz empfunden. 6. Dieses Gesetz soll verordnet werden, daß das Wohl des Staates gefördert (dem W. — gedient) werde. 7. Wenn du, fauler Knabe, wirst bestraft worden sein, werden die anderen Schüler fleißiger sein. 8. Der Leichnam des Atheners Phocion ist von den Sklaven begraben worden. 9. Die Knaben Romulus und Remus wurden von dem Hirten Faustulus gefunden und ernährt.

Zwanzigstes Kapitel.

I.

Präpositionen, welche den Accusativus regieren:

Ante, ăpud, ad, adversus,
circum, circa, citra, cĭs,
erga, contra, inter, extra,
infra, intra, iuxta, ob,
pĕnĕs, pōnĕ, post und praeter,
prŏpe, propter, per, secundum,
sŭpra, versus, ultra, trans.

1. ad, zu, an, bei, nach (hin).
2. ăpud, bei.
3. ante, vor.
4. adversus, gegen.
5. cĭs, cĭtra, diesseits.
6. circa, circum, um, herum.
7. circĭter, um, gegen (von Zeit und Zahlen).
8. contra, gegen (feindlich), gegenüber.
9. erga, gegen (freundlich).
10. extra, außer, außerhalb.
11. infra, unter, unterhalb.
12. inter, unter, zwischen, während.
13. intra, innerhalb, in.
14. iuxta, neben, nahe bei.
15. ob, wegen.
16. pĕnes, bei (in jemandes Macht).
17. per, durch, hindurch.
18. pōne, hinter (örtlich).
19. post, nach, hinter.
20. praeter, an (neben) — vorbei, außer.
21. prŏpe, bei, nahe bei.

22. propter, nahe bei, wegen (aus).
23. sĕcundum, nach, gemäß, längs.
24. sŭpra, oberhalb, über.
25. trans, jenseits, über.
26. ultra, über — hinaus, jenseits.
27. versus (dem Nomen nachgestellt), nach — hin, gegen (verbunden meist mit ad oder in).

discordia, ae, die Zwietracht.

A. 1. Exercitus hostium ad portas urbis nostrae venit. 2. Punientur ii, qui contra leges egerint. 3. Per noctem sidera videmus. 4. Iudices secundum leges hunc hominem puniverunt. 5. Contra mortem arma nulla habemus. 6. Dei erga homnes amor maximus est. 7. Multae aves ante hiemem in alias terras migrant. 8. Propter metum multi homines legibus parent. 9. Classem Antonii Octavianus apud Actium fudit. 10. Hiero, Syracusanorum rex, per quinquaginta annos Romanis fidem servavit. 11. Legati Atheniensium in Italiam venerunt. 12. Lacedaemonii ad Mantinēam ab Epaminonda anno trecentesimo sexagesimo altero ante Christum natum superati sunt. 13. Pii homines deum semper ante oculos habent. 14. Apud Cannas Romani ab Hannibale superati sunt. 15. Multi homines contra naturam vivunt. 16. Hac aestate extra urbem habitabimus. 17. Penes deum imperium totius mundi est.

B. 1. Circiter meridiem imperator exercitum ex acie in castra duxit. 2. Romani trans Rhenum multa oppida vastaverunt. 3. Inter oratores graecos Demosthenes, inter romanos Cicero praestantissimus fuit. 4. Multa bella intra paucos menses finita sunt. 5. Hortensius secundum Ciceronem maximus illius aetatis orator fuit. 6. Hostium adventus per servum fidelissimum duci nuntiatus est. 7. Caesar ad Oceanum versus milites duxit. 8. Vir sapiens legibus non propter metum parebit. 9. Equitatum praeter fluminis ripas contra hostem ducite. 10. Supra nos multitudinem stellarum videmus. 11. Supra viginti milia hostium eo die caesa sunt. 12. Duo filii propter patrem in pugna ceciderunt. 13. Exercitus romani ad Trebiam flumen ab Hannibale deleti sunt. 14. In Britannia hiems lenior est quam apud nos. 15. Citra Rhenum optimum vinum colitur. 16. Romani intra paucos annos multa bella gesserunt.

C. 1. Der Körper ist dem Menschen der Seele wegen gegeben worden, nicht die Seele des Körpers wegen. 2. Themistocles hat innerhalb eines Jahres die Sprache der Perser gelernt. 3. Gott ist immer bei uns. 4. Sehr viele Menschen wanderten vor dieser Zeit nach Amerika. 5. Die kürzesten Tage sind gegen Ende des Monats Dezember. 6. Die Feinde blieben innerhalb ihres Gebiets. 7. Mein Haus ist nahe bei dem Rhein. 8. Die Stadt Rom ist im siebenhundert drei und fünfzigsten Jahre vor Christus von den Brüdern Romulus und Remus erbaut worden. 9. Vor drei Tagen bin ich bei deinen Eltern gewesen. 10. Xerxes, der König der Perser, hat nach dem Cyrus gelebt. 11. Während des Treffens verteidigten zwei Cohorten das Lager. 12. Alle meine Freunde waren zugegen, außer dir und deinem Bruder.

D. 1. Deine Briefe habe ich durch den Knaben erhalten. 2. Die Germanen wohnten jenseits des Rheins. 3. Viele Greise haben über hundert Jahre gelebt. 4. Nahe bei Sicilien sind viele kleine Inseln. 5. Innerhalb weniger Tage werde ich dir schreiben, welches Buch von uns gelesen worden ist (Coni.). 6. Cäsar führte sein Heer durch Wälder und Sümpfe gegen die Nervier. 7. Gute Knaben handeln dem Willen der Eltern und Lehrer gemäß. 8. Innerhalb der Stadt werdet ihr sicher sein. 9. Die Schüler werden wegen (ihres) Fleißes gelobt. 10. Drei Jahre und fünf Monate hindurch haben meine Schwestern bei dem Großvater gelebt. 11. Cäsar schlug das Lager neben der Mauer der Stadt auf (pōnere). 12. Viele Niederlassungen der Römer waren außerhalb der Grenzen Italiens. 13. Zwietracht ist innerhalb der Mauern Corinths gewesen. 14. Jenseits der Berge haben die Feinde viele Städte und Ländereien verwüstet.

E. 1. Der Vorschrift des Arztes gemäß sind wir zu Hause geblieben. 2. Darius gegenüber haben in der Schlachtordnung Macedonier gestanden. 3. Neben der siebenten Legion kämpfte in dem Treffen die neunte. 4. Nach der Schlacht bei Pharsālus floh Pompejus nach dem Meere hin. 5. Während des Sturmes waren die Landleute auf dem Felde. 6. Diesseits des Flusses, nahe bei der Küste des Meeres, ist die Stadt Rom gegründet worden. 7. Wegen eines schändlichen Betruges ist der Sklave bestraft worden. 8. Dreihundert Reiter der Feinde sind innerhalb weniger Tage gefallen. 9. Wegen (seines) ausgezeichneten Eifers ist Cicero vom Senate gelobt worden. 10. In fünfzig Tagen haben die Römer die Städte der Äquer genommen. 11. Wegen (seiner) Ehrbarkeit verdiente Fabius das Lob, mit welchem Livius ihn geschmückt hat. 12. Lang ist der Weg durch Regeln, kurz (der Weg) durch Beispiele.

II.

Präpositionen, welche den Ablativus regieren:

A, ab, sowie abs und dē,
cōram, clam, cum, ex und ē,
sĭne, tĕnus, prō und prae.

1. ā (vor Konsonanten), ab (vor Vokalen und h) (abs), von, seit (abs te, von dir).
2. clam, ohne Wissen (Vorwissen) jemandes.
3. cŏram, vor, in Gegenwart jemandes.
4. cum (wird dem Pron. pers. nachgesetzt), mit, nebst.
5. dē, von — herab, von, über.
6. ē, ex (e vor Konsonanten, ex vor Vokalen und Konsonanten), aus, seit, von, gemäß.
7. prae, vor (bei einer Vergleichung und von einem Hindernis).
8. prō, vor, für.
9. sĭne, ohne.
10. tĕnus, bis, bis an (dem Worte nachgesetzt).

nam, denn.

F. 1. A Cicerone liber de amicitia scriptus est. 2. Magna cum voluptate avium cantum audimus. 3. Romani ex Gallia trans Rhenum venerunt. 4. Prae risu verba oratoris audita non sunt. 5. Pro libertate patriae bella gerimus. 6. Sine virtute nemo beatus est. 7. Coram multis amicis Alexander Clitum interficit. 8. Athenienses clam Alcibiade proelium paraverant. 9. Cicero tres libros de legibus scripsit. 10. Incolae urbis expugnatae de pace legatos ad Caesarem miserunt. 11. Pro salute reipublicae et pro liberis pugnabimus. 12. Alexander, Macedonum rex, terras Asiae Oceano tenus expugnaverat. 13. Terra lucem et calorem a sole accipit. 14. Sine erroribus nemo vixit. 15. A primis temporibus aetatis mihi cum illo vera amicitia fuit.

G. 1. Dieſe ganze Welt iſt von Gott gemacht worden. 2. Ohne Tugend giebt es (iſt) keine Freundſchaft. 3. Die Soldaten ſtreiten für König und Vaterland. 4. Niemand iſt ohne Gott ein guter Menſch. 5. Bekannt iſt die Fabel von den Töchtern des Danaus und von den Söhnen des Ägyptus. 6. Du wirſt geſtraft werden, denn du haſt ohne Wiſſen deiner Eltern das Buch verkauft. 7. Die Römer haben viele Jahre hindurch mit den Carthagern Krieg geführt. 8. Ciceros Bücher über die Pflichten werden in den Schulen geleſen. 9. Für den Staat werden wir kämpfen und uns gegen (a) unſere Feinde verteidigen. 10. Vor der Menge der Pfeile werdet ihr die Sonne nicht ſehen. 11. In Gegenwart beider (duo) Heere kämpften die Jünglinge um (de) ihr Leben und um die Herrſchaft ihrer Mitbürger.

III.

Die Präpositionen in, in, auf, an, nach, sub, unter, gegen (von der Zeit), super, über, auf, und subter, unter, regieren auf die Frage: wohin? den Accusativus, auf die Frage: wo? den Ablativus. nĭdus, i, das Neſt. mercātor, is, der Kaufmann.

H. 1. In Rheno capiuntur pisces varii. 2. Etiam sub marmore et auro servitus habitat. 3. In litore maris multae conditae sunt urbes. 4. In pugna marathonia multi et clari Athenienses ceciderunt. 5. Sub terra est magna rerum utilium multitudo. 6. Plurimae aves sub hiemem in alias terras volant. 7. In hortum meum non venisti, in urbe autem fuisti. 8. Caesaris libros de bello gallico saepe in manibus habui. 9. Equitatus hostium sub noctem in castra venit. 10. Hoc tibi dixi, ut in futurum tempus scias. 11. Mercatores in varias terras itinera faciunt. 12. Non omnes res videmus, quae sub oculos nostros veniunt. 13. Aquilae super arboribus altis et rupibus ingentibus nidos habent. 14. Incolae urbis expugnatae domos super se ipsos incenderunt. 15. Tempora mutantur, et nos mutamur in illis. 16. Aeneas cum sociis in Italiam venit et urbem in Latio condidit.

I. 1. Wir haben einen Boten in die Stadt geschickt. 2. In der Stadt sahen wir den Anführer der Feinde, welcher in der Schlacht gefangen worden war. 3. Gegen den Frühling werden wir eine Reise nach Italien machen. 4. Unter meinen Augen wurden die Thore der Burg geschlossen. 5. Ein Teil der Soldaten gelangte auf (ex) der Flucht in das Lager, ein Teil wurde von den Germanen niedergemacht. 6. Gegen das Ende dieses großen Krieges waren alle Länder verwüstet. 7. Unter dem Könige Darius Codomannus ist das Reich der Perser von Alexander dem Großen erobert worden. 8. Viele Dinge fallen (kommen) nicht in die Augen der Menschen und werden nicht gesehen. 9. Die Seelen der Frommen werden nach dem Tode in den Himmel kommen. 10. Rom ist zweihundert vier und vierzig Jahre unter der Herrschaft der Könige gewesen.

Gemischte Beispiele über die Präpositionen.

Pellis, is, das Fell. ōra, die Küste. celerĭter, schnell, auf schnelle Weise. cras, morgen.

K. 1. Ad Salamina insulam a Graecis et a Persis diu pugnatum est. 2. Modesti sitis, pueri, adversus omnes homines, et ab iis amabimini. 3. Filii Brūti ante oculos patris necati sunt, quia coniurationem contra patriam fecerant. 4. Liberi erga parentes et magistros grati sunto. 5. Latum flumen praeter urbis nostrae muros fluit. 6. Thrasybūlus patriam a triginta tyrannis liberavit. 7. Coram senatu populoque romano Cicero multas orationes habuit. 8. Antiŏchus Magnus post proelium apud Magnesiam commissum Tauro tenus regnavit. 9. Rhenus ex Alpibus per multarum gentium fines in Oceănum fluit. 10. Sub coelo vivere militibus non molestum est. 11. Tuti estis, si deus est vobiscum. 12. Multi de origine populorum, qui in America inventi sunt, scripserunt. 13. Ab Hannibale per sedecim annos contra Romanos bellum gestum est.

L. 1. Boni servi dominis propter officium parent, mali propter metum. 2. Cimon apud exercitum auctoritate plurimum valuit. 3. Caesar circa quartam horam milites ad arma vocavit. 4. Romani iam ante Augustum citra Rhenum castra muniverunt. 5. Inter hoc proelium ad castra romana adversus minorem hostium partem pugnatum est. 6. Pompeius Magnus intra quadraginta dies bellum finivit anno sexagesimo septimo ante Christum natum. 7. Antiquissimis temporibus apud Romanos summum imperium penes reges erat. 8. Germanicus milites romanos per silvas adversus Germanos duxit. 9. Suevi, Germanorum omnium bellicosissimi, nullum vestitum praeter pelles habebant. 10. Pauci homines supra nonaginta annos vivunt. 11. Post pugnam marathoniam Athenienses Miltiadi magnam classem dederunt.

M. 1. Cicero machte eine Reise längs dem Meere hin. 2. Nicht alle Kinder leben dem Willen der Eltern gemäß. 3. Jenseits der Brücke war eine Stadt, welche die Feinde befestigt hatten. 4. Unter allen Feldherrn war Parmenio dem Alexander der teuerste. 5. Auf der Insel Paros waren viele Feigenbäume. 6. Unsere Angelegenheiten können nicht in einem schlechteren Zustande sein, als sie sind. 7. Was hast du in Gegenwart deiner Eltern und Freunde gesagt? 8. Viele Menschen sind für das Wohl des Staates gefallen. 9. Das Heer Alexanders des Großen überstieg innerhalb sechzehn Tagen den Caucăsus. 10. Cäsar hat innerhalb weniger Jahre ganz Gallien besiegt. 11. Gegen das Ende dieses Monats werden wir eine Reise nach Italien machen und den Winter hindurch in jenem Lande bleiben. 12. Catilus kämpfte ohne Vorwissen des Konsuls mit den Volskern.

N. 1. Die Römer sind von Hannibal im zweihundert siebzehnten Jahre vor Christi Geburt überwunden worden. 2. Morgen werden alle Freunde bei mir speisen, außer dir und deinem Bruder. 3. Die Römer hatten nahe bei der Stadt prächtige Gebäude. 4. Cäsar ist in der Schlacht von den Feinden verwundet worden. 5. Der Feldherr führte schnell und gegen aller Erwartung das Heer aus dem Lager. 6. Von gerechten Feldherrn werden auch gegen die Feinde alle Pflichten beobachtet. 7. Numa Pompilius, der zweite König der Römer, hat über 30 Jahre regiert. 8. Ihr werdet wegen eurer Tapferkeit von dem Feldherrn gelobt werden. 9. Die Lacedämonier sind von den Athenern in einer blutigen (atrox) Schlacht überwunden worden. 10. Niemand soll außerhalb der Schlachtordnung mit dem Feinde kämpfen. 11. Die Gallier schickten Gesandte zum Cäsar wegen des Friedens. 12. Die Städte an der Küste Asiens blühten ehemals durch Reichtum und Künste.

Ein und zwanzigstes Kapitel.

Adverbia.

Die Adverbia sind entweder abgeleitete (derivata) oder ursprüngliche (primitiva).

a. Die abgeleiteten Adverbia stehen auf die Frage: wie? oder auf welche Weise?

1. Die Adiectiva auf us, a, um und er, a, um bilden das Adverbium meistens auf ē (welches an die Stelle der Genetiv-Endung tritt), z. B. longus — longe, pulcher — pulchre, seltener auf o, z. B. sedulus — sedulo, rarus — raro. Bonus hat bĕnĕ.

2. Von den Adiectivis der dritten Deklination bilden die Adiectiva auf ns das Adverbium auf ter (prudens — prudenter), die übrigen auf iter (celer — celeriter). Zu facilis heißt das Adverbium facile, zu difficilis difficulter, zu audax audacter.

Bei Comparativis ist das Neutrum zugleich Adverbium (celerius); der Superlativus des Adverbiums wird gebildet, indem man us in e verwandelt (prudentissimus — prudentissime).

b. Die ursprünglichen Adverbia sind:

I. Adverbia (loci) des Ortes

auf die Frage wo?	auf die Frage woher?
1. ŭbi? wo?	8. unde, woher?
2. ĭbi, da, dort, daselbst.	9. inde, daher.
3. hīc, hier.	10. hinc, von hier.
4. ubīque, überall.	auf die Frage wohin?
5. usquam, irgendwo.	11. quo, wohin?
6. nusquam, nirgends.	12. eo, dahin.
7. prŏcul, fern, in der Ferne.	13. hūc, hierher.
	14. ălio, anders wohin.

II. Adverbia (temporis) der Zeit

auf die Frage wann (quando)? oder wie oft (quoties)?

15. quando, wann?	30. hĕri, gestern.
16. interdum, bisweilen.	31. crās, morgen.
17. interea, unterdes, unterdessen.	32. unquam, je, jemals.
18. stătim, sogleich.	33. nunquam, nie, niemals.
19. sīmul, zugleich.	34. ōlim, ehemals, einst.
20. iam, jetzt, schon.	35. semper, immer.
21. tandem, endlich.	36. mox, bald, nachher.
22. nunc, jetzt.	37. deinde, darauf.
23. nondum, noch nicht.	38. diu, lange.
24. hodie, heute (hoc die).	39. praeterea, außerdem.
25. mŏdo, nur, so eben.	40. adhūc, bis jetzt, noch.
26. nūper, neulich.	41. rursus, wiederum.
27. antea, vorher.	42. saepe, oft.
28. postea, nachher.	43. quotīdie, täglich.
29. tum, dann, damals; tunc, damals.	

III. Adverbia (modi) der Art und Weise

auf die Frage wie? oder auf welche Weise (quō mŏdo)?

44. sīc, so.	53. imprīmus, vor allem, vorzüglich.
45. ĭta, so (so sehr), auf solche Weise.	54. frustra, vergebens.
46. tam, so, so sehr (meist bei Adiectivis).	55. vix, kaum.
	56. tantum, nur.
47. alĭter, anders.	57. fĕre, ungefähr, fast.
48. sătis, genug.	58. fortasse, vielleicht.
49. valde, sehr.	59. subĭto, plötzlich.
50. admŏdum, gar sehr.	60. omnīno, durchaus.
51. nĭmis, zu sehr.	61. haud, nicht.
52. praecipue, besonders, vorzüglich.	62. cūr, warum?

plūris aestimare, höher schätzen. amīce, freundschaftlich.

A. 1. Germani cum Romanis fortiter pugnaverunt. 2. Galli Italiam longe lateque vastaverunt. 3. Quod multis placet, difficillime custodies. 4. Cicero Roscium audacter defendit. 5. Reperiuntur adhuc nostris temporibus homines, qui plures quam centum annos vixerunt. 6. Quod non recte fecisti, aliter facere debes. 7. Nescimus, quid cras futurum sit*). 8. Vobis nihil diu placet. 9. Haec occasio discendi non semper aderit. 10. Multi homines hinc in Americam migrarunt. 11. Aetas hominis brevis est, sed non nimis brevis. 12. Omnes, qui nunc viri sunt, antea pueri fuerunt. 13. Deus ubique praesens est. 14. Vix videtis, quod ante pedes est. 15. Socrates, sapientissimus omnium Graecorum, admodum patiens fuit. 16. Multi homines labores graves et molestos frustra susceperunt. 17. Nusquam reperimus eum, quem quaerebamus.

B. 1. Iudicem timere debent ii, qui male egerunt. 2. Deus mundum sapientissime regit. 3. Leones facilius vinciuntur quam tigres. 4. Ciceronis epistolas saepe legimus. 5. Germani Caesaris milites procul viderunt et subito in silvas fugerunt. 6. De clade nostrorum militum modo audivi. 7. Iuvenes romani quotidie in Tiberi lavabantur. 8. Hominem illum, qui pecuniam a me petivit, antea nunquam videram. 9. Templum Apollinis delphici pulcherrime aedificatum erat. 10. Vitam Augusti imperatoris breviter vobis narrabo. 11. Nunquam iucundius viximus quam nunc. 12. Deum pie colatis. 13. Quod nobis dedisti, grate accipimus. 14. Orationes Demosthenis ab Atheniensibus attentissime audiebantur. 15. Crudeliter interfecti sunt omnes, quos in pugna ceperant Thebani.

C. 1. Deus adhuc idem est, qui semper erat. 2. Vehementer errat, qui divitias pluris aestimat quam virtutem et sapientiam. 3. Avaritia Verris ubique metuebatur. 4. Omnes bene beateque vivere cupimus. 5. Si homines deo parerent, si inter se amice viverent, omnes belli artes iacerent. 6. Natura nihil facit frustra. 7. Satis pecuniae habent, qui contenti sunt. 8. Epistolas, quas nuper accepi, cras ad fratrem tuum mittam. 9. In proelio illo trecenti ceciderunt equites et tria milia peditum, et subito exercitus hostium fugit. 10. Prudentius egistis quam ii, qui praecepta magistri spreverunt. 11. Duces legionum graviter vulnerati in castra venerunt. 12. Unde venistis? 13. Quo tam celeriter curritis? 14. Ubi magnas hostium copias vidistis?

D. 1. Rechtſchaffene Leute werden überall geehrt. 2. Die Knaben ſollen die Zeit weiſe anwenden. 3. Das Vaterland ſoll uns nicht (ne) weniger teuer ſein, als die Kinder. 4. In der Schlacht bei Cannä wurde tapfer, aber nicht lange geſtritten. 5. Gott iſt überall; nirgends iſt er nicht. 6. Selten leben die Menſchen achtzig oder gar (vel) neunzig Jahre. 7. Täglich empfangen wir viele Wohlthaten von Gott. 8. Wer rechtſchaffen lebt, lebt nicht vergebens.

*) ſein wird.

9. Wir wissen nicht, woher diese Nachricht gekommen sein mag. 10. Aufmerksam haben wir die Rede gelesen, durch welche Cicero den Roscius vortrefflich verteidigt hat. 11. Regulus, ein römischer Feldherr, ist von den Carthagern aufs grausamste behandelt worden. 12. Sehr leicht wirst du die Feinde besiegen, welche schon oft besiegt worden sind. 13. Der Hirsch läuft schneller als der Hase.

E. 1. Nie habe ich das Bild des Großvaters gesehen, welches ihr so sehr lobt. 2. Wann werdet ihr die Werke vollendet haben, die ihr herausgeben werdet? 3. Neulich wurden die Briefe gefunden, welche Catulus an den Antonius geschrieben hatte. 4. Die Menschen glauben sehr leicht dasjenige, was sie hoffen. 5. Die Römer haben keinen Redner aufmerksamer gehört als den Cicero und den Hortensius. 6. Die Phönicier waren einst sehr erfahrene Schiffer. 7. Jetzt bist du ein Mensch, bald wirst du Staub sein. 8. Kommet hieher, Soldaten, vorher aber leget die Waffen ab (ponere)! 9. In der Ferne sahen wir das fliehende Heer der Latiner. 10. Unsere Soldaten kämpften sehr tapfer; unterdessen aber eroberten zwei Legionen der Feinde unsere Stadt. 11. Die Soldaten der siebenten Legion flohen schimpflich. 12. Atticus hatte sein Haus schön geschmückt.

F. 1. Viele Gegenden Afrikas sind uns durchaus nicht bekannt. 2. Der Reichtum kann nützlich angewandt werden, oft aber wird er nicht nützlich angewandt. 3. Der grausame Nero hat ungefähr vierzehn Jahre regiert. 4. Diejenigen, welche gestern glücklich gelebt haben, werden morgen vielleicht nicht glücklich sein. 5. Niemand kann zugleich hier und da sein. 6. Die Kräfte des kranken Schülers sind durch den Schlaf sehr vermehrt worden. 7. Nach vielen Niederlagen haben die Römer den Hannibal endlich besiegt. 8. Am sichersten führen diejenigen Feldherren Krieg, welche tapferen Soldaten befehlen (imperare). 9. Tapfer kämpften die Gallier, tapferer die Römer, am tapfersten die Germanen. 10. Warum habt ihr uns nicht gesagt, wo ihr neulich gewesen seid (Coni.)? 11. Nicht immer ist das gut, was wir heftig begehren. 12. Viele Dinge wissen wir jetzt besser als vorher.

Zwei und zwanzigstes Kapitel.

Verba deponentia der ersten und zweiten Konjugation.

I.

1. adūlor, ātus sum, ari, schmeicheln.
2. arbĭtror, —, meinen.
3. auxilior, —, helfen.
4. comĭtor, —, begleiten.
5. cōnor, —, unternehmen, versuchen.
6. consōlor, —, trösten.
7. contemplor, —, beschauen, betrachten.
8. domĭnor, —, herrschen.
9. epŭlor, —, schmausen.
10. glōrior (c. Abl.), —, sich rühmen.
11. grātŭlor, —, Glück wünschen.

12. hortor, —, ermahnen.
Comp. ad-hortor, aufmuntern.
13. imĭtor, —, nachahmen.
14. insĭdior, —, nachstellen.
15. laetor, —, sich freuen.
16. latrōcĭner, —, Räuberei (Straßenraub) treiben.
17. mĕdĭtor, —, nachsinnen.
18. mĭnor, —, drohen.
19. mĭror, —, sich wundern, bewundern.
Comp. ad-mĭror, —, bewundern.
20. mŏror, —, verweilen.
21. ŏpĭnor, —, meinen, wähnen.
22. percontor, —, erforschen, fragen.
23. pŏpŭlor, —, verheeren, verwüsten.
Comp. dē-pŏpŭlor, —, verwüsten.
24. rĕcordor, —, sich erinnern.
25. sector, —, begleiten, nachlaufen.
26. văgor, —, umherschweifen.
27. vĕnĕror, —, verehren.
28. versor, —, sich aufhalten, umgehen, verkehren.

atque, und. saepius, öfter. libenter, gern.

A. 1. Quis non admiretur pulchritudinem virtutis? 2. Magister discipulum hortatus est, ut diligentior esset. 3. Milites gloriabantur vulneribus, quae in pugna accepissent. 4. Quod saepius vidimus, id non admiramur. 5. Romani ingentia corpora Germanorum admirati sunt. 6. Animalia quaedam voces humanas imitantur. 7. Admiramini dei potentiam; omnis hic mundus ab eo aedificatus est. 8. Exercitus Gallorum urbi nostrae interitum minabantur. 9. In Italiam venientes pulchritudinem illius terrae admirabimini. 10. Iis non auxiliabimur, qui contra leges agunt. 11. Illius temporis saepe recordamur, quo clarissimorum oratorum orationes cum amicis legebamus. 12. Gallorum equitatus quotidie sub castris Labieni vagabatur nostrisque insidiabatur. 13. Caesar milites saepe hortatus est, ut fortiter contra hostes pugnarent. 14. Hannibal cum exercitu Alpes superare conatus est. 15. Quid meditaris, carissime amice? Contemplor pulchram hanc imaginem.

B. 1. Hannibal begleitete (seinen) Vater nach Hispanien. 2. Wer die Welt betrachtet, wird sie bewundern. 3. Den Mut Alexanders des Großen haben wir immer bewundert. 4. Möget ihr den Fleiß der Bienen nachahmen. 5. Wir werden nicht lange auf dieser Reise verweilen. 6. Dem Cicero haben die Feinde nachgestellt, und sie haben erforscht, wo er wäre. 7. Lälius hielt sich mit andern weisen Männern lange in unserer Stadt auf. 8. Die Feinde haben alle Äcker unserer Gegend verwüstet. 9. Der Arzt tröstete mich und meine Kinder. 10. Der römische Kaiser Vitellius schmauste täglich sechs Stunden. 11. Umherschweifende Soldaten verheerten Häuser und Gärten. 12. Erforschet, was in jenem Gefäß sein mag. 13. Wir würden dich begleiten, wenn du morgen hierher kommen würdest. 14. Mächtige Feinde stellten uns nach, außerdem aber drohte ein Sturm der Flotte den Untergang. 15. Wir erinnerten uns der Weisheit und Bescheidenheit, durch welche jener junge Mann uns erfreut hatte.

16. In den ältesten Zeiten schweiften wilde Tiere in (per) Griechenland umher. 17. Erinnert euch immer (eurer) Pflicht!

II.

1. mĕreor, mĕrĭtus sum, mĕrēri, verdienen, sich verdient machen.
2. pollĭceor, ĭtus sum, ēri, versprechen.
3. tŭeor, tuĭtus sum, tuēri, schützen.
4. vĕreor, vĕrĭtus sum, vĕrēri, scheuen (sich), befürchten.
   Comp. rĕ-vereor, verehren, scheuen, ehren.
5. făteor, fassus sum, fatēri, gestehen, bekennen.
   Comp. con-fĭteor, fessus sum, fitēri, eingestehen, bekennen; prŏfĭteor, —, öffentlich erklären, frei bekennen.
6. rĕor, rătus sum, rēri, meinen.

C. 1. Praesentem amicum laudare verebamur. 2. Post proelium ad Issum commissum Darius Alexandro magnam partem Asiae pollicitus est. 3. Plinius scribit: nunc pueri statim omnia sciunt, neminem verentur, imitantur neminem, atque ipsi sibi exempla sunt. 4. Versare cum bonis hominibus, reverere senes. 5. Dei opera contemplantes fateri debemus: maxima est dei potentia et sapientia. 6. Semper parati erimus fines patriae armis tueri. 7. Reverere, mi fili, parentes et magistros. 8. Fateamini peccata, quorum accusamini. 9. Comites, qui salutem regis tuiti erant, maximum praemium acceperunt. 10. Recordare, quid mihi pollicitus sis. 11. Egregium est mereri beneficia et dare. 12. Homo deum verens felicissimus est. 13. Vir bonus peccata libenter confitebitur.

D. 1. Das Wohl des Staates schützen die Gesetze. 2. Gestehet, was wahr ist und was nicht wahr ist (Coni.). 3. Den Soldaten versprach der Feldherr eine große Belohnung, aber er gab ihnen dieselbe nicht. 4. Möge Gott uns und unsere Kinder schützen. 5. Wir werden uns niemals scheuen, unsere Irrtümer zu bekennen. 6. Die mutwilligen Knaben haben sich derjenigen Dinge nicht erinnert, welche sie ihren Eltern versprochen hatten. 7. Cicero hat sich nicht gescheut, den Catilina und die Genossen desselben anzuklagen. 8. Atticus hielt sich lange in Griechenland auf und schützte viele, welche nirgends sicher gewesen waren. 9. Die Lacedämonier ehrten das Greisenalter sehr. 10. Diejenigen machen sich um (de) den Staat wohl (bene) verdient, welche ihn vor (a) den Feinden schützen. 11. Wir werden die rechtschaffenen Männer verehren, welche durch (ihre) Klugheit und Tapferkeit das Vaterland beschützt haben.

Drei und zwanzigstes Kapitel.

Verba deponentia der dritten Konjugation.

1. ad-ĭpiscor, ad-eptus sum, ad-ipisci, erlangen, erreichen.
2. frŭor, fruĭtus (fructus) sum, frui, Genuß haben, genießen.
3. fungor, functus sum, fungi, verwalten, Verwalter sein, verrichten.
4. īrascor (ohne Perf.), irasci, zürnen; iratus, erzürnt.
5. nascor, nātus sum, nasci, geboren werden.
6. prŏfĭciscor, prŏfectus sum, prŏficisci, aufbrechen, reisen, abreisen, ziehen.
7. ulciscor, ultus sum, ulcisci, rächen.
8. lŏquor, lŏcūtus sum, lŏqui, sprechen, reden.
   Comp. al-lŏquor, anreden.
9. sĕquor, secūtus sum, sequi, folgen, begleiten (c. Acc.).
   Comp. per-sĕquor, verfolgen; as-sĕquor, erreichen; con-sĕquor, erlangen.
10. mŏrior, mortuus sum, mŏri, (Part. Fut. Act. mŏriturus) sterben.
11. obliviscor, oblītus sum, oblivisci, vergessen.
12. ag-grĕdior, ag-gressus sum, aggrĕdi, angreifen.
13. in-grĕdior, in-gressus sum, ingrĕdi, hineingehen, betreten, anfangen.
14. pătior, passus sum, păti, erleiden, erdulden.
15. rĕ-vertor, Perf. rĕ-verti (selten reversus sum), rĕ-verti, zurückkehren.
16. ūtor, ūsus sum, uti, Gebrauch machen, gebrauchen, benutzen.

quod, weil.

Regel.

Die Wörter utor, fruor und fungor regieren den Ablativus.

A. 1. Cornelius Sulla primus urbem Romam armatus ingressus est. 2. Loquamur, quod sentimus, sentiamus, quod loquimur. 3. Iphicrătes, clarus Atheniensium dux, maximam adeptus est gloriam. 4. Si morimur, corpus tantum moritur, non animus. 5. Sua quisque vitia facile obliviscitur. 6. Moriamur, amici, pro patria nostra. 7. Obliviscere iniurias, quas passus es. 8. Ante senectutem cura, ut bene vivas, in senectute, ut bene moriaris. 9. Melius est pati, quam facere iniuriam. 10. De rebus futuris loqui difficillimum est. 11. Tigris in multis Asiae regionibus nascitur. 12. Avus noster sexagesimo septimo aetatis anno mortuus est. 13. Deiotărus rex bene armis, optime equis utebatur. 14. Labiēnus cum XXV cohortibus magnoque equitatu contra Trevĭros profectus est. 15. Mori est reverti, unde venimus.

B. 1. Qui nimis cupit honores, raro eos adipiscitur. 2. Audi multa, loquere pauca. 3. Beneficia, quae accepimus, non obliviscemur. 4. Alcibiades magna cum classe Atheniensium in Siciliam profectus est. 5. Sapienter utimini, iuvenes, tempore! 6. Irascebamur tibi, quia non feceras, quod nobis pollicitus eras. 7. Quattuor

equites Ambiorīgem fugientem secuti sunt. 8. Consuetudo omnia pati docet. 9. Athenienses Miltiadi septuaginta naves dederunt, ut insulas bello persequeretur. 10. Cicero, qui magna cum gloria consulatu functus erat, pater patriae est dictus. 11. Lux, qua fruimur, donum dei est. 12. Non omnes, qui difficillimum opus aggrediuntur, ad finem perveniunt. 13. Achilles iratus Hectorem saevissime aggressus et Patrocli amici mortem ultus est. 14. Magnas utilitates adipiscimur doctorum virorum consuetudine. 15. Fortiter patiaris mala, quae patienda sunt.

C. 1. Jesus Christus ist geboren zur Zeit des römischen Kaisers Augustus. 2. Wer wahren Ruhm zu erlangen wünscht, (der) möge die Pflichten der Gerechtigkeit erfüllen (fungi). 3. Socrates, jener sehr weise Mann, hat das größte Unrecht erduldet. 4. Machet von dem Reichtum einen solchen (sic) Gebrauch, daß ihr auch anderen nützet. 5. Antonius, bei Actium besiegt, begleitete die Cleopātra nach Ägypten. 6. Beleidigungen zu vergessen ist lobenswerter, als (sie) zu rächen. 7. Viele Griechen reisten nach Ägypten, damit sie die Weisheit der Ägypter lernten. 8. Viele, welche (als) Freie geboren waren, sind (als) Sklaven gestorben. 9. Der verwundete Soldat erleidet ruhig die heftigsten Schmerzen. 10. Sprechet immer, was ihr denkt! 11. Wir vergessen oft, was wir andern versprochen haben.

D. 1. Sterbend wirst du (dahin) zurückkehren, woher du gekommen bist. 2. Kein Volk des Altertums hat einen größeren Ruhm erlangt als die Athener. Die Niederlage unseres Heeres werden wir rächen. 4. Wir haben von der Freiheit Gebrauch gemacht, die wir erlangt haben. 5. Der Freund zürnte mir, weil ich nicht zurückgekehrt wäre und vergessen hätte, das zu thun, was er wünschte (Coni.). 6. Knaben sollen schweigen, wenn Männer reden. 7. Nach vielen Kriegen wünschen wir alle einen langen Frieden zu genießen. 8. Themistocles ist in Asien an (Abl.) einer Krankheit gestorben. 9. Marius, welcher Rom vom Untergange befreit hatte, ist im sechs und achtzigsten Jahre vor Christi Geburt gestorben. 10. Cicero hat das Amt des Konsuls gewissenhaft und treu verwaltet. 11. Die Gesandten der Gallier kehrten am dritten Tage zu Cäsar zurück. 12. Vergiß die Beleidigungen, welche du erduldet hast.

Vier und zwanzigstes Kapitel.

Verba deponentia der vierten Konjugation.

1. blandior, blandītus sum, blandiri, schmeicheln.
2. mentior, mentītus sum, mentiri, lügen.
3. partior, partītus sum, partiri, teilen.
4. pŏtior, pŏtītus sum, pŏtiri, sich bemächtigen.
5. sortior, sortītus sum, sortiri, losen.
6. expĕrior, expertus sum, expĕriri, erfahren, versuchen.

7. ŏrior, ortus sum, ŏriri, (ŏrĕris, ŏrĭtur, ŏrĭmur, Impf. Coni. ŏrĭrer) sich erheben, entspringen, entstehen.
8. mētior, mensus sum, mētiri. messen, abmessen (nach etwas, Abl.).
9. ordior, orsus sum, ordiri, anfangen.

oriens, tis, der Osten. persĭcus, persisch.

Regel. Pŏtior regiert den Ablativus.

A. 1. Milites belli fortunam experiuntur. 2. Epaminondas nunquam mentitus est. 3. Rem, quo modo orsus es, ad finem perducas. 4. Duces hostium copias inter se partiti erant. 5. Voluptas blanditur sensibus nostris. 6. Frumentum certis modis metimur. 7. Suo quisque metu pericula metitur. 8. Gaudia et dolores cum amicis partimini! 9. Post mortem Cambysis, Persarum regis, Smerdes regno potitus est. 10. Puniemini, pueri, quod mentiti estis. 11. Hannibal Hamilcari patri blanditus est, ut in Hispaniam duceretur. 12. Recte faciunt, qui in re graviore a deo et cum deo ordiuntur. 13. Rhenus, qui ex Alpibus oritur, per Germaniam in Oceănum fluit. 14. Fratres illi sortiti sunt inter se, quis cum classe proficisceretur. 15. Optimi semper fuerunt amici, qui etiam pericula cum amicis partiebantur. 16. Senes in longa vita multa experti sunt.

B. 1. Wer schmeichelt, (der) lügt und liebt diejenigen nicht, denen er schmeichelt. 2. Was wir (als) Knaben nicht erfahren und nicht erfuhren, werden wir (als) Männer vielleicht erfahren. 3. Fliehe diejenigen, welche dir schmeicheln. 4. Alexander der Große hatte sich innerhalb weniger Jahre des persischen Reiches bemächtigt. 5. Als (cum) der Sturm sich erhob (Coni.), brachten die Führer die Flotte in den Hafen zurück (redūco). 6. Die Konsuln teilten die Provinzen unter sich. 7. Nichts kann gemeinsam sein unter (apud) denjenigen, welche alles nach ihrem Vergnügen abmessen. 8. Ihr würdet diese Übel nicht erfahren haben, wenn ihr klüger gewesen wäret. 9. Die Knaben wurden gestraft, weil sie gelogen hatten. 10. Wir wünschen alle Dinge mit Gott anzufangen. 11. Die Soldaten hatten die Beute des Krieges unter sich geteilt. 12. Die Sonne, welche allen Menschen dasselbe Licht spendet (dăre), erhebt sich im Osten.

Gemischte Beispiele über die Verba deponentia.

A. 1. Antonius et Octavianus orbis terrarum imperium inter se partiti sunt. 2. Bellum gerimus, ut pace fruamur. 3. Alexander Magnus, clarissimus Macedonum rex, cum magnis copiis in terram Indorum profectus est. 4. Aristidis iustitiam et probitatem Athenienses veriti sunt. 5. Catilina sociis suis magnas divitias pollicitus est. 6. Homo quotidie recordator, quam (wie) multa deo et hominibus debeat. 7. Camilli probitatem semper admirabimur. 8. Homo bonus errores statim fatetur. 9. Contemplamini, homines,

solem, lunam stellasque et admiramini potentiam dei! 10. Fidem amicorum in periculis experimur. 11. In Helvetiam proficiscemur, ut ibi cum amicis nostris vivamus. 12. Alexander prudentiam et fortitudinem Pori regis admiratus est. 13. Homines res novas semper mirantur. 14. Quod orsus sum, etiam ad finem perducam. 15. Masinissa rex, senex nonaginta annorum, saepe longum iter pedibus ingressus est et perfecit.

B. 1. Atticus vergaß die Wohlthaten, welche er seinen Freunden erteilt hatte. 2. Wenn du mir in diesem Gedicht nicht geschmeichelt hättest, würde ich die Schönheit desselben bewundern. 3. Der Feind hätte unsere Städte verbrannt und die Äcker verwüstet, wenn unsere tapferen Soldaten nicht gesiegt hätten. 4. Die faulen Schüler soll der Lehrer ermahnen, daß sie fleißiger seien. 5. Die alten Griechen und Römer verehrten eine große Zahl Götter, welche andere Völker nicht verehrten. 6. Viele Soldaten, welche in (ad) den Krieg gezogen waren, sind nicht zurückgekehrt. 7. In jeder Stunde werden viele tausend Menschen geboren und sterben. 8. Die Germanen griffen die Römer mit (ihrer) ganzen Reiterei an und schlugen sie in die Flucht. 9. Dem Athener Cimon folgten immer Sklaven mit Geld, damit er sogleich den Armen (etwas) geben könnte. 10. Redet, wie ihr angefangen habt zu reden. 11. Nach dem Tode des Solon sind in Athen heftige Streitigkeiten (discordia) unter den Bürgern entstanden. 12. Viele haben die Wohlthaten der Götter schlecht benutzt.

Fünf und zwanzigstes Kapitel.

Konjunktionen.

1. ac, und (nur vor Konsonanten).
2. atque, und (vor Vokalen und Konsonanten).
3. et — et, sowohl — als auch.
4. nec, neque, und nicht; nec — nec, (neque — neque) weder — noch.
5. ĕtiam, auch.
6. quŏque (nachgestellt), auch.
7. aut, oder (ausschließend); aut — aut, entweder — oder.
8. vel, oder (gleichstellend), sogar; vel — vel, entweder — oder.
9. ut, wie; (mit dem Coni.) daß, damit; um zu mit dem Infinitiv.
10. velut, gleichwie.
11. quam, als.
12. quăsi, als wenn, gleichsam.
13. quĭdem (dem betonten Worte nachgestellt), zwar.
14. quamquam (mit dem Indic.), obgleich, obwohl.
15. lĭcet (mit dem Coni.), mag auch, obschon.
16. quamvis (mit dem Coni.), wie sehr auch, obgleich.
17. si, wenn.
18. etsi, wenn auch.
19. sin, wenn aber.
20. nĭsi, wenn nicht.
21. dummŏdo, wenn nur (mit d. Coni.).
22. igitur (nachgestellt), also, nun.
23. ităque, daher.
24. ideo, deshalb.
25. ergo, daher, also.
26. quāre, weshalb (deshalb).

27. nam, namque, denn.
28. enim (nachgestellt), denn.
29. quia, weil.
30. quod, weil.
31. quŏniam, da ja, weil.
32. cum (auch quum), als; da, weil, obgleich (in temporaler Bedeutung mit dem Indicativus, sonst mit dem Coniunctivus).
33. ne, damit nicht, daß nicht, neve, und daß nicht, und auch nicht (mit dem Coni.).
34. sed, sondern, aber.
35. vēro (nachgestellt), in Wahrheit (in der That) aber; vērum, aber.
36. at, aber doch.
37. autem (nachgestellt), aber.
38. tămen, doch, dennoch.
39. ut primum, sobald als.
40. priusquam, ehe, bevor.
41. postquam (mit dem Indic. Perf.), nachdem.
42. dōnec, bis, so lange als.

(ops) ŏpis, die Hülfe, — Plur. ŏpes, ŏpum, das Vermögen, die Macht, die Schätze. sōlum, allein. tam — quam, eben so wohl — als. vēre, in der That. Nicht beim Imperativus heißt ne, und nicht beim Imperativus neve.

Regel. Nach ut, ne, licet, quamvis und dummodo steht der Coniunctivus.

A. 1. Senectus est quasi vitae hiems. 2. Corpus moritur, animus vero nunquam morietur. 3. Virtutes opibus non parabis, at opes virtute. 4. Cum Augustus imperabat, Christus natus est. 5. Si bene egeris, placebis deo, sin male, ei non placebis. 6. Consules profecti sunt, postquam omnia ad bellum paraverunt. 7. Si bellum non parabimus, pace nunquam fruemur. 8. Tanta modestia in Platone fuit, ut vel hominibus, quibus ipse ignotus erat, placuerit. 9. Revertamur in urbem, ne parentes nostri terreantur. 10. Et monere et moneri proprium est verae amicitiae. 11. Laudari, coli, diligi dulce est, metui vero turpe est. 12. Nihil melius gubernatur quam mundus. 13. Rerum bonarum et malarum tria sunt genera, nam aut in animis, aut in corporibus, aut extra sunt.

B. 1. Nihil laboras, ideo nihil habes. 2. Hostes, cum urbem cepissent, arcem vi expugnaverunt. 3. Ŭt magistratibus leges, ita populo magistratus praesunt. 4. Ut primum Galli ad castra venerunt, legatus cum exercitu adversus eos profectus est. 5. Hannibal in proelio apud Zamam commisso, priusquam ex pugna excederet, omnia expertus erat. 6. Mors tam iuveni ante oculos esse debet, quam seni. 7. Nihil mihi neque a te ipso neque ab alio de re publica scriptum est. 8. A nullo videbatur Gyges, cum annulum suum in digito habebat, ipse autem omnia videbat. 9. Leonidas, Lacedaemoniorum rex, cum Xerxes scripsisset: Mitte arma, respondit: Veni, ut capias. 10. Sol et lucis et caloris est fons. 11. Pueri, si bene eruditi erunt, et aliis hominibus et sibi ipsis proderunt.

C. 1. Multi homines neque admirantur neque quaerunt rationes earum rerum, quas semper vident. 2. Duo cum faciunt idem, non est idem. 3. Multa quidem videmus, at plura sunt et maiora, quae non videmus. 4. Sic vive cum hominibus, quasi deus omnia facinora tua videat, et vere videt; sic loquere cum deo, quasi

homines audiant. 5. Aquila licet a quibusdam avibus magnitudine superetur, omnes tamen viribus et fortitudine vincit. 6. Data beneficia statim oblivisci debes, accepta vero nunquam. 7. Etiam in minimis rebus deus est maximus. 8. Nec saepe nec diu eadem occasio aderit. 9. Homines sunt aut parvi, aut magni, aut divites, aut pauperes, aut felices, aut infelices. 10. Veniet tempus mortis, et celeriter quidem. 11. Si semper recte ageremus, nunquam infelices essemus. 12. Homines, nisi virtutem colunt, miseri sunt.

D. 1. Multi sciunt quidem, quod iustum est, sed non faciunt. 2. Quamquam Aristides iustissimus omnium Atheniensium erat, tamen a civibus ex urbe pulsus est. 3. Hi viri, quamvis sapientes sint, saepe falluntur. 4. Cimon non solum ab Atheniensibus, sed ab omnibus Graecis diligebatur. 5. Alexander a nullo victus est, ipse autem omnes vicit. 6. Cura, ut bonis hominibus placeas. 7. Multos habebis amicos, donec felix eris. 8. Coriolanus, ut primum matrem uxoremque vidit, vehementer motus est. 9. Fuit tempus, cum homines bestiarum more in agris vagabantur. 10. Improbus ita vixit, quasi nunquam moriturus esset*). 11. Corpus oboedire debet animo, velut servus domino, velut miles imperatori, velut filius patri. 12. Victus est Xerxes magis consilio Themistoclis quam armis Graeciae. 13. Nisi utile est, quod facimus, stultus est labor, stultaque gloria.

E. 1. Galli ducentis annis (vorher), priusquam Romam ceperunt, in Italiam venerunt. 2. Sensus multorum animalium acriores sunt quam hominum. 3. Cum vita sine amicis miserrima sit, ratio ipsa nos monet, ut amicitias paremus. 4. Phocionem sepelire cives metuebant; itaque a servis sepultus est. 5. Omnes moriemur, quoniam homines nati sumus. 6. Lycurgi leges, si non crudeles, tamen severissimae fuerunt. 7. Hortabor amicum, ut non solum orationes tuas, sed etiam hos de sapientia libros legat. 8. Alexander copias monuit, ne multitudine hostium moverentur. 9. Quamvis hoc turpe sit, tamen fecisti. 10. Pueri tacento, cum prudentiores homines loquuntur. 11. Manlius filium interfecit, quod is in bello latino contra imperium cum hoste pugnaverat. 12. Romani Ciceroni patriae salutem debebant; itaque pater patriae est dictus. 13. Saeva hiems nos monet, ne pauperum obliviscamur. 14. Romani a Carthaginiensibus petiverunt, ut Hannibal sibi traderetur.

F. 1. Der Konsul ist abgereist, nachdem er alles zum Kriege vorbereitet hatte. 2. Der Sturm droht, bevor er sich erhebt. 3. Wenn du nicht gerecht handeln wirst, werden wir dir nicht folgen. 4. Wir werden den Staat schützen, obgleich wir nicht zufrieden sind. 5. Obschon der Schmerz dem Posidonius sehr lästig war, wünschte er dennoch den Pompejus zu sehen. 6. Da der Sohn gegen den Willen des Vaters mit dem Feinde gekämpft hatte (Coni.), wurde er von demselben bestraft. 7. Die Helvetier baten (rogare) den Cäsar, daß

*) sterben würde.

es ihnen (sibi) erlaubt würde, den Weg durch die römische Provinz zu machen. 8. Der Senat befahl (imperare), daß die Konsuln mit sechs Legionen gegen Hannibal aufbrechen sollten (aufbrächen). 9. Es wurden Wächter an alle Thore geschickt, damit Marius nicht (ne) aus der Stadt entflöhe. 10. Der König liebt und schützt die Bürger dieser Stadt, weil sie den Gesetzen gehorchen.

G. 1. Die Künste sind sowohl zum Nutzen, als zum Vergnügen erfunden worden. 2. Ihr habt weder mir, noch eurem Vater die That gestanden. 3. Ohne Herrschaft kann weder ein Haus, noch ein Staat, noch ein Volk sein. 4. Pomponius Atticus lebte so, daß er allen Athenern sehr teuer war. 5. Viele handeln recht, damit sie gelobt werden. 6. Gott hat die Tiere erschaffen, damit sie den Menschen dienen. 7. Socrates ermahnte sterbend seinen Sohn, daß er der Mutter gehorchen sollte (Coni.). 8. Es ist die Gewohnheit vieler Menschen, daß sie über andere streng richten. 9. Wir müssen immer so handeln und sprechen, als wenn wir in Gegenwart guter Menschen wären. 10. Nachdem Lycurgus den Lacedämoniern neue Gesetze gegeben hatte, verließ er (sein) Vaterland und kehrte niemals zurück.

H. 1. Bevor gekämpft wird, ermahnt der Feldherr die Soldaten, daß sie tapfer kämpfen. 2. Sobald Aruns Tarquinius den Brutus unter den Feinden gesehen hatte, machte er einen Angriff auf (in) denselben. 3. Nachdem (cum mit Coni.) Troja von den Griechen erobert worden war, kam Äneas nach Italien. 4. Gesetze müssen kurz sein, damit sie leicht mit dem Gedächtnisse festgehalten werden. 5. Als die Könige aus der Stadt vertrieben waren, wählten die Römer zwei Konsuln. 6. Den Plato bewunderte Dion so sehr, daß er sich ihm ganz ergab. 7. Cäsar schloß die Thore der Stadt, damit die Einwohner nicht von den Soldaten Unrecht erlitten (accipio). 8. Hannibal riet dem Könige Antiochus, daß er die Waffen ergreifen und ein Heer gegen die Römer führen sollte. 9. Als die Römer die Tarquinier von der Stadt ausgeschlossen hatten (exclūdere), floh Lucius Tarquinius mit seiner Gattin und zwei Söhnen zu den Etruskern (-ci).

I. 1. Weder Reichtum noch Ehrenstellen werden dir nützen, wenn du nicht mit Tugenden geschmückt sein wirst. 2. Komme, sobald der Frühling da ist, zu mir, damit wir in die anmutigen Wälder wandern. 3. Das Heer der Deutschen brach auf, ehe die Römer das Lager angriffen. 4. Ich habe gethan, wie du befohlen hast; ich habe also keine Strafe verdient. 5. Obgleich du jetzt von den Richtern befreit worden bist, wirst du doch einst deine Strafe erdulden. 6. Wir wurden von dem Lehrer in die Schule gerufen, deshalb wurden die Spiele beendigt. 7. Aristīdes wurde aus dem Vaterlande vertrieben, weil er übermäßig (praeter modum) gerecht war. 8. Wir hofften (auf) die Niederlage der Feinde, da wir viele derselben getötet hatten; aber doch siegten jene. 9. Das Leben ist zwar kurz, aber lang genug, wenn wir dasselbe recht benutzen.

Gemischte Beispiele.

amplius, mehr, ferner. ante, vorher. publĭce, auf öffentliche Kosten.

A. 1. Vir bonus est is, qui plurimis prodest. 2. Somnus morti simillimus est. 3. Pueri in schola libros ad manus habento. 4. Adversus deum et homines grati simus. 5. Apud Romanos lege sancitum erat, ne quis (daß niemand) cum exercitu in urbem veniret. 6. Cato laude virtutis crevit, donec vixit. 7. Plato uno et octogesimo aetatis anno scribens mortuus est. 8. Ordire a deo omnia, quae agis; noctem quoque sic ordiri debes, ut diem orsus es. 9. Saepe exercitus unius militis virtute servatur. 10. Oculi hominum multa vident, sed deus omnia videt. 11. Sulla in Asiam missus est, ut cum Mithridāte rege bellum gereret. 12. Mentiri semper turpe est; sed turpissimum est, si mentiaris apud parentes et praeceptores. 13. Meretis poenam, pueri, si parentibus et praeceptoribus vestris non parueritis. 14. Pueri, consilio virorum prudentium utimini!

B. 1. Quintus Pompeius consul cum Numantinis, quae erat bellicosissima Hispaniae civitas, turpem pacem fecit. 2. Gaudia cum amicis partimini; tum vos consolabuntur, si tristes eritis. 3. Alia animalia vivunt in terra, alia in aqua, alia et in terra et in aqua vivunt. 4. Fructus senectutis est copia et memoria bonorum ante partorum. 5. Cyrus, Persarum rex, mortuus est, postquam triginta annos regnavit. 6. Infra lunam omnia mortalia, supra lunam omnia aeterna sunt. 7. Quamvis multa didiceris, tamen multa sunt, quae disci debent. 8. Multi non recte faciunt, etsi sciunt, quod iustum est. 9. Numa Pompilius, qui Romulum, primum Romanorum regem, secutus est, Iano templum magnificum aedificavit. 10. Romanorum lex erat: Nemo in urbe sepelitor neve uritor. 11. Ars scribendi a Phoenicibus inventa est.

C. 1. Fortitudo leonis, qui rex bestiarum dicitur, est maxima. 2. Copiae multorum regum a Romanis deletae sunt. 3. Manius Curius post bellum longum et atrox Pyrrhum, Epĭri regem, vicit. 4. Tres sunt virtutes, quae prae reliquis ornant iuvenem, modestia, veri studium, diligentia. 5. Xerxes, Persarum rex, homo potens sed stultus, Graecos cum ingenti exercitu aggressus est. 6. Militum animus victoria augetur, clade minuitur. 7. Agrigentum, Siciliae urbs, a Carthaginiensibus captum et incensum est. 8. Pueri, si valent, ne ultra octo vel novem horas dormiunto. 9. Dionysius, tyrannus Syracusarum, a multis timebatur, ut ipse multos timebat. 10. Inter Romanos et Carthaginienses per centum et duodeviginti annos de imperio pugnatum est. 11. Hospites ludos spectatum in urbem venerunt.

D. 1. Graeci omnibus temporibus Romanos doctrina superaverunt. 2. Iulius Caesar potentissimas urbes Italiae, Galliae, Hispaniae, Graeciae Asiaeque regiis operibus ornavit. 3. Assyrii

propter planitiem magnitudinemque regionum, in quibus habitabant, omnium primi motus stellarum observaverunt. 4. Post pugnam ad Actium commissam Octavianus Augustus rempublicam per quadraginta quattuor annos rexit. 5. Publius Cornelius Scipio, qui in Hispania bene pugnaverat, adversus Carthaginienses in Africam missus est. 6. Dies, quo apud Chaeronēam pugnatum est, Graeciae libertatem finivit. 7. Hannibal in patriam revocatus apud Zamam cum Scipione pugnavit. 8. Athenienses duabus victoriis, marathonia et salaminia, magnam gloriam apud omnes gentes consecuti erant. 9. Caesar saepe sine ullo vulnere victoria potitus est. 10. Cyrus in proelio pugnans occidit. 11. Caesar pontem in Rheno fecit, ut Germanos aggrederetur.

E. 1. Alle, auch die größten Übel werden einmal ein Ende nehmen. 2. Es war ein Gesetz des Solon: Welche im Kriege gefallen sind (Coni.), die sollen auf öffentliche Kosten begraben werden (Coni.). 3. Die geizigen Menschen werden nie ihre Güter mit den Armen teilen. 4. Die Athener sind nicht immer dankbar gegen ihre besten Mitbürger gewesen. 5. Es ist besser zu schweigen, als zu reden; denn jenes schadet selten, dies aber oft. 6. Atticus vergaß schnell die Wohlthaten, welche er den Freunden erteilt hatte. 7. Nach einem großen Kriege erwarten wir jetzt einen langen und glücklichen Frieden. 8. Diejenigen können nicht gute Bürger genannt werden, welche nur der Furcht wegen den Gesetzen des Staates gehorchen. 9. Cimon war ein guter Mann; er hat zu jeder Zeit den Armen genützt. 10. Die Dichter wünschen entweder zu nützen oder zu erfreuen.

F. 1. Du sollst immer dankbar gegen Gott sein, von welchem du täglich viele Wohlthaten empfängst. 2. Ich habe dich nicht ohne Gefahr aus den Händen deiner Feinde gerettet. 3. Die alten Römer ergriffen die Waffen, nicht nur damit sie frei wären, sondern auch damit sie herrschten. 4. Wir bewundern mit Recht die Männer, welche ihr Leben für das Wohl des Vaterlandes hingegeben (profundere) haben. 5. Ihr würdet Alles leichter lernen, wenn ihr immer aufmerksam wäret. 6. Der Feldherr schlug (facere) eine Brücke über (in c Abl.) den Fluß, damit das Heer den fliehenden Feind schneller erreichte. 7. Diejenigen, welche Vieles lesen, wissen oft nicht, was (quid) sie gelesen haben (Coni.). 8. Wenn du einmal (sĕmel) gelogen haben wirst, wird dir niemand mehr glauben. 9. Wir werden einst dahin wandern, wohin alle Menschen gekommen sind, und woher niemand hierher zurückgekehrt ist.

G. 1. Wir ahmen das Beispiel derjenigen Männer nach, welche durch Tapferkeit zu großen Ehren gekommen sind. 2. Die Gestorbenen werden jetzt außerhalb der Mauern der Städte begraben, nicht mehr innerhalb derselben, wie vor vielen Jahren. 3. Die Gesetze werden gegeben, damit die Bürger denselben gehorchen. 4. Gefangene Feinde, deren Hände gebunden waren, wurden von unsern Soldaten durch die Stadt geführt. 5. Lüget nicht, denn Gott hört

Alles, wenn auch die Menschen (es) nicht hören (Coni.). 6. Nachdem die Gallier nach Italien gekommen waren, besiegten sie die Völker, welche damals die Herren eines großen Teiles von Italien (Gen.) waren. 7. Die Gesandten des römischen Staates fanden den Quinctius Cincinnatus auf dem Acker beim Pfluge (=pflügend) und führten ihn von dort in die Stadt.

H. 1. Die Tapferkeit eines Soldaten hat das Heer gerettet; das Heer ist also von einem einzigen Menschen gerettet worden. 2. Die Unglücklichen trösten sich oft mit der Hoffnung auf bessere Zeiten. 3. Die Wißbegierde (d. i. Begierde des Lernens) bewog den Pythagoras, nach Aegypten und in andere Länder zu (ut) reisen. 4. Ihr seid zu mir gekommen, als ich die Bücher, welche ich euch versprochen hatte, nicht zur Hand hatte. 5. Die Knaben sollen die Thaten großer Männer bewundern und nachahmen. 6. Alle Städte Macedoniens, welche den Königen Philippus und Perseus gehört hatten (gewesen waren), wurden den Römern übergeben. 7. Der König Pyrrhus war sowohl selbst tapfer, als auch (in) der Kriegskunst erfahren. 8. In den Wäldern Deutschlands waren ehemals wilde Tiere, welche jetzt vergebens in denselben gesucht werden.

I. 1. Der Feldherr würde die Feinde besiegt haben, wenn die Soldaten alle tapfer gekämpft hätten. 2. Die Schüler sollen die Regeln der lateinischen Sprache fleißig lernen. 3. Wir haben 6 Städte der Feinde erobert, die Bundesgenossen (nur) 3. 4. Die Bürger hätten die Stadt lange verteidigt, wenn sie einen tapferen Anführer gehabt hätten. 5. Lucius Mummius hat Corinth, die schönste und prächtigste Stadt Griechenlands, zerstört. 6. Pflüget die Äcker und säet den Samen, damit ihr Früchte erntet. 7. Der Lehrer tadelte den Schüler, weil er träge gewesen war. 8. Das Jahr ist ein Zeitraum von 365 Tagen (Gen.). 9. Der Gesang der Lerchen ergötzte unser Ohr. 10. Lebet so, daß eure Eltern zufrieden sind. 11. Hannibal, der gefährlichste Feind der Römer, griff die Heere derselben in Italien an.

K. 1. Die römischen Jünglinge reisten nach Griechenland, damit sie daselbst die Weisheit (kennen) lernten. 2. Atticus starb, nachdem er lange krank gewesen war, und wurde vor der Stadt neben der Appischen (-ius) Straße begraben. 3. Viele junge Römer folgten dem Cäsar, als er nach Gallien reiste. 4. Cicero fürchtete, wenn Cato zufrieden war, das Urteil der übrigen Römer nicht. 5. In den ältesten Zeiten haben die Römer ihre Ländereien selbst bebaut, nachher haben sie die Sklaven (dazu) gebraucht. 6. Die heftigen Stürme dieses Sommers haben den Saaten und Bäumen nicht geschadet. 7. Leset fleißig die Bücher, ihr Knaben, welche euch die Eltern oder Lehrer geschenkt haben. 8. Die Kenntnis der lateinischen Sprache wird nicht ohne große Mühe erworben, aber sie gewährt auch einen großen Nutzen.

Anhang.

Kleinere Erzählungen.

1. vestālis, veſtaliſch, zur Veſta (der Göttin des Herdes) gehörig.
2. finitĭmus, der Grenznachbar.
3. sĕnior, der Ältere, Bejahrtere.
4. senātor, der Senator.
5. Mars, tis, Mars (der Gott des Kriegs).

A. Romulus Rheae Silviae, virginis vestalis, et Martis filius fuit. Is cum duodeviginti annos natus inter pastores latrocinaretur, urbem exiguam, quam ex (nach) nomine suo Romam vocavit, condidit. Multitudinem finitimorum in civitatem recepit; centum ex senioribus legit, quos senatores nominavit propter senectutem. Cum ipse et populus uxores non haberent, invitavit ludos spectatum*) vicinas urbis Romae nationes atque earum virgines rapuit. Cum propter raptas virgines bellum ortum esset, hostes vicit. Post Romuli mortem Numa Pompilius rex creatus est, qui bellum quidem nullum gessit, sed non minus civitati, quam Romulus, profuit. Nam et leges Romanis moresque constituit et multa Romae templa aedificavit.

---

1. Albānus, der Albaner (Einw. v. Alba).
2. Veientes (-ium), die Vejenter (Einw. v. Veji).
3. Fidenātes (-ium), die Fidenaten (Einw. v. Fidenä).
4. duplĭcare, verdoppeln.
5. părum, zu wenig.
6. territōrium, das Acker-Gebiet.
7. inchoare, anfangen (zu bauen).
8. census, us, der Cenſus, die Abſchätzung.
9. Capĭtōlium, das Capitolium (ein Hügel mit Tempel und Burg).

B. Tullus Hostilius Albanos vicit, Veientes et Fidenates bello superavit, urbem amplificavit. Post hunc Ancus Marcius, Numae nepos, suscepit imperium, qui contra Latinos dimicavit et Aventinum montem et Ianiculum civitati adiecit. Deinde Priscus Tarquinius regnum accepit. Hic numerum senatorum duplicavit, ludos romanos instituit. Vicit idem etiam Sabinos et multos agros urbis Romae territorio adiunxit. Muros fecit, Capitolium inchoavit. Post hunc Servius Tullius suscepit imperium. Hic fossas circa murum duxit; primus omnium censum instituit, qui tum per (auf) orbem terrarum incognitus erat. Sub eo Roma habuit octoginta tria milia civium romanorum cum iis, qui in agris erant. Occisus est scelere Tarquinii generi, filii eius regis, cui ipse successerat.

---

*) um die Spiele zu ſehen.

1. alter, altĕra, altĕrum (Gen. ĭus, Dat. ī), der andere (von zweien); alter — alter, der eine — der andere.
2. co-ercēre, im Zaume halten.
3. mărītus, der Gemahl.
4. de-trăhĕre, wegnehmen, entziehen.
5. com-movēre, erregen.
6. ex-pellĕre, vertreiben.
7. rē-stituĕre, wiederherſtellen, wiedereinſetzen.
8. invĭcem, gegenſeitig.
9. mātrōna, die Frau.
10. lūgeo, luxi, —, lugēre, beweinen.
11. itĕrum, abermals.
12. privātus, der Privatmann.

C. Hinc consules pro uno rege duo hac de causa*) creabantur, ut, si unus malus esset, alter eum coërceret. Fuerunt anno primo consules Lucius Iunius Brutus, qui maxime egerat, ut Tarquinius pelleretur, et Tarquinius Collatinus, maritus Lucretiae. Sed Tarquinio Collatino dignitas statim detracta est; loco eius Valerius Publicola consul factus est. Commovit bellum urbi Romae Tarquinius rex, qui fuerat expulsus, et dimicavit, ut in regnum restitueretur. In prima pugna Brutus consul et Aruns, Tarquinii filius, invicem se occiderunt. Romani ex ea pugna victores excesserunt. Brutum romanae matronae, quasi communem patrem, per annum luxerunt. Secundo quoque anno iterum Tarquinius Romanos aggressus est, ut reciperetur in regnum. Verum tunc quoque victus est. Tertio anno Tarquinius Tusculum (nach) profectus est, atque ibi per quattuordecim annos privatus vixit.

1. in-dĭcĕre, anſagen; bellum indicere alicui, einem den Krieg erklären.
2. ap-prŏpinquare, herannahen.
3. rĕ-cipĕre, se —, ſich zurückziehen.
4. honorĭfice, ehrenvoll.
5. sus-cipĕre, aufnehmen.
6. captīvus, der Gefangene.
7. pretium, die Belohnung.
8. prō-pōnĕre, vorſchlagen.
9. dis-plicēre, mißfallen.
10. Tarentīnus, der Tarentiner (Einw. von Tarent).

D. Anno quadringentesimo septuagesimo tertio urbis Romae Tarentinis bellum indictum est, qui Pyrrhum, Epiri regem, contra Romanos in auxilium vocaverunt. Missus est contra eos consul Publius Valerius Laevīnus. Commissa est pugna; Pyrrhus, cum iam fugeret, elephantorum auxilio vicit. Laevinus per noctem fugit. Pyrrhus Romanos mille octingentos cepit eosque summo honore tractavit; occisos sepelivit. Postea rex omnia ferro ignique vastavit, Campaniam depopulatus est. Cum exercitus romanus appropinquaret, Pyrrhus se recepit. Legati Romanorum ad Pyrrhum missi ab eo honorifice suscepti sunt; captivos sine pretio Romam (nach) misit. Cum pacis condiciones (Bedingungen), quas Pyrrhus proposuerat, Romanis displicerent, missi sunt contra eum duces Publius Sulpicius et Decius Mus, consules. Pyrrhus vulneratus et fugatus est. Deinde Curius contra eum pugnavit, exercitum eius fugavit et castra cepit. Pyrrhus ipse postea apud Argos, Graeciae urbem, occisus est.

*) aus dem Grunde.

1. in matrimōnium dūcĕre, heiraten.
2. ultĭmus, der letzte.
3. com-mĕmŏrare, erwähnen.
4. mĕmŏrābilis, merkwürdig.

E. Aeneas, der Anführer der Trojaner, irrte, nachdem Troja von den Griechen zerstört worden war, lange umher. Endlich kam er nach Italien, heiratete die Tochter des Königs Latinus und gründete dort ein Königreich. Ascanius, (sein) Sohn, gründete die Stadt Alba Longa. Der letzte König von Alba Longa, welcher erwähnt wird, war Numitor, der Großvater des Romulus und Remus. Diese erbauten mit Hülfe der Einwohner von Alba Longa im 753sten Jahre vor Christi Geburt die Stadt Rom. Romulus tötete seinen Bruder Remus und wurde der erste König Roms genannt. Ihm folgten sechs Könige; der siebente und letzte war Tarquinius Superbus, welcher wegen seines Übermutes im 509ten Jahre vor Christi Geburt aus der Stadt vertrieben worden ist. Nachdem der Staat von dem Übermute des Tarquinius Superbus befreit worden war, wurden viele merkwürdige Thaten von den Römern vollführt.

---

con-tende, tendi, tentum, tendĕre, erstreben, sich begeben.

F. Tarquinius Superbus, aus der Stadt vertrieben, erbat von dem Porsena, dem Könige Etruriens (-ria), Hülfe. In diesem Kriege vollführten die Römer viele merkwürdige Thaten. Horatius Cocles verteidigte allein eine Brücke gegen die heftigen Angriffe des ganzen feindlichen Heeres. Mucius Scävola (Scaevŏla) begab sich, damit er den König tötete und sein Vaterland von dem furchtbaren Feinde befreite, in das Lager des Porsena. Als Scävola in das Lager der Feinde gekommen war, sah er einen mit königlicher Kleidung geschmückten Mann, welcher den Soldaten Geld gab. Er hielt diesen für (Acc.) den König und tötete ihn mit dem Dolche. Aber diese Sache hatte ihn getäuscht. Es war nicht der König, sondern der Schreiber des Königs.

---

1. porrĭgo, rexi, rectum, rĭgere, ausstrecken.
2. dexter, dextra (dextĕra), dextrum (dextĕrum), rechts (befindlich).

G. Als Scävola zum Könige Porsena geführt worden war, drohte dieser mit den heftigsten Strafen. Scävola aber veränderte nicht eine Miene, sondern streckte die rechte Hand aus in ein Feuer, welches auf einem Altare angezündet war, und erlitt die heftigsten Schmerzen. Die Hand wurde vom Feuer verbrannt. Der König, dies sehend, bewunderte die Standhaftigkeit des Jünglings. Dieser redete den König also (ita) an: Dreihundert Jünglinge haben sich gegen (in) dein Leben verschworen. Nicht alle wird die Kleidung des Dieners täuschen, und du wirst durch die Hand eines sterben, obgleich du die meinige glücklich vermieden hast. Porsena, welcher diese Größe des Geistes schätzte, erlaubte dem Scävola, daß er in sein Vaterland zurückkehrte.

---

1. obses, ĭdis, der Geisel.
2. rĕ-tinēre, zurückbehalten.
3. dictātor, der Dictator.
4. contentio, die Streitigkeit.
5. patrĭcius, der Patrizier.
6. plebēius, der Plebejer.

H. Porsena machte mit den Römern Frieden. Zehn Jünglinge und eben so viele Jungfrauen wurden von den Römern (als) Geiseln gegeben. Eine von (ex) den Jungfrauen, Clŏlia genannt, floh aus dem Lager der Feinde, schwamm über (trans) den Tiber (-is) und kehrte (nach) Rom (Acc.) zurück. Der Senat aber hielt sie nicht zurück, sondern übergab sie dem Porsena. Dieser bewunderte den Mut der Jungfrau und schenkte ihr und den Jünglingen, welche das vierzehnte Jahr noch nicht erreicht hatten, die Freiheit. Der König Tarquinius aber ruhte nicht. Er munterte die Latiner zum Kriege gegen die Römer auf. Die Latiner würden in diesem Kriege Sieger gewesen sein, wenn nicht die Römer den Dictator Lartius gewählt hätten, welcher die verderblichen Streitigkeiten der Patrizier und Plebejer beilegte.

Fabeln und Gespräche.

1. Leo et capra.

1. cāpra, die Ziege.
2. excelsus, erhöht, hoch.
3. prātum, die Wiese.
4. pŏtius, vielmehr, lieber.
5. de-scendo, di, sum, 3. hinabsteigen.
6. tĕner, ĕra, ĕrum, zart.
7. largus, reichlich.
8. dis-cēdo, cessi, cessum, cēdere, hinweggehen.

Leo, capram videns in excelsa rupe stantem, monet eam, ut in pratum potius descendat, ubi gramen tenerum largissimumque inventura sit. Respondet capra: Faciam, hinc si procul discesseris.

---

2. Vulpes et uva.

1. ap-pĕto, īvi, ītum, 3. zu erlangen suchen.
2. vītis, der Weinstock.
3. pendeo, pĕpendi, —, ēre, hangen.
4. as-silio, silui, sultum, 4. hinanspringen.
5. at-tingo, tigi, tactum, 3. berühren, erreichen.
6. sōlātium, der Trost.
7. mātūrus, reif.
8. ăcerbus, herb, bitter.
9. con-temno, tempsi, temptum, 3. verachten, sich nichts daraus machen.

Vulpes fame pressa uvam appetebat in alta vite pendentem. Cum vero, summis assiliens viribus, eam attingere non potuisset (konnte), hoc solatio utebatur: Nondum matura est, acerbam contemno.

3. Vulpes et corvus.

1. corvus, der Rabe.
2. cāsĕus, der Käſe.
3. rostrum, der Schnabel.
4. splendeo, ui, —, 2. glänzen, ſchimmern.
5. ē-mittĕre, herausſchicken, von ſich geben.
6. ā-mittĕre, verlieren.
7. dŏlōsus, betrügeriſch, liſtig.
8. ăvĭdus, gierig.

Corvus, caseum in rostro tenens, in alta arbore sedebat. Hunc vidit vulpes. Cum ipsa caseum haberc optaret, pulchritudinem corvi his verbis laudavit: O corve, splendes pulcherrimis coloribus et omnes aves facile superares, si vocem aeque (gleich) pulchram haberes. Corvus laudibus vulpis delectabatur. Aperuit statim os, ut vocem, quae ipsi pulchra videbatur (ſchien), emitteret. Ita vero amisit caseum, quem vulpes dolosa celeriter avidis dentibus rapuit.

---

4. Lupus et agnus.

1. lŭpus, der Wolf.
2. agnus, das Lamm.
3. com-pello, pŭli, pulsum, ĕre, treiben.
4. supĕrior, höher befindlich (oben).
5. infĕrior, der untere (unten).
6. ac-clāmare, zurufen.
7. turbĭdus, aufgewühlt, trübe.
8. dē-curro, curri, cursum, currere, herablaufen.
9. mălĕdīco, dixi, dictum, dicĕre, (mit Dat.), ſchmähen.
10. dī-lăniare, zerfleiſchen, zerreißen.

Lupus et agnus, siti compulsi, ad eundem rivum venerant. Lupus superior stabat, inferior agnus. Tum lupus improbus agno acclamavit: Cur mihi bibenti turbidam fecisti aquam? Agnus trepidans respondet: Quomodo hoc facere possum? a te enim aqua decurrit ad me. Tum ille: At maledixisti mihi ante sex menses. Agnus respondet: Tunc nondum natus eram. Ad haec lupus: Si non tu, pater tuus de me male locutus est. Cum haec dixisset, agnum dilaniavit.

---

5. Senex et mors.

1. fascis, das Bündel.
2. humĕrus, die Schulter.
3. fătīgare, ermüden, ermatten.
4. dē-pōnĕre, ablegen, niederlegen.
5. im-pōnĕre, auflegen.
6. misĕria, die Mühſeligkeit.
7. rĕ-pŭtare, berechnen, erwägen.
8. in-vŏcare, anrufen, zu Hülfe rufen.
9. per-terrēre, ſehr erſchrecken.

Senex quidam ligna in silva ceciderat et, fascem humeris portans, domum contendit. Fatigatus autem et onere et itinere ligna deposuit et, secum reputans miserias senectutis et inopiae, clara voce invocavit mortem, ut se ab omnibus malis liberaret. Mors statim adest et interrogat senem, quid optet. Tum senex perterritus respondet: Haud multum; hunc lignorum fascem humeris meis impone.

---

6. Leo et mus.

1. mūs, mūris, die Maus.
2. expergiscor, perrectus sum, expergisci, aufgeweckt werden, aufwachen.
3. nāsus, die Nase.
4. bestiŏla, das Tierchen.
5. vĕnia, die Verzeihung.
6. i-gnosco, ōvi, ōtum, 3. verzeihen.
7. dī-mitto, mīsi, missum, mittĕre, fort-, loslassen.
8. gĕnĕrōsus, a, um, großmütig.
9. lăquĕus, der Strick, die Schlinge.
10. rŭgire, brüllen (vom Löwen).
11. rŭgītus, us, das Brüllen.
12. ac-curro, curri, cursum, 3. herbeieilen.
13. nōdus, der Knoten.
14. per-rōdo, si, sum, 3. durchnagen.
15. subter-fŭgio, fūgi, —, fŭgĕre, entgehen.
16. cor-ripio, rĭpui, reptum, rĭpere, ergreifen.

Leo magnus dormiebat in silva. Prope eum ludebant mures, et unus nasum leonis tetigit. Hunc leo experrectus corripit. Tum mus trepidans orat: O leo, da mihi veniam tibi semper gratus ero. Leo respondet: Misera bestiola, quomodo tu mihi proderis? Sed ignosco tibi et dimitto te, nam leones sunt generosi. Sic mus poenam subterfugit. Paulo post (bald darauf) leo, praedam quaerens, cadit in laqueos. Rugiebat alta voce. Mus rugitum audiens, accurrit, acutis suis dentibus nodos laqueorum perrodit solvitque laqueos. Sic leo magnus a parvo mure liberatus est.

---

7. Ludovicus et Ioannes.

1. heus! he! heda!
2. ne, angehängtes Fragewort, wird nicht übersetzt.
3. lectus, i, *m.* das Bett.
4. nĭdus, i, *m.* das Nest.
5. certe, gewiß, in der That.
6. saltem, wenigstens.
7. quŏtus, a, um, der wie vielste? wie viel?
8. ergo, demnach, dann.

L. Heus! heus! Ioannes! expergiscere! Tempus est surgendi. Audisne?
I. Non audio.
L. Ubi ergo aures habes?
I. In lecto.
L. Hoc video; sed quid facis adhuc in lecto?
I. Dormio.
L. Dormis? et loqueris tamen mecum?
I. Certe dormio, non auribus, sed oculis; dormire saltem cupio.
L. At nunc non est tempus dormiendi, sed surgendi.
I. Quota hora est?
L. Hora septima modo audita est.
I. Quando tu surrexisti?
L. Iam ante duas horas.
I. Sed frater meus adhuc in lecto est.
L. Erras; cum patre iam in horto erat; modo reverterunt.
I. Ergo ego quoque surgam.

---

8. Fridericus et Gerardus.

1. fōrum, der öffentliche Platz, Markt.
2. pensum, die Aufgabe, das Pensum.
3. ab-solvĕre, vollenden.
4. num, Fragewort (hier nicht zu übersetzen).
5. mandare, auftragen, aufgeben.
6. lĭcet, es ist erlaubt.
7. praestat, es ist besser.
8. prius, eher, vorher.
9. mōrōsus, a, um, mürrisch.
10. sŏdālis, der Gespiele, Kamerad.
11. prae-cipio, cēpi, ceptum, ĕre, vorschreiben, befehlen.
12. ūnā, zugleich, zusammen.
13. ē-disco, ē-didici, —, 3. auswendig lernen.
14. prŏpĕrare, eilen.
15. peractus, a, um, vollendet, vollbracht.
16. ab-solvo, solvi, solūtum, 3. vollenden.

F. Veni, Gerarde!
G. Quo tandem?
F. In forum; satis legimus et scripsimus; ludemus etiam.
G. Ego pensum meum ante absolvam.
F. Nondum absolvisti?
G. Nondum omnia didici. Num tu omnia didicisti, quae magister nobis mandavit?
F. Non omnia.
G. Ergo nondum licet ludere.
F. Cur non liceat? Post ludum reliqua discam.
G. Sed praestat prius discere, tum ludere.
F. Quam morosum sodalem habeo!
G. Non sum morosus, sed faciam, quod magister nobis praecepit.
F. Ergo una ediscamus, alter alterum audiamus. Si omnia memoria tenebimus, statim ad ludum properabimus.
G. Ita faciemus; nam post peractos labores ludus iucundior.

Verzeichnis der Eigennamen.

Achilles, is, *m.* Achilles, ein griechischer Held vor Troja.
Actium, i, *n.* Actium, ein Vorgebirge am ambraciſchen Meerbusen, berühmt durch die Schlacht i. J. 31 v. Chr.
Aegyptus, i, *m.* Ägyptus, ein König Ägyptens, Vater von fünfzig Söhnen.
Aesōpus, i, *m.* Äsop, ein griechischer Fabeldichter.
Agēsĭlāus, i, *m.* Agesilaus, König von Sparta, ein berühmter Kriegsheld.
Alcibĭādes, is, *m.* Alcibiades, ein berühmter Athener, zur Zeit des poleponnesischen Kriegs.
Alexander, ri, *m.* Alexander, ein König von Macedonien, mit dem Beinamen der Große, welcher das Perserreich eroberte.
Ambiŏrix, rĭgis, *m.* Ambiorix, Führer der Eburonen, einer Völkerschaft Galliens.

Antiŏchus, i, *m.* Antiochus, ein König Syriens, welcher mit den Römern Krieg führte.

Antonius (Marcus), i, *m.* Antonius, ein berühmter Römer, welcher sich mit Lepidus und Octavian zur Leitung des röm. Staates verbunden hatte, aber von Octavian bei Actium besiegt wurde.

Aquitāni, orum, *m.* die Aquitaner, Einwohner von Aquitania, einer Provinz im südl. Gallien.

Archĭas, ae, *m.* Archias, ein griechischer Dichter, Freund des Cicero.

Aristīdes, is, *m.* Aristides, ein durch seine Gerechtigkeitsliebe berühmter Athener.

Attĭcus, i, *m.* Atticus, Beiname des T. Pomponius, ein vornehmer Römer und Freund Ciceros.

Caesar (C. Julius), ăris, *m.* Cäsar, ein berühmter röm. Feldherr, der die gallischen Völkerschaften den Römern unterwarf.

Catilīna, ae, *m.* Catilina, ein vornehmer Römer, Haupt einer Verschwörung gegen den Staat.

Cătŭlus (Lutătius), i, *m.* Catulus, ein römischer Feldherr, welcher den ersten punischen Krieg beendigte.

Caucăsus, i, *m.* der Caucasus, ein Gebirge zwischen dem schwarzen Meer und dem kaspischen See.

Cerbĕrus, i, *m.* der Cerberus, der dreiköpfige Höllenhund.

Cicĕro, ōnis, *m.* Cicero, ein berühmter römischer Redner.

Cīmon, ōnis, *m.* Cimon, ein ausgezeichneter Feldherr der Athener, der Sohn des Miltiades.

Cleōpātra, ae, *f.* Cleopatra, berühmte Königin von Ägypten, Freundin Cäsars und des Antonius.

Clōdius, i, *m.* Clodius, ein vornehmer Römer.

Dănăus, i, *m.* Danaus, der Bruder des Königs Ägyptus, Vater von fünfzig Töchtern.

Dēmosthĕnes, is, *m.* Demosthenes, der größte Redner der Griechen.

Dion, ōnis, *m.* Dion, ein berühmter Syracusaner.

Diŏnȳsius, i, *m.* Dionys, ein Tyrann von Syracus.

Duīlius, i, *m.* Duilius, ein römischer Feldherr, Besieger der Carthager im Jahre 260 v. Chr.

Dumnorix, ĭgis, *m.* Dumnorix, ein Anführer der Äduer, einer Völkerschaft Galliens.

Epīrus, i, *f.* Epirus, eine Provinz Griechenlands.

Fabius, i, *m.* Fabius, ein berühmter röm. Feldherr im zweiten punischen Kriege.

Fabricius, i, *m.* Fabricius, ein berühmter Feldherr, Anführer der Römer gegen Pyrrhus, bekannt durch seine Unbestechlichkeit.

Garumna, ae, *m.* die Garonne, ein Fluß in Gallien.

Gēryon, ōnis, *m.* Geryon, ein mythischer (dreileibiger) König in Hispanien.

Gyges, is. *m.* Gyges, ein König von Lydien.

Hamilcar, ăris, *m.* Hamilcar, Feldherr der Carthager.

Hannibal, ălis, *m.* Hannibal, der berühmteste Feldherr der Carthager.

Hector, ŏris, *m.* Hector, Sohn des Priamus, Königs von Troja, welcher in dem Kampfe vor Troja von Achilles getötet wurde.

Labiēnus, i, *m.* Labienus, ein Unterfeldherr Cäsars.
Leōnĭdas, ae, *m.* Leonidas, ein König von Sparta, welcher bei den Thermopylen fiel.
Lycurgus, i, *m.* Lycurg, der bekannte Gesetzgeber Spartas.
Magnēsia, ae, *f.* Magnesia, eine Stadt in Lydien, am Berge Sipylus.
Manlius (Capitolinus), i, *m.* Manlius, der Retter des Capitols im gallischen Kriege, wegen des Strebens nach der Alleinherrschaft vom tarpejischen Felsen herabgestürzt.
Mantinēa, ae, *f.* Mantinea, Stadt in Arcadien, wo Epaminondas siegte u. fiel.
Mithridātes, is, *m.* Mithridates, ein König in Pontus, der mit den Römern mehrere Kriege führte.
Mummius, i, *m.* Mummius, ein römischer Feldherr, welcher Corinth zerstörte.
Murēna, ae, *m.* Murena, ein vornehmer Römer.
Nervii, orum, *m.* die Nervier, eine Völkerschaft in Gallien.
Niŏba, ae, *f.* Niobe, die Gemahlin des thebischen Königs Amphion, Mutter von sieben Söhnen und sieben Töchtern, welche von Apollo und Diana getötet wurden.
Părus, i, *f.* Parus, eine Insel im ägäischen Meere.
Patroclus, i, *m.* Patroclus, der bekannte Freund des Achilles, welcher bei Troja fiel.
Pausānias, ae, *m.* Pausanias, ein König von Sparta.
Plăto, ōnis, *m.* Plato, ein berühmter Philosoph, Schüler des Socrates.
Pompēius, i, *m.* Pompejus, ein berühmter römischer Feldherr, welcher von Cäsar besiegt wurde.
Pōrus, i, *m.* Porus, ein König von Indien.
Pyrrhus, i, *m.* Pyrrhus, ein König von Epirus, welcher mit den Römern Krieg führte.
Salamis, ĭnis, *f.* Salamis, Insel bei Attika, wo die Perser besiegt wurden.
Sempronius (Tib.), i, *m.* Sempronius, ein berühmter Römer.
Socrătes, is, *m.* Socrates, ein bekannter Philosoph zu Athen.
Sōlon, ōnis, *m.* Solon, der berühmte Gesetzgeber der Athener.
Sulla, ae, *m.* Sulla, ein bekannter römischer Feldherr.
Taurus, i, *m.* der Taurus, ein Gebirge in Kleinasien.
Themistŏcles, is, *m.* Themistocles, ein berühmter Feldherr der Athener, welcher bei Salamis die Perser besiegte.
Thrasybūlus, i, *m.* Thrasybulus, ein berühmter Athener, welcher die Stadt von den dreißig Tyrannen befreite.
Ticīnus, i, *m.* der Ticinus, ein Fluß in Oberitalien, bekannt durch den Sieg Hannibals über die Römer.
Trebia, ae, *f.* die Trebia, ein Fluß in Oberitalien, berühmt durch Hannibals Sieg über die Römer.
Tyrus, i, *f.* Tyrus, eine berühmte Handelsstadt der Phönicier.
Volsci, orum, *m.* die Volsker, die bedeutendste Völkerschaft in Latium.
Xĕnŏphon, ontis, *m.* Xenophon, ein bekannter griechischer Geschichtschreiber, Schüler des Socrates.

Alphabetisches Verzeichnis der Wörter.

Substantiva der dritten Deklination.

I. Masculina.

1. aĕr, ĕris, die Luft.
2. ămor, is, die Liebe.
3. anser, is, die Gans.
4. Apollo, ĭnis, (der Gott) Apollo.
5. bōs, bŏvis, der Ochse.
6. călor, is, die Wärme.
7. cīvis, is, der Bürger, Unterthan.
8. clāmor, is, das Geschrei.
9. cŏlor, is, die Farbe.
10. cŏmes, ĭtis, der Begleiter.
11. consul, is, der Konsul.
12. creator, is, der Schöpfer.
13. custos, ōdis, der Wächter.
14. dŏlor, is, der Schmerz.
15. dux, cis, der Führer, Anführer.
16. eques, ĭtis, der Reiter.
17. error, is, der Irrtum.
18. flos, ōris, die Blume.
19. frāter, tris, der Bruder.
20. hŏmo, ĭnis, der Mensch.
21. hŏnor, is, die Ehre; Plur. Ehrenstellen.
22. hospes, ĭtes, der Gast, Gastfreund.
23. hostis, is, der Feind.
24. imperātor, is, der Feldherr, Kaiser.
25. iūdex, ĭcis, der Richter.
26. iuvĕnis, is, der Jüngling.
27. lăbor, is, die Arbeit.
28. leo, ōnis, der Löwe.
29. Macĕdo, ŏnis, der Macedonier.
30. mīles, ĭtes, der Soldat.
31. mos, mōris, die Sitte.
32. nēmo, (nemĭnis), niemand.
33. nĕpos, ōtis, der Enkel.
34. ŏdor, is, der Geruch, Duft.
35. orātor, is, der Redner.
36. papilio, ōnis, der Schmetterling.
37. paries, ĕtis, die Wand.
38. pastor, is, der Hirt.
39. păter, tris, der Vater.
40. pāvo, ōnis, der Pfau.
41. pĕdes, ĭtis, der Fußsoldat.
42. pes, pĕdis, der Fuß.
43. praeceptor, is, der Lehrer.
44. pŭdor, is, die Scham.
45. rex, rēgis, der König.
46. ros, rōris, der Tau.
47. satelles, ĭtis, der Trabant.
48. sĕnex, senis, der Greis.
49. sermo, ōnis, das Gespräch, die Rede.
50. tĭmor, is, die Furcht.
51. venter, tris, der Bauch.
52. victor, is, der Sieger.

II. Feminina.

1. aestas, ātis, der Sommer.
2. aetas, is, das Alter.
3. antiquitas, tis, das Altertum.
4. ăpis, is, die Biene.
5. ars, tis, die Kunst.
6. arx, cis, die Burg.
7. auctoritas, tis, das Ansehen.
8. auris, is, das Ohr.
9. ăvis, is, der Vogel.
10. Carthāgo, ĭnis, Carthago.
11. Cĕres, ĕris, (die Göttin) Ceres.
12. civitas, tis, der Staat.
13. clādes, is, die Niederlage.
14. classis, is, die Flotte.
15. cupiditas, tis, die Begierde, Leidenschaft.
16. dignitas, tis, die Würde.
17. fāmes, is, der Hunger.
18. fraus, dis, der Betrug.
19. frons, dis, das Laub.
20. frons, tis, die Stirn.
21. gens, tis, das Geschlecht, die Völkerschaft, die Familie.
22. hiems, mis, der Winter.
23. honestas, tis, die Ehrbarkeit.
24. Iūno, ōnis, (die Göttin) Juno.
25. laus, dis, das Lob.
26. lĕvitas, tis, die Leichtigkeit.

27. lex, lēgis, das Gesetz.
28. libertas, tis, die Freiheit.
29. lux, lūcis, das Licht.
30. māter, tris, die Mutter.
31. mens, tis, der Verstand.
32. mors, tis, der Tod, Mord.
33. mulier, ĕris, das Weib.
34. nāvis, is, das Schiff.
35. necessitas, tis, die Notwendigkeit, Not.
36. nix, nĭvis, der Schnee.
37. nox, ctis, die Nacht.
38. nūbes, is, die Wolke.
39. ŏvis, is, das Schaf.
40. pars, tis, der Teil.
41. paupertas, tis, die Armut.
42. pax, pācis, der Friede.
43. probitas, tis, die Rechtschaffenheit.
44. rādix, īcis, die Wurzel.
45. rūpes, is, der Felsen.
46. sēdes, is, der Sitz, Wohnsitz.
47. sĭtis, is, der Durst.
48. sociĕtas, tis, die Genossenschaft, Gesellschaft.
49. sŏror, is, die Schwester.
50. tempestas, tis, das Wetter, der Sturm.
51. tigris, is, der Tiger.
52. turris, is, der Turm.
53. urbs, bis, die Stadt.
54. utilitas, tis, der Nutzen.
55. uxor, is, die Gattin, Gemahlin.
56. vallis, is, das Thal.
57. Vĕnus, ĕris, (die Göttin) Venus.
58. vestis, is, das Kleid, Gewand.
59. virgo, ĭnis, die Jungfrau.
60. vis (vim, vi, Plur. vīres), die Kraft, Gewalt.
61. voluntas, tis, der Wille.
62. voluptas, tis, das Vergnügen.
63. vox, vōcis, die Stimme.
64. vulpes, is, der Fuchs.

III. Neutra.

1. aenigma, tis, das Rätsel.
2. agmen, ĭnis, der Heereszug, die Schar.
3. animal, ālis, das Geschöpf, Tier.
4. calcar, āris, der Sporn.
5. căput, ĭtis, der Kopf, die Hauptstadt.
6. carmen, ĭnis, das Gedicht.
7. corpus, ŏris, der Körper, Leib.
8. dĕcus, ŏris, die Zierde.
9. ĕbur, ŏris, das Elfenbein.
10. facĭnus, ŏris, die That.
11. flūmen, ĭnis, der Fluß.
12. foedus, ĕris, das Bündnis.
13. frīgus, ŏris, die Kälte.
14. fulgur, ŭris, der Blitz.
15. gĕnus, ĕris, das Geschlecht, die Art.
16. grāmen, ĭnis, das Gras.
17. ius, iūris, das Recht.
18. lac, lactis, die Milch.
19. lătus, ĕris, die Seite.
20. lītus, ŏris, das Ufer, die Küste.
21. lūmen, ĭnis, das Licht.
22. măre, is, das Meer.
23. mel, mellis, der Honig.
24. nĭhil (indecl.) nichts.
25. nōmen, ĭnis, der Name.
26. ŏnus, ĕris, die Last.
27. ŏpus, ĕris, das Werk, die Arbeit.
28. pectus, ŏris, die Brust.
29. pĕcus, ŏris, das Vieh, das Kleinvieh (besonders Schafe).
30. pignus, ŏris, das Pfand.
31. poëma, ătis, das Gedicht.
32. rēte, is, das Netz.
33. rōbur, ŏris, die Stärke.
34. scĕlus, ĕris, das Verbrechen.
35. sēmen, ĭnis, der Same.
36. sīdus, ĕris, das Gestirn.
37. tempus, ŏris, die Zeit.
38. vulnus, ĕris, die Wunde.

Adiectiva einer Endung.

1. absens, tis, abwesend.
2. atrox, ōcis, gräßlich, schrecklich.
3. audax, ācis, kühn, mutig.
4. diligens, tis, sorgfältig, fleißig.
5. dīves, ĭtis, reich.
6. fēlix, īcis, glücklich.
7. flōrens, tis, blühend.
8. fŭgax, ācis, flüchtig.
9. iners, tis, träge.
10. infelix, īcis, unglücklich.
11. ingens, tis, ungeheuer, sehr groß.
12. mĕmor, ŏris, eingedenk.
13. mendax, ācis, lügenhaft.
14. mĭnax, ācis, drohend.
15. par, păris, gleich.
16. patiens, tis, geduldig.
17. pauper, ĕris, arm.
18. petulans, tis, mutwillig.
19. pŏtens, tis, mächtig.
20. praesens, tis, gegenwärtig.
21. praestans, tis, vortrefflich.
22. prūdens, tis, klug.
23. răpax, ācis, räuberisch, reißend.
24. sapiens, tis, weise.
25. vehĕmens, tis, heftig, hitzig.
26. vēlox, ōcis, behend, schnell.
27. vĕtus, ĕris, alt.
28. vŏrax, ācis, gefräßig.

Substantiva der dritten Deklination, deren Genus von den Regeln abweicht.

I. Masculina sind:

auf is:

1. amnis, is, der Fluß.
2. cănis, is, der Hund.
3. cĭnis, ĕris, die Asche.
4. collis, is, der Hügel.
5. fīnis, is, das Ende.
6. ignis, is, das Feuer.
7. lăpis, ĭdis, der Stein.
8. mensis, is, der Monat.
9. orbis, is, der Kreis.
10. pānis, is, das Brot.
11. piscis, is, der Fisch.
12. pulvis, ĕris, der Staub.
13. sanguis, ĭnis, das Blut.

ferner:

14. călix, īcis, der Becher.
15. cortex, ĭcis, die Rinde.
16. dens, tis, der Zahn.
17. fons, tis, die Quelle.
18. grex, ĕgis, die Herde.
19. mons, tis, der Berg.
20. mus, mūris, die Maus.
21. lĕpus, ŏris, der Hase.
22. pons, tis, die Brücke.
23. sal, sălis, das Salz.
24. sol, sōlis, die Sonne.
25. turtur, is, die Turteltaube.
26. vultur, is, der Geier.

II. Feminina sind: die meisten Wörter auf do, go und io.

1. altitūdo, ĭnis, die Höhe.
2. căro, nis, das Fleisch.
3. cognitio, ōnis, die Erkenntnis.
4. coniuratio, ōnis, die Verschwörung.
5. consuetudo, ĭnis, die Gewohnheit, der Umgang.
6. fortitudo, ĭnis, die Tapferkeit.
7. imāgo, ĭnis, das Bild.
8. legio, ōnis, die Legion.
9. magnitudo, ĭnis, die Größe.
10. multitudo, ĭnis, die Menge.
11. narratio, ōnis, die Erzählung.
12. natio, ōnis, die Völkerschaft.
13. occasio, ōnis, die Gelegenheit.
14. opinio, ōnis, die Meinung.
15. ordo, ĭnis, (masc.) die Reihe, Ordnung.
16. oratio, ōnis, die Rede.
17. orīgo, ĭnis, der Ursprung.
18. pugio, ōnis, (masc.) der Dolch.
19. pulchritudo, ĭnis, die Schönheit.
20. ratio, ōnis, der Grund, die Weise, die Vernunft.
21. regio, ōnis, die Gegend.
22. religio ōnis, die Religion.
23. vicissitudo, ĭnis, die Abwechslung.

ferner:

24. arbor, ŏris, der Baum.
25. merces, ēdis, der Lohn.
26. sĕges, ētis, die Saat.
27. iuventus, ūtis, die Jugend.
28. pălus, ūdis, der Sumpf.
29. pĕcus, ŭdis, das Vieh.

30. sălus, ūtis, das Heil, die Rettung, die Wohlfahrt.
31. senectus, ūtis, das Greisenalter.
32. servitus, ūtis, die Knechtschaft.
33. tellus, ūris, die Erde.
34. virtus, ūtis, die Tugend, Tapferkeit.

III. Neutra sind hauptsächlich folgende:

1. aequor, ŏris, die Fläche, das Meer.
2. aes, aeris, das Erz.
3. cadāver, vĕris, der Leichnam.
4. cor, cordis, das Herz.
5. ĭter, ĭtinĕris, die Reise, der Weg.
6. marmor, ŏris, der Marmor.
7. os, ōris, der Mund.
8. os, ossis, der Knochen.
9. vas, vāsis, das Gefäß.
10. ver, vēris, der Frühling.

Verba der zweiten Konjugation.

1. adhibeo, ui, ĭtum, ēre, anwenden.
2. ardeo, arsi, arsum, ardēre, brennen.
3. augeo, auxi, auctum, augēre, vermehren.
4. debeo, debui, debĭtum, debēre, müssen, schuldig sein, verdanken.
5. deleo, delēvi, delētum, delēre, vertilgen.
6. doceo, docui, doctum, docēre lehren.
7. exerceo, ui, ĭtum, ēre, üben.
8. fleo, flēvi, flētum, ēre, weinen, beweinen.
9. floreo, ui, —, ēre, blühen.
10. habeo, ui, ĭtum, ēre, haben, halten.
11. haereo, haesi, haesum, ēre, hangen.
12. iaceo, ui, ĭtum, ēre, liegen, darnieder liegen.
13. iubeo, iussi, iussum, ēre, heißen, befehlen.
14. luceo, luxi, —, ēre, leuchten.
15. maneo, mansi, mansum, ēre, bleiben.
16. mereo, ui, ĭtum, ēre, verdienen.
17. moneo, ui, ĭtum, ēre, erinnern.
18. mordeo, momordi, morsum, ēre, beißen.
19. moveo, mōvi, mōtum, ēre, bewegen, beunruhigen.
20. noceo, ui, ĭtum, ēre, schaden.
21. pareo, ui, ĭtum, ēre, gehorchen.
22. placeo, ui, ĭtum, ēre, gefallen.
23. praebeo, ui, ĭtum, ēre, darreichen, gewähren.
24. respondeo, ondi, onsum, ēre, antworten.
25. rideo, rīsi, risum, ēre, lachen.
26. sedeo, sēdi, sessum, ēre, sitzen.
27. suadeo, suasi, suasum, ēre, raten.
28. taceo, ui, ĭtum, ēre, schweigen.
29. teneo, ui, tum, ēre, halten, festhalten.
30. terreo, ui, ĭtum, ēre, schrecken, erschrecken.
31. timeo, ui, —, ēre, fürchten.
32. tondeo, totondi, tonsum, ēre, scheren.
33. valeo, ui, ĭtum, ēre, gesund sein, stark sein, vermögen.
34. video, vīdi, vīsum, ēre, sehen.
35. vireo, virui, —, ēre, grünen.

Verba der dritten Konjugation.

1. accēdo, cessi, cessum, ĕre, hinzugehen.
2. accipio, ēpi, eptum, ĕre, empfangen, annehmen.
3. acuo, ui, ūtum, ĕre, schärfen.
4. adicio, iēci, iectum, ĕre, hinzufügen.
5. adiungo, iunxi, iunctum, ĕre, hinzufügen, verbinden.
6. ăgo, ēgi, actum, ĕre, treiben, thun.
7. ălo, ălui, altum (alĭtum), alĕre, nähren.
8. bĭbo, bĭbi, bibĭtum, ĕre, trinken.
9. cădo, cecĭdi, cāsum, ĕre, fallen.
10. caedo, cecīdi, caesum, ĕre, fällen, niedermachen.
11. căno, cecĭni, cantum, ĕre, singen.
12. capio, cēpio, captum, ĕre, fangen, einnehmen, ergreifen.
13. cēdo, cessi, cessum, ĕre, weichen, nachgeben (Comp. excēdo, herausgehen).

14. cingo, cinxi, cinctum, ĕre, umgürten, umgeben.
15. claudo, clausi, clausum, ĕre, verſchließen, einſchließen.
16. cŏlo, cŏlui, cultum, ĕre, bebauen, pflegen, verehren.
17. committo, misi, missum, ĕre, überlaſſen, liefern.
18. compōno, pŏsui, pŏsitum, ĕre, zuſammenſtellen, beilegen.
19. condo, didi, dĭtum, ĕre, erbauen, gründen.
20. constituo, ui, ūtum, ĕre, beſtimmen.
21. crēdo, didi, dĭtum, ĕre, glauben, anvertrauen.
22. cresco, crēvi, crētum, ĕre, wachſen.
23. cupio, īvi, ītum, ĕre, begehren.
24. curro, cucurri, cursum, ĕre, laufen.
25. defendo, di, sum, ĕre, abhalten, verteidigen.
26. deicio, iēci, iectum, ĕre, hinabwerfen.
27. dīco, dixi, dictum, ĕre, ſagen, nennen.
28. dilĭgo, dilexi, dilectum, ĕre, lieben.
29. disco, didici, ĕre, lernen.
30. divĭdo, vīsi, īsum, ĕre, teilen, trennen.
31. dūco, duxi, ductum, ĕre, führen.
32. ēdo, edĭdi, edĭtum, ĕre, herausgeben.
33. effugio, fūgi, fugĭtum, ĕre, entfliehen.
34. ĕmo, ēmi, emptum, ĕre, kaufen.
35. facio, fēci, factum, ĕre, machen.
36. fallo, fefelli, falsum, ĕre, täuſchen.
37. fluo, fluxi, fluxum, ĕre, fließen.
38. frango, frēgi, fractum, ĕre, brechen.
39. fundo, fūdi, fūsum, ĕre, gießen, zerſtreuen (Comp. effundo, ausgießen).
40. fugio, fūgi, fugĭtum, ĕre, fliehen.
41. gĕro, gessi, gestum, ĕre, führen, thun.
42. gigno, gĕnui, gĕnĭtum, ĕre, erzeugen.
43. iacio, iēci, iactum, ĕre, werfen.
44. iungo, iunxi, iunctum, ĕre, verbinden.
45. incendo, incendi, ensum, ĕre, anzünden.
46. instituo, ui, ūtum, ĕre, einrichten.
47. interficio, ēci, ectum, ĕre, töten.
48. lĕgo, lēgi, lectum, ĕre, leſen, auflesen, auswählen.
49. lūdo, lūsi, lūsum, ĕre, ſpielen.
50. mĕto, messui, messum, ĕre, ernten.
51. mĕtuo, metui, ĕre, fürchten.
52. minuo, ui, ūtum, ĕre, vermindern.
53. mitto, mīsi, missum, ĕre, ſchicken.
54. occīdo, occīdi, occīsum, ĕre, töten.
55. occĭdo, occĭdi, occāsum, ĕre, hinfallen, untergehen.
56. opprĭmo, pressi, pressum, ĕre, unterdrücken.
57. părio, pĕpĕri, partum, ĕre, gebären, hervorbringen, erwerben.
58. pello, pĕpŭli, pulsum, ĕre, treiben, vertreiben, in die Flucht ſchlagen.
59. perficio, fēci, fectum, ĕre, vollenden.
60. permitto, mīsi, missum, ĕre, erlauben.
61. pĕto, petīvi, petītum, ĕre, verlangen, bitten.
62. pŏno, pŏsui, pŏsĭtum, ĕre, ſtellen, legen.
63. prehendo, di, sum, ĕre, ergreifen.
64. prĕmo, pressi, pressum, ĕre, drücken, drängen.
65. prōtrăho, traxi, tractum, ĕre, vorwärtsziehen.
66. quaero, quaesīvi, quaesītum, ĕre, ſuchen, forſchen.
67. quiesco ēvi, ētum, ĕre, ruhen.
68. rapio, rapui, raptum, ĕre, rauben.
69. rĕcipio, ēpi, eptum, ĕre, aufnehmen.
70. rĕgo, rexi, rectum, ĕre, lenken, regieren.
71. rĕlinquo, relīqui, relictum, ĕre, zurücklaſſen, verlaſſen.
72. rumpo, rūpi, ruptum, ĕre, brechen.
73. ruo, rui, rūtum, ĕre, ſtürzen (Comp. diruo, zerſtören).
74. scrībo, scripsi, scriptum, ĕre, ſchreiben.
75. sĕro, sēvi, sătum, ĕre, ſäen, pflanzen.
76. solvo, solvi, sŏlūtum, ĕre, löſen, bezahlen.
77. sperno, sprēvi, sprētum, ĕre, verachten.
78. stătuo, ui, ūtum, ĕre, feſtſetzen.
79. succēdo, cessi, cessum, ĕre, nachfolgen.
80. sūmo, sumpsi, sumptum, ĕre, nehmen, ergreifen.
81. surgo, surrexi, surrectum, ĕre, aufſtehen.
82. suscipio, ēpi, eptum, ĕre, übernehmen.
83. tango, tĕtĭgi, tactum, ĕre, berühren.
84. tĕgo, texi, tectum, ĕre, bedecken.
85. tĕro, trīvi, trītum, ĕre, reiben.
86. trādo, dĭdi, dĭtum, ĕre, übergeben, ergeben.
87. trăho, traxi, tractum, ĕre, ziehen (Comp. subtrăho, entziehen).
88. trĭbuo, ui, ūtum, ĕre, erteilen.
89. ūro, ussi, ustum, ĕre, brennen, verbrennen.
90. vendo, vendĭdi, vendĭtum, ĕre, verkaufen.
91. verto, verti, versum, ĕre, wenden, kehren.
92. vinco, vīci, victum, ĕre, beſiegen, übertreffen.
93. vīvo, vixi, victum, ĕre, leben.

Verba der vierten Konjugation.

1. ăpĕrio, rui, rtum, īre, öffnen.
2. audio, īvi, ītum, īre, hören, zuhören.
3. custōdio, īvi, ītum, īre, bewachen.
4. dormio, īvi, ītum, īre, ſchlafen.
5. ērŭdio, īvi, ītum, īre, unterrichten.
6. finio, īvi, ītum, īre, endigen, beendigen.
7. haurio, hausi, haustum, īre, ſchöpfen.
8. invĕnio, vēni, ventum, īre, finden.
9. lēnio, īvi, ītum, īre, lindern, beſänftigen.
10. mūnio, īvi, ītum, īre, befeſtigen, ſchützen.
11. nescio, īvi, ītum, īre, nicht wiſſen.
12. nūtrio, īvi, ītum, īre, nähren.
13. oboedio, īvi, ītum, īre, gehorchen.
14. pūnio, īvi, ītum, īre, ſtrafen.
15. rĕpĕrio, pĕri, rtum, īre, finden.
16. sancio, sanxi, sancītum (sanctum), īre, verordnen, feſtſetzen.
17. scio, scīvi, scītum, īre, wiſſen.
18. sentio, sensi, sensum, īre, fühlen, meinen, empfinden.
19. sĕpĕlio, īvi, pultum, īre, begraben.
20. servio, īvi, ītum, īre, dienen.
21. sĭtio, īvi, ītum, īre, durſtig ſein.
22. vĕnio, vēni, ventum, īre, kommen (Comp. pervenio, gelangen).
23. vincio, vinxi, vinctum, īre, binden, feſſeln.

Adverbia primitiva.

1. adhūc, bis jetzt, noch.
2. admŏdum, ſehr.
3. alio, anders wohin.
4. alĭter, anders.
5. antea, vorher.
6. crās, morgen.
7. cūr, warum?
8. deinde, darauf.
9. diu, lange.
10. eo, dahin.
11. fĕre, ungefähr, faſt.
12. fortasse, vielleicht.
13. frustra, vergebens.
14. haud, nicht.
15. hĕri, geſtern.
16. hīc, hier.
17. hinc, von hier.
18. hodie, heute.
19. hūc, hierher.
20. iam, jetzt, ſchon.
21. ibi, dort.
22. imprīmis, vorzüglich.
23. inde, daher.
24. interdum, bisweilen.
25. interea, unterdes.
26. ita, ſo (ſo ſehr), auf ſolche Weiſe.
27. mŏdŏ, nur, ſo eben.
28. mox, bald, nachher.
29. nĭmis, zu ſehr.
30. nondum, noch nicht.
31. nunc, jetzt.
32. nunquam, nie, niemals.
33. nūper, neulich.
34. nusquam, nirgends.
35. ōlim, ehemals, einſt.
36. omnīno, durchaus.
37. postea, nachher.
38. praecipue, vorzüglich.
39. praeterea, außerdem.
40. prŏcul, fern, in der Ferne.
41. quando, wann?
42. quō, wohin?
43. quotīdie, täglich.
44. rursus, wiederum.
45. saepe, oft.
46. sătis, genug.
47. semper, immer.
48. sīc, ſo.
49. sĭmul, zugleich.
50. stătim, ſogleich.
51. subĭto, plötzlich.
52. tam, ſo, ſo ſehr.
53. tandem, endlich.
54. tantum, nur.
55. tum, damals, alsdann.
56. tunc, dann, damals.
57. ŭbi, wo?
58. ubīque, überall.
59. unde, woher?
60. unquam, je, jemals.
61. usquam, irgendwo.
62. valde, ſehr.
63. vix, kaum.

Verba Deponentia der dritten Konjugation.

1. adĭpiscor, adeptus sum, adipisci, erlangen.
2. aggrĕdior, aggressus sum, aggrĕdi, angreifen.
3. frŭor, fruĭtus (fructus) sum, frui, Genuß haben, genießen.
4. fungor, functus sum, fungi, verwalten, Verwalter sein, verrichten.
5. ingrĕdior, ingressus sum, ingrĕdi, hineingehen, anfangen.
6. īrascor, irasci, zürnen; iratus sum, bin erzürnt.
7. lŏquor, locūtus sum, lŏqui, sprechen, reden (alloquor, anreden).
8. mŏrior, mortuus sum, mŏri (Part. Fut. Act. moriturus), sterben.
9. nascor, nātus sum, nasci, geboren werden.
10. obliviscor, oblītus sum, oblivisci, vergessen.
11. pătior, passus sum, pati, leiden, erdulden.
12. prŏficiscor, profectus sum, proficisci, aufbrechen, abreisen, marschieren.
13. rĕvertor, Perf. rĕverti, Inf. reverti, zurückkehren.
14. sĕquor, secūtus sum, sĕqui, folgen, begleiten (assĕquor, erreichen; consĕquor, erlangen; persĕquor, verfolgen).
15. ulciscor, ultus sum, ulcisci, rächen.
16. ūtor, ūsus sum, ūti, Gebrauch machen, gebrauchen.

Konjunktionen.

1. ac, und.
2. at, aber doch.
3. atque, und.
4. aut, oder, aut — aut, entweder — oder.
5. autem, aber.
6. cum (quum), wenn, als, da, weil.
7. dōnec, bis, so lange als.
8. dummŏdo, wenn nur (mit dem Coniunctiv).
9. ĕnim, denn.
10. ergo, daher, also.
11. et — et, sowohl — als auch.
12. etiam, auch.
13. etsi, wenn auch.
14. ĭdeo, deshalb.
15. ĭgĭtur, } daher.
16. ĭtăque, }
17. lĭcet, obschon, obgleich (mit dem Coniunctiv).
18. nam, namque, denn.
19. ne, damit nicht, daß nicht; neve, und daß nicht, und auch nicht (mit dem Coniunctiv).
20. nec, neque, und nicht; nec — nec, weder — noch.
21. nĭsi, wenn nicht.
22. postquam, nachdem.
23. priusquam, ehe, bevor.
24. quam, als.
25. quamquam, obgleich, obschon (mit dem Indicativ).
26. quamvis, obgleich, obschon (mit dem Coniunctiv).
27. quāre, weshalb (deshalb).
28. quăsi, als wenn, gleichsam.
29. quia, weil.
30. quĭdem, zwar.
31. quod, } weil.
32. quoniam, }
33. quŏque, auch.
34. sed, sondern, aber.
35. si, wenn.
36. sin, wenn aber.
37. tămen, doch, dennoch.
38. ut, wie; daß, damit (in der Bedeutung daß, damit, mit dem Coniunctiv).
39. ut prīmum, sobald als.
40. vel, oder, sogar; vel — vel, entweder — oder.
41. vĕlut, wie.
42. vēro, in Wahrheit (in der That) aber; vērum, aber.

Druck von G. D. Bädeker in Essen.

UNIVERSITY OF ILLINOIS-URBANA
3 0112 112090458